

5091



Stadt Allenstein

**Haushaltsabakung
und Haushaltsplan**

für

Rechnungsjahr 1940

Städtisches Amt.

Stadt Allenstein

Haushaltsfassung und Haushaltsplan

für Rechnungsjahr

1940



Einwohnerzahl nach der Volkszählung am 17. Mai 1939 = 50 407

Flächeninhalt des Stadtkreises Allenstein	5 313,2950 ha
Städtischer Grundbesitz im Stadtkreise	2 685,5882 ha
Städtischer Grundbesitz außerhalb des Stadtkreises	133,4972 ha

Zusammen: 2 819,0854 ha

Zahl der Wohnhäuser im Stadtkreis 2 933

191/40



CIII 6556

D 491 - 1113

3017

Haushaltsatzung

der Stadt Allenstein für das Rechnungsjahr 1940

Auf Grund der §§ 83 ff. der Deutschen Gemeindeordnung vom 30. 1. 1935 (RGBl. I S. 49) wird nach Beratung mit den Ratsherren folgende Haushaltsatzung erlassen:

§ 1.

Der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 wird

im ordentlichen Haushaltsplan

in der Ausgabe auf 9 640 094,— RM.

im außerordentlichen Haushaltsplan

in der Ausgabe auf 1 513 132,— RM.

festgesetzt.

§ 2.

Die Steuerätze (Hebesätze) für die Gemeindesteuern, die für jedes Rechnungsjahr neu festzusetzen sind, werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	Hebesatz 130	v. H.
b) für die Grundstücke	Hebesatz 210	v. H.
2. Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrage und dem Gewerbekapital	Hebesatz 266	v. H.
3. Zweigstellensteuer	Hebesatz 319,20	v. H.
4. Bürgersteuer	Hebesatz 600	v. H.

§ 3.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im laufenden Rechnungsjahr zur Aufrechterhaltung des Betriebes der Stadthauptkasse in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 500 000,— RM. festgesetzt. In diesem Höchstbetrag sind keine Kassenkredite enthalten, die auf Grund früherer Ermächtigungen aufgenommen und noch nicht zurückgezahlt sind.

§ 4.

Der Gesamtbetrag der Darlehen, die zur Bestreitung der Ausgaben des außerordentlichen Haushaltsplanes bestimmt sind, wird auf 1 152 775,— RM. festgesetzt. Er soll nach dem Haushaltsplan für folgende Zwecke verwendet werden:

1. zur Erweiterung und Verbesserung der Schweinemästerei	47 000,—	RM.
2. zur Förderung des Wohnungsbaues für Arbeiter- und Mittelstandswohnungen	140 000,—	RM.
3. zum Erwerb von 50 Volkswohnungen an der Masurenstraße	101 000,—	RM.
4. zum Schlachthofneubau	300 000,—	RM.
5. zur Einrichtung von Dauerkleingärten an der Rischhofenstraße	77 400,—	RM.
6. zur Einrichtung von Dauerkleingärten an der Hermann-Göring-Straße	12 375,—	RM.
7. zur Umwandlung eines Darlehns in ein langfristiges	475 000,—	RM.
zusammen		1 152 775,— RM.

Al l e n s t e i n, den 2. August 1940.

Der Oberbürgermeister

gez. Schiedat.

Vorbemerkungen

1. Die Erstattungen (Verrechnungen innerhalb der Verwaltung) sind durch Schrägdruck gekennzeichnet. Sie belaufen sich auf 330 006,— RM.
2. Alle Ausgaben, die vorläufig über die Sammelnachweise verrechnet werden, sind durch ● gekennzeichnet.
3. Zahlungen an und von Gebietskörperschaften und Zweckverbänden sind mit einem Kreis (○) versehen.
4. Ueber die im Haushaltsplan vorgesehenen einmaligen und außerordentlichen Ausgaben sowie über die letzten 10 v. H. sämtlicher laufenden Ausgaben darf nur mit vorheriger Genehmigung des Oberbürgermeisters (Stadtkämmerers) verfügt werden.

Für alle in den einzelnen Abschnitten und Unterabschnitten wiederkehrenden Einnahmen und Ausgaben ist die gleiche Nummernbezeichnung gewählt. Die Haushaltsgruppen sind wie folgt aufgeteilt worden:

Einnahmen

A. Fortdauernde Einnahmen

I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen

0—10

II. Zweckeinnahmen

11—20

III. Sonstige Einnahmen

21—30

B. Einmalige Einnahmen

31—

Ausgaben

A. Fortdauernde Ausgaben

0—15

I. Persönliche Verwaltungsausgaben

II. Persönliche Zweckausgaben

- | | |
|-------|--|
| 0 | Gehälter für planmäßige Beamte |
| 1 | Gehälter für apl. Beamte und Dauerangestellte |
| 2 | Vergütungen für Angestellte |
| 3 | Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge |
| 4 | Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte |
| 5 | Löhne für Arbeiter pp. |
| 6 | Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. |
| 7 | Vergütung für Vertretung und Hilfsunterricht |
| 9 | Notstandsbeihilfen und Unterstützungen |
| 10 | Fortbildung |
| 11—15 | sonstige persönliche Verwaltungs- und Zweckausgaben |

16—50

III. Sächliche Verwaltungsausgaben

IV. Sächliche Zweckausgaben

- | | |
|----|--|
| 16 | Bürobedarf einschl. Drucksachen |
| 17 | Bekanntmachungen |
| 18 | Bücher, Zeitungen und Zeitschriften |
| 19 | Post- und Fernspreckgebühren |
| 20 | Straßenbahnfahrkarten |
| 21 | Heizung |
| 22 | Strom, Gas, Glühkörper und Wasser |
| 23 | Hausreinigung |
| 24 | Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen |
| 25 | Dienstreisen |
| 26 | Umzugskosten |

27 Wohnungsbeihilfen
28—50 sonstige sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben

51—55 **V. Schuldendienst**

51—52 Zinsen
53—55 Tilgung

56—60 **VI. Rücklagen**

56 Verwendung
57 Zuführung
58—60 Sonstiges

61—85 **VII. Sonstige Ausgaben**

61 Gebäudeunterhaltung
62 Gebäudebetriebskosten
63 Gerichts- und Prozeßkosten
64 Versicherungen
65 Beiträge
66 Gebühren
67 Grundstückssteuern
68 Umsatzsteuer
69 Körperschaftsteuer
70 Unterhaltung von Gartenanlagen
71 Unterhaltung von Dienstwagen
72—85 sonstige Ausgaben

B. Einmalige Ausgaben

86—99 Einmalige Ausgaben

Gesamtplan

(Zusammenstellung der Ergebnisse der Einzelpläne und ihrer Abschnitte bezw.
Unterabschnitte)

Nr. des Einzelplans und des Abschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamteinnahme nach dem Haushaltsplan 1940 <i>RM.</i>	Reineinnahme		
			nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		nach d. Rechnung für das Rechnungsjahr 1938
			1940 <i>RM.</i>	1939 <i>RM.</i>	<i>RM.</i>
1	2	3	4a	4b	4c
	A. Ordentlicher Haushaltsplan				
0	Allgemeine Verwaltung				
00	Hauptverwaltung	8 200	7 600	8 900	12 223
01	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten	—	—	—	—
02	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten	161 400	161 400	10 400	9 817
03	Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dergl.	—	—	—	—
04	Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 0:	169 600	169 000	19 300	22 040
1	Polizei				
11	Gemeindliche Polizei	194 000	194 000	205 000	205 890
12	Luftschutz	—	—	—	1 255
	Summe Einzelplan 1:	194 000	194 000	205 000	207 145
2	Schulwesen				
20	Allgemeine Schulverwaltung	1 200	1 200	900	1 027
21	Volksschulen einschl. Hilfsschule	46 200	44 940	77 440	42 982
22	Charlottenschule	46 800	46 800	44 800	41 328
230	Copernicuschule	78 300	78 300	67 180	66 401
231	Luifenschule	63 900	63 900	56 400	61 492
24	Berufsschulen	161 600	91 850	86 100	86 353
25	Fachschulen	45 000	45 000	36 000	36 273
26	Stadtbildstelle	100	100	100	108
29	Sonstiges Schulwesen	3 700	3 700	3 800	3 556
	Summe Einzelplan 2:	446 800	375 790	372 720	339 520
3	Kultur und Gemeinschaftspflege				
30	Allgemeine Verwaltung	—	—	200	205
31	Wissenschaftspflege	—	—	—	—
32	Kunstpfege	—	—	—	—
330	Allgemeine Volksbildung	—	—	—	—
331	Stadtbücherei und Lesehalle	9 850	9 850	6 700	6 765
34	Gemeinschaftspflege	—	—	—	—
35	Heimatspflege	50	50	9 200	—
	Summe Einzelplan 3:	9 900	9 900	16 100	6 970
4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe				
40	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	700	700	200	846
41	Offene Fürsorge	125 500	125 500	133 300	161 442
42	Geschlossene Fürsorge	34 000	34 000	34 000	27 531
43	Förderung der freien Wohlfahrtsfürsorge	—	—	—	—
44	Familienunterstützung für Wehr-, Arbeitsdienst- und Luftschutzdienstpflichtige	2 966 800	2 966 800	1 430 400	73 424
450	Wilhelm-Auguste-Viktoria-Haus	79 500	21 500	20 342	23 053
451	Zuschüsse für fremde Einrichtungen des Fürsorgewesens	—	—	—	—
46	Jugendhilfe	300	300	200	444
470	Säuglingsheim	25 500	16 500	14 200	14 466

Gesamtplan

Gesamtausgabe nach dem Haushaltsplan 1940 <i>R.M.</i>	Rein ausgabe			Zuschußbedarf (—) oder Ueberschuß (+)			Seite des Haushaltsplans
	nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		nach d. Rechnung für das Rechnungsjahr 1938	nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		nach d. Rechnung für das Rechnungsjahr 1938	
	1940 <i>R.M.</i>	1939 <i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	1940 <i>R.M.</i>	1939 <i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	
5	6a	6b	6c	7a	7b	7c	8
299 300	298 700	267 913	259 193	— 291 100	— 259 013	— 246 970	16 — 23
4 700	4 700	4 600	1 185	— 4 700	— 4 600	— 1 185	24 — 25
236 200	236 200	120 450	42 475	— 74 800	— 110 050	— 32 658	26 — 31
1 600	1 600	2 350	2 204	— 1 600	— 2 350	— 2 204	32 — 33
10 000	10 000	10 000	3 692	— 10 000	— 10 000	— 3 692	32 — 33
551 800	551 200	405 313	308 749	— 382 200	— 386 013	— 286 709	
370 200	370 200	333 463	376 940	— 176 200	— 128 463	— 171 050	36 — 51
12 000	12 000	42 700	41 150	— 12 000	— 42 700	— 39 895	52 — 55
382 200	382 200	376 163	418 090	— 188 200	— 171 163	— 210 945	
18 000	18 000	22 980	16 286	— 16 800	— 22 080	— 15 259	58 — 59
346 100	344 840	359 660	402 832	— 299 900	— 282 220	— 359 850	60 — 65
99 300	99 300	99 050	93 836	— 52 500	— 54 250	— 52 508	64 — 67
211 400	211 400	211 525	194 567	— 133 100	— 144 345	— 128 166	68 — 71
203 700	203 700	204 020	202 690	— 139 800	— 147 620	— 141 198	72 — 75
224 100	154 350	162 780	142 517	— 62 500	— 76 680	— 56 164	76 — 79
84 900	84 900	72 490	61 117	— 39 900	— 36 490	— 24 844	80 — 83
700	700	1 000	1 286	— 600	— 900	— 1 178	82 — 83
9 500	9 500	10 600	11 346	— 5 800	— 6 800	— 7 790	84 — 87
1 197 700	1 126 690	1 144 105	1 126 477	— 750 900	— 771 385	— 786 957	
—	—	200	205	—	—	—	90 — 91
1 140	1 140	140	40	— 1 140	— 140	— 40	90 — 91
76 460	76 460	76 460	88 349	— 76 460	— 76 460	— 88 349	90 — 91
3 000	3 000	5 500	5 708	— 3 000	— 5 500	— 5 708	92 — 93
42 100	42 100	34 800	37 573	— 32 250	— 28 100	— 30 808	92 — 95
600	600	5 480	4 342	— 600	— 5 480	— 4 342	94 — 95
1 700	1 700	13 950	697	— 1 650	— 4 750	— 697	94 — 97
125 000	125 000	136 530	136 914	— 115 100	— 120 430	— 129 944	
63 600	63 600	77 980	81 291	— 62 900	— 77 780	— 80 445	100 — 101
394 300	394 300	470 300	423 194	— 268 800	— 337 000	— 261 752	102 — 107
177 000	177 000	168 500	167 936	— 143 000	— 134 500	— 140 405	106 — 107
3 000	3 000	3 000	2 501	— 3 000	— 3 000	— 2 501	108 — 109
3 237 400	3 237 400	1 602 000	91 254	— 270 600	— 171 600	— 17 830	108 — 111
79 500	21 500	20 342	23 053	—	—	—	112 — 115
100	100	100	70	— 100	— 100	— 70	114 — 115
21 400	21 400	26 510	20 575	— 21 100	— 26 310	— 20 131	114 — 119
29 100	17 600	12 950	14 466	— 3 600	+ 1 250	—	118 — 121

Gesamtplan

Nr. des Einzelplans und des Abschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamteinnahme nach dem Haushaltsplan 1940 <i>R.M.</i>	Reineinnahme		
			nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		nach d. Rechnung für das Rechnungsjahr 1938
			1940 <i>R.M.</i>	1939 <i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
1	2	3	4a	4b	4c
471	Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Jugendhilfe	700	700	—	—
	Summe Einzelplan 4:	3 233 000	3 166 000	1 632 642	301 206
5	Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung				
50	Allgemeine Gesundheitsverwaltung	—	—	—	—
51	Gesundheitspflege	—	—	500	—
52	Einrichtungen des Gesundheitswesens	8 000	8 000	6 000	5 831
53	Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen u. der Jugendertüchtigung	—	—	—	—
54	Leibesübungen	—	—	—	—
55	Einrichtungen der Leibesübungen	4 600	2 000	1 700	1 931
56	Jugendertüchtigung	—	—	—	1 145
57	Einrichtungen der Jugendertüchtigung	6 000	6 000	8 000	2 657
	Summe Einzelplan 5:	18 600	16 000	16 200	11 564
6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen				
60	Allgemeine Bauverwaltung	12 000	12 000	12 000	10 931
61	Städtebau und Planung	—	—	—	2 163
62	Wohnungswesen	201 100	162 008	217 829	229 020
63	Siedlungswesen	1 600	1 600	—	—
64	Vermessungswesen	1 000	1 000	1 600	2 120
65	Hochbauverwaltung	100	100	100	34
66	Tiefbauverwaltung	165 900	165 900	352 900	218 359
	Summe Einzelplan 6:	381 700	342 608	584 429	462 727
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung				
70	Allgemeine Verwaltung	—	—	—	—
710	Straßenreinigung und Müllabfuhr	136 600	103 600	98 947	100 486
711	Feuerlöschwesen	400	150	150	138
712	Schlacht- und Viehhof	148 600	148 600	170 500	173 721
713	Park- und Gartenamt und Friedhöfe	10 300	5 940	4 810	4 764
714	Badeanstalten	7 600	7 500	9 000	8 297
715	Bedürfnisanstalten	100	100	9 600	109
716	Beitrag für Straßenbeleuchtung und Wasserentnahme für öffentliche Zwecke	—	—	—	—
717	Zuschuß für Straßenreinigung und Müllabfuhr	—	—	—	—
718	Anschlagwesen und sonstige Einrichtungen der Wirtschaftsförderung	3 000	3 000	3 600	3 790
72	Wirtschaftsförderung	300	300	10 500	85
	Summe Einzelplan 7:	306 900	269 190	307 107	291 390
8	Wirtschaftliche Unternehmen				
80	Allgemeine Verwaltung	—	—	—	—
81	Städtische Betriebswerke G. m. b. H.	585 100	585 100	480 500	227 835
84	Verkehrslughäfen	4 018	4 018	8 540	7 474
85	Unternehmen der Verkehrsförderung	41 822	41 822	8 100	18 096
860	Landwirtschaftsbetrieb des W.A.B.-Hauses	51 300	35 610	21 100	16 531
861	Forstamt	244 100	243 786	141 386	170 977
89	Sonstige Unternehmen	40 060	40 060	60	66
	Summe Einzelplan 8:	966 400	950 396	659 686	440 889

Gesamtplan

Gesamtausgabe nach dem Haushaltsplan 1940 <i>R.M.</i>	Reinausgabe			Zuschußbedarf (—) oder Ueberschuß (+)			Seite des Haushaltsplans
	nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		nach d. Rechnung für das Rechnungsjahr 1938 <i>R.M.</i>	nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		nach d. Rechnung für das Rechnungsjahr 1938 <i>R.M.</i>	
	1940	1939		1940	1939		
	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>		<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>		
5	6a	6b	6c	7a	7b	7c	8
11 300	11 300	12 550	6 497	— 10 600	— 12 550	— 6 497	120—121
4 016 700	3 949 700	2 394 232	830 837	— 783 700	— 761 590	— 529 631	
12 000	12 000	9 600	9 584	— 12 000	— 9 600	— 9 584	126—127
17 600	17 600	29 520	21 769	— 17 600	— 29 020	— 21 769	126—129
17 500	17 500	13 900	42 034	— 9 500	— 7 900	— 36 203	128—131
200	200	400	400	— 200	— 400	— 400	132—133
2 100	2 100	4 450	2 499	— 2 100	— 4 450	— 2 499	132—133
50 200	47 600	41 880	81 394	— 45 600	— 40 180	— 79 463	132—137
9 200	9 200	10 000	8 875	— 9 200	— 10 000	— 7 730	138—139
4 500	4 500	28 770	26 240	— 1 500	— 20 770	— 23 583	138—141
113 300	110 700	138 520	192 795	— 94 700	— 122 320	— 181 231	
38 100	38 100	33 750	34 113	— 26 100	— 21 750	— 23 182	144—145
7 000	7 000	7 450	6 846	— 7 000	— 7 450	— 4 683	146—147
374 700	335 608	177 929	335 429	— 173 600	+ 39 900	— 106 409	148—151
17 800	17 800	16 075	16 081	— 16 200	— 16 075	— 16 081	150—153
29 000	29 000	31 095	31 280	— 28 000	— 29 495	— 29 160	152—155
55 200	55 200	55 300	40 139	— 55 100	— 55 200	— 40 105	154—155
457 200	457 200	686 130	687 005	— 291 300	— 333 230	— 468 646	156—161
979 000	939 908	1 007 729	1 150 893	— 597 300	— 423 300	— 688 266	
—	—	—	—	—	—	—	164—165
180 100	147 100	98 947	102 838	— 43 500	—	— 2 352	164—167
20 600	20 350	22 850	21 221	— 20 200	— 22 700	— 21 083	166—169
148 600	148 600	170 500	173 721	—	—	—	170—173
98 600	94 140	82 010	83 885	— 88 300	— 77 200	— 79 121	172—175
17 800	17 800	21 916	21 703	— 10 200	— 12 916	— 13 406	176—177
2 700	2 700	2 500	2 482	— 2 600	+ 7 100	— 2 373	178—179
43 100	43 100	45 000	42 711	— 43 100	— 45 000	— 42 711	178—179
33 000	33 000	32 000	30 300	— 33 000	— 32 000	— 30 300	180—181
—	—	—	—	+ 3 000	+ 3 600	+ 3 790	180—181
23 300	23 300	62 080	30 885	— 23 000	— 51 580	— 30 800	182—185
567 800	530 090	537 803	509 746	— 260 900	— 230 696	— 218 356	
—	—	—	—	—	—	—	188—189
83 100	83 100	124 875	—	+ 502 000	+ 355 625	+ 227 835	188—189
6 400	6 400	6 300	8 576	— 2 382	+ 2 240	— 1 102	188—191
68 900	68 900	93 700	33 981	+ 27 078	— 85 600	— 15 975	190—191
51 300	35 610	21 100	16 531	—	—	—	192—195
137 500	137 186	100 786	124 833	+ 106 600	+ 40 600	+ 46 144	194—197
40 000	40 000	—	—	+ 60	+ 60	+ 66	198—199
387 200	371 196	346 761	183 921	+ 579 200	+ 312 925	+ 256 968	

Gesamtplan

Nr. des Einzelplans und des Abschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamteinnahme nach dem Haushaltsplan 1940 <i>R.M.</i>	Reineinnahme		
			nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		nach d. Rechnung für das Rechnungsjahr 1948
			1940 <i>R.M.</i>	1939 <i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
			4a	4b	4c
1	2	3			
9	Finanz- und Steuerverwaltung				
90	Finanzverwaltung (Stadtkämmerei)	2 600	2 600	3 600	5 033
91	Allgemeines Kapitalvermögen, nicht aufteilbarer Schuldendienst und allgemeine Rücklagen	80 800	70 005	547 430	74 688
92	Allgemeines Grundvermögen	429 200	365 705	354 936	341 736
93	Sondervermögen	1 520	1 520	1 600	1 827
94	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	3 698 760	3 698 760	3 339 342	3 469 686
95	Beihilfen des Reichs und des Landes ohne besondere Zweckbestimmung	—	—	—	—
96	Umlagen an Gemeindeverbände	21 700	—	—	—
97	Abwicklung der Vorjahre	8 620	8 620	356 558	—
98	Allgem. Verstärkungsmittel	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 9:	4 243 200	4 147 210	4 603 466	3 892 970
	Wiederholung				
	A. Ordentlicher Haushaltsplan				
0	Allgemeine Verwaltung	169 600	169 000	19 300	22 040
1	Polizei	194 000	194 000	205 000	207 145
2	Schulwesen	446 800	375 790	372 720	339 520
3	Kultur- und Gemeinschaftspflege	9 900	9 900	16 100	6 970
4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe	3 233 000	3 166 000	1 632 642	301 206
5	Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung	18 600	16 000	16 200	11 564
6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	381 700	342 608	584 429	462 627
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	306 900	269 190	307 107	291 390
8	Wirtschaftliche Unternehmen	966 400	950 396	659 686	440 889
9	Finanz- und Steuerverwaltung	4 243 200	4 147 210	4 603 466	3 892 970
	Summe des ordentlichen Haushaltsplans:	9 970 100	9 640 094	8 416 650	5 976 321
	B. Außerordentlicher Haushaltsplan				
0	Allgemeine Verwaltung	22 500	22 500	82 700	52
2	Schulwesen	—	—	10 000	41 157
3	Kultur- und Gemeinschaftspflege	—	—	—	—
4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe	47 000	47 000	—	3 580
5	Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung	17 200	17 200	100 000	161 222
6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	250 000	250 000	815 300	891 116
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	279 500	279 500	302 000	395 243
8	Wirtschaftliche Unternehmen	89 000	89 000	55 000	91 000
9	Finanz- und Steuerverwaltung	807 932	807 932	390 000	261 442
	Summe des außerordentlichen Haushaltsplans:	1 513 132	1 513 132	1 755 000	1 844 812
	Summe des ordentlichen Haushaltsplans:	9 970 100	9 640 094	8 416 650	5 976 321
	Gesamtsumme:	11 483 232	11 153 226	10 171 650	7 821 133

Gesamtplan

Gesamtausgabe nach dem Haushaltsplan 1940 <i>R.M.</i>	Rein ausgabe			Zuflußbedarf (—) oder Ueberschuß (+)			Seite des Haushaltsplans
	nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		nach d. Rechnung für das Rechnungsjahr 1938 <i>R.M.</i>	nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		nach d. Rechnung für das Rechnungsjahr 1938 <i>R.M.</i>	
	1940 <i>R.M.</i>	1939 <i>R.M.</i>		1940 <i>R.M.</i>	1939 <i>R.M.</i>		
5	6a	6b	6c	7a	7b	7c	8
89 900	89 900	80 530	88 412	— 87 300	— 76 930	— 83 379	202—205
80 500	69 705	541 403	70 624	+ 300	+ 6 027	+ 4 064	204 207
424 510	361 015	331 236	740 274	+ 4 690	+ 23 700	— 398 538	208—211
1 520	1 520	1 800	4 027	—	— 200	— 2 200	210—213
87 280	87 280	86 582	67 351	+3611 480	+3252 760	+3 402 335	214—215
—	—	—	—	—	—	—	216—217
935 690	913 990	501 385	141 202	— 913 990	— 501 385	— 141 202	216—217
—	—	356 558	—	+ 8 620	—	—	216—217
30 000	30 000	30 000	—	— 30 000	— 30 000	—	216—217
1 649 400	1 553 410	1 929 494	1 111 890	+2 593 800	+2 673 972	+2 781 080	
551 800	551 200	405 313	308 749	— 382 200	— 386 013	— 286 709	15— 33
382 200	382 200	376 163	418 090	— 188 200	— 171 163	— 210 945	35— 55
1 197 700	1 126 690	1 144 105	1 126 477	— 750 900	— 771 385	— 786 957	57— 87
125 000	125 000	136 530	136 914	— 115 100	— 120 430	— 129 944	89— 97
4 016 700	3 949 700	2 394 232	830 837	— 783 700	— 761 590	— 529 631	99—123
113 300	110 700	138 520	192 795	— 94 700	— 122 320	— 181 231	125—141
979 000	939 908	1 007 729	1 150 893	— 597 300	— 423 300	— 688 266	143—161
567 800	530 090	537 803	509 746	— 260 900	— 230 696	— 218 356	163—185
387 200	371 196	346 761	183 921	+ 579 200	+ 312 925	+ 256 968	187—199
1 649 400	1 553 410	1 929 494	1 111 890	+2 593 800	+2 673 972	+2 781 080	201—217
9 970 100	9 640 094	8 416 650	5 970 312	—	—	+ 6 009	*
22 500	22 500	82 700	52	—	—	—	220—221
—	—	10 000	38 930	—	—	+ 2 227	220—221
—	—	—	—	—	—	—	—
47 000	47 000	—	3 580	—	—	—	220—221
17 200	17 200	100 000	99 358	—	—	+ 61 864	220—221
250 000	250 000	815 300	825 306	—	—	+ 65 810	220—223
279 500	279 500	302 000	93 437	—	—	+ 301 806	222—223
89 000	89 000	55 000	18 514	—	—	+ 72 486	222—223
807 932	807 932	390 000	261 442	—	—	—	224—225
1 513 132	1 513 132	1 755 000	1 340 619	—	—	+ 504 193	
9 970 100	9 640 094	8 416 650	5 970 312	—	—	+ 6 009	
11 483 232	11 153 226	10 171 650	7 310 931	—	—	+ 510 202	

* Hierzu Ausgleichsabchnitte bezw. Unterabchnitte + 2611 RM. Sollüberschuß 1938 = 8320 RM.

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

- 000— Oberbürgermeister und Beigeordnete der Hauptverwaltung, Ratsherren und Beiräte und Hauptverwaltungsstelle.
 - 001— Rechnungsprüfungsamt.
 - 01— Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten (Städt. Informationsdienst und Statistisches Amt).
 - 020— Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten (Standesamt, Versicherungsamt, Stadtverwaltungsgericht, Wahlamt, Erfassungsweesen, Schiedsmänner und Preisbehörde).
 - 021— Ernährungs- und Wirtschaftsamt.
 - 03— Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dergl., soweit nicht bei anderen Haushaltsstellen veranschlagt.
 - 04— Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters.
-

000— Oberbürgermeister und Hauptverwaltungsstelle

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		RM	1940 RM	1939 RM	1938 RM		
0	Allgemeine Verwaltung						
00	Hauptverwaltung						
000	(Oberbürgermeister, Beigeordnete der Haupt- verwaltung, Ratsherren, Beiräte und Haupt- verwaltungsstelle)						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
000—0	Ordnungsstrafen		50	50	62	OP	
000—1	Ruhegehaltserstattung für Beamte		1 000	800	895	OP	
	Summe:		1 050	850	957		
	II. Zweiteinnahmen						
000—11	Anrechnungswert für Dienstwohnungen einschl. Heizung im Neuen und Alten Rathaus . . .		3 060	3 440	3 126	OP	
	Summe:		3 060	3 440	3 126		
	III. Sonstige Einnahmen						
000—21	Städt. Betriebswerke G. m. b. H., anteiliger Zuschuß für die Kosten der Betriebskranken- kasse		3 000	2 000	2 820	OP	
000—23	Erstattung von Einkleidungskosten der Kraft- wagenführer		—	144	—	OP	
000—29	Sonstiges		490	2 466	5 320	OP	
	Summe:		3 490	4 610	8 140		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 1	Für die Stadtsekretäre i. R. Abomeit und Woelki.						
Zu 23	Weggefallen für 1940, weil für den zur Wehrmacht einberufenen Kraftwagenführer kein Kleidergeld gezahlt wird.						

Oberbürgermeister und Hauptverwaltungsstelle — 000

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
0	Allgemeine Verwaltung						
00	Hauptverwaltung						
000	(Oberbürgermeister, Beigeordnete der Haupt- verwaltung, Ratsherren, Beiräte und Haupt- verwaltungsstelle)						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
000-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	59 954	51 158		
	a) für Einberufene		23 337	—	—		
	b) für Nichteinberufene		51 989	—	—		
000-1	Gehälter für apl. Beamte u. Dauerangestellte ●		—	19 569	7 831		
	a) für Einberufene		5 338	—	—		
	b) für Nichteinberufene		6 383	—	—		
000-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	43 927	42 605		
	a) für Einberufene		10 121	—	—		
	b) für Nichteinberufene		38 215	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		11 238	—	—		
000-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . ●		21 037	19 890	26 722		
000-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	3 300	2 774		
	a) für Einberufene		810	—	—		
	b) für Nichteinberufene		5 878	—	—		0 P
	c) für Ersatzpersonal		1 460	—	—		
000-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	1 700	2 199		
	b) für Nichteinberufene		1 700	—	—		
000-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	180	103		
	b) für Nichteinberufene		170	—	—		
000-9	Notstandsbeihilfen und Unterstützungen . . .		—	9 465	5 827		
	a) aus Anlaß von Krankheit, Geburt und Tod		10 350	—	—		
	b) aus sonstigem Anlaß		5 190	—	—		
000-10	Aus- und Fortbildung der Beamten und An- gestellten einschl. Unterrichtskurse		500	500	1 466		
000-11	Unfallfürsorgekasse der Beamten		170	190	287		
	Summe:		193 886	158 675	140 972		
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
000-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		2 310	2 310	3 920		
000-17	Bekanntmachungen ●		390	300	313		
000-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		860	860	1 052		
000-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		3 720	3 720	3 443		0 B
000-20	Straßenbahnfahrkarten ●		180	180	227		
000-21	Heizung ●		3 000	2 670	2 950		
000-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		2 670	2 070	2 852		

000— Oberbürgermeister und Hauptverwaltungsstelle

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Erläuterungen						
	Ausgaben						
Zu 9	Der Satz ist nach staatlichen Bestimmungen errechnet.						
	a) für 171 Beamte pp. \times 30 RM. =				5 130,—	RM.	
	348 Angestellte und Arbeiter \times 15 RM. =				5 220,—	„	
					10 350,—	RM.	
	b) für 519 Beamte, Angestellte und Arbeiter je 10 RM. =				5 190,—	RM.	
Zu 21 22 u. 62	Mehr wegen Verlegung der Dienststellen (0 R, 9 Z, 9 St, 7 E) aus Zimmer 1—7 außerhalb des Rathauses.						
Zu 25	Einschließlich 1 200,— RM. Benutzungsgebühr für den Dienstwagen der Städtischen Betriebs- werke G. m. b. H.						
Zu 64	Haftpflichtversicherung				960,—	RM.	
	Beraubungsversicherung				126,—	„	
	Feuerversicherung der Büroeinrichtungsgegenstände				150,—	„	
	Haftpflichtversicherung für die Dienstautos				320,—	„	
	Insassenversicherung für die Dienstautos				594,—	„	
					= 2 150,—	RM.	
Zu 65a	Mehr infolge Neueinstellung von Ersatzkräften seit 1. 9. 1939.						
Zu 65b	Verwaltungsschule Königsberg				200,—	RM.	
	Landesverband Ostpr. V. D. A.				10,—	„	
	Deutschtumsfonds des Deutschen Gemeindetages				120,—	„	
	Reichsbund Deutscher Seegeltung e. V.				30,—	„	
	Wetterwarte Königsberg Pr.				40,—	„	
					400,—	RM.	
Zu 78	Zur Neuanschaffung von Dienstkleidung für die Kraftwagenführer.						
Zu 86	Mehr zur Beschaffung von 20 neuen Aktenchränken.						
Zu 89	80 neue Lampen als Ersatz für die zur Metallspende abgelieferten Messinglampen.						

Oberbürgermeister und Hauptverwaltungsstelle — 000

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		RM	1940	1939	RM	RM	
000 — 23	Hausreinigung ●		240	300	391	0 B	
000 — 24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		1 950	3 140	1 430	0 B	
000 — 25	Dienstreisen ●		2 300	2 300	2 821	0 B	
000 — 26	Umzugskosten		1 000	1 600	1 176	0 P	26 u. 27 gegen- seitig deckungs- fähig.
000 — 27	Wohnungsbeihilfen		500	800	642	0 P	
000 — 28	Aufwandsentschädigung für Vertretung der Stadtgemeinde		200	200	158	0 B	28 u. 29 gegen- seitig deckungs- fähig.
000 — 29	Für Durchführung von Zusammenkünften der Ratsherren und Beigeordneten		500	500	230	0 B	
000 — 30	Weggefallene Ziffern		—	—	165		
	Summe:		19 820	20 950	21 770		
	V. Schuldendienst						
000 — 51	Zinsen ●		3 777	3 792	3 819	9 F	
000 — 53	Tilgung ●		5 457	5 435	5 414	9 F	
	Summe:		9 234	9 227	9 233		
	VII. Sonstige Ausgaben						
000 — 61	Gebäudeunterhaltung ●		5 560	7 060	7 347		
000 — 62	Gebäudebetriebskosten ●		600	500	451		
000 — 63	Gerichts- und Prozeßkosten		1 000	1 600	513	0 B	
000 — 64	Versicherungsprämien		2 150	2 150	1 958		
000 — 65	a) Berufsschulbeitrag		2 200	2 000	1 836	0 P	
	b) Beiträge an Verbände pp.		400	400	140	0 B	
000 — 67	Grundstückssteuern		3 500	3 500	3 127	9 L	
000 — 70	Unterhaltung der Gartenanlagen vor dem Neuen Rathaus		630	630	630	0 B	An 713—21.
000 — 71	Unterhaltung der Dienstwagen		3 500	3 500	2 697	0 B	
000 — 72	Veranstaltungen		3 000	5 300	2 721	0 B	
000 — 73	Instandsetzung von stadteigenen Einrichtungs- gegenständen in Dienstwohnungen		500	100	1 491	6	
000 — 74	Ueberörtliche Prüfung gem. § 126 des G. F. G.		—	—	781	0 P	

001— Rechnungsprüfungsamt

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 000:		7 600	8 900	12 223		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		7 600	8 900	12 223		
001	Rechnungsprüfungsamt						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
001—0	Erstattung für Prüfung der Schlachtsteuer- hebestelle		600	600	600	9 F	von 712—79
	Summe:		600	600	600		

Rechnungsprüfungsamt —001

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
000—75	Beschaffung von Ehrengaben und -preisen . .		2 000	4 043	2 624	0 B	
000—76	Zuwendungen bei Jubiläen und sonstigen An- lässen		600	600	382	0 B	
000—77	Betriebsgemeinschaftspflege		600	600	1 411	0 B	
000—78	Einkleidung der Kraftfahrer		100	100	—	0 P	
000—79	Erweiterter Selbstfluchtzug		100	2 500	1 000	0 B	
000—84	Sonstiges		320	328	325	0 B	
	Summe:		26 760	34 911	29 434		
	B. Einmalige Ausgaben						
000—86	Neuananschaffung von Registratureinrichtungen .		2 000	1 000	2 997	0 B	
000—89	Anschaffung von 80 Lampen		1 200	—	—	0 B	
000—92	Abführung zur Anschaffung einer Adressier- maschine		3 000	—	—	9 F	An a.o.S. 0—1.
000—99	Weggefallene Ziffern		—	5 000	13 768		
	Summe:		6 200	6 000	16 765		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 000:		255 900	229 763	218 174		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		255 900	229 763	218 174		
001	Rechnungsprüfungsamt						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
001—0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	22 802	23 013		
	a) für Einberufene		10 996	—	—		
	b) für Nichteinberufene		9 480	—	—		
001—1	Gehälter für apl. Beamte u. Dauerangestellte ●		—	—	234		
001—2	Bergütungen für Angestellte ●		—	5 240	4 337		
	b) für Nichteinberufene		5 234	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		5 948	—	—		
001—3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . ●		8 170	8 134	8 601	0 P	
001—4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	382	215		
	b) für Nichteinberufene		680	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		773	—	—		
001—5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	300	250		
	b) für Nichteinberufene		300	—	—		
001—6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	30	10		
	b) für Nichteinberufene		30	—	—		
	Summe:		41 611	36 888	36 660		

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM.</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 1939 <i>RM.</i> <i>RM.</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM.</i>	Berücksichtigungsberechtigte Dienststelle	Dedungsvermerk
	Erläuterungen						
	Ausgaben						
Zu 21	Mehr wegen der eigenen Heizungsanlage in den gemieteten Räumen Hindenburgstraße 1.						
Zu 22	Ermäßigung gemäß tatsächlichem Verbrauch in den Dienstzimmern Hindenburgstraße 1.						
Zu 23	Entspricht dem Bedarf für das Rechnungsjahr 1939.						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 001:		600	600	600		
	ab Erstattungen:		600	600	600		
	Reineinnahmen:		—	—	—		
	Abschluß						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 000:		7 600	8 900	12 223		
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 001:		600	600	600		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 00:		8 200	9 500	12 823		
	ab Erstattungen:		600	600	600		
	Reineinnahmen Abschnitt 00:		7 600	8 900	12 223		

Rechnungsprüfungsamt — 001

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
001 — 16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		500	500	550		
001 — 17	Bekanntmachungen ●		20	20	20		
001 — 18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		100	100	100		
001 — 19	Post- und Fernspreckgebühren ●		500	500	550		
001 — 20	Straßenbahnfahrkarten ●		20	20	20		
001 — 21	Heizung , ●		300	200	220	0 B	
001 — 22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		70	230	230		
001 — 23	Hausreinigung ●		50	20	25		
001 — 24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		180	180	180		
001 — 25	Dienstreisen ●		—	—	142		
	Summe:		1 740	1 770	2 037		
	VII. Sonstige Ausgaben						
001 — 61	Gebäudeunterhaltung ●		—	—	300	0 B	
001 — 62	Gebäudebetriebskosten ●		—	40	35	0 B	
001 — 84	Sonstiges		49	52	—	9 F	
	Summe:		49	92	335		
	B. Einmalige Ausgaben						
001 — 99	Weggefallene Ziffern		—	—	2 587		
	Summe:		—	—	2 587		
	Gesamtausgaben Unterabschn. 001:		43 400	38 750	41 619		
	ab Erstattungen:		600	600	600		
	Reinausgaben:		42 800	38 150	41 019		
	Abchluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 000:		255 900	229 763	218 174		
	„ „ 001:		43 400	38 750	41 619		
	Gesamtausgaben Abschnitt 00:		299 300	268 513	259 793		
	ab Erstattungen:		600	600	600		
	Reinausgaben Abschnitt 00:		298 700	267 913	259 193		
	Reineinnahmen Abschnitt 00:		7 600	8 900	12 223		
	Zufußbedarf:		291 100	259 013	246 970		

01— Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle E i n n a h m e n	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM</i>	1940	1939	1938		
			<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>		
0	Allgemeine Verwaltung						
01	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchfüh- rung eigener Angelegenheiten (Stadt. Informationsdienst und Statistisches Amt)			—	—	—	

Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten —01

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 1939 <i>RM</i> <i>RM</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
0	Allgemeine Verwaltung						
01	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten (Stadt. Informationsdienst und Statistisches Amt)						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
01—2	Bergütungen für Angestellte ●		—	3 066	—	0 P	
	b) für Nichteinberufene		3 155	—	—		
01—4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	200	—		
	b) für Nichteinberufene		200	—	—		
01—5	Löhne für Arbeiter, pp. ●		—	250	250	0 B	
	b) für Nichteinberufene		250	—	—		
01—6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	25	10		
	b) für Nichteinberufene		25	—	—		
	Summe:		3 630	3 541	260		
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
01—16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		400	400	300	0 B	
01—17	Bekanntmachungen ●		130	130	130		
01—18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		50	30	50		
01—19	Post- und Fernspreckgebühren ●		200	200	220		
01—20	Straßenbahnfahrkarten ●		10	10	10	0 B	
01—21	Heizung ●		40	40	40		
01—22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		45	45	40		
01—23	Hausreinigung ●		10	10	5		
01—24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		120	120	20		
	Summe:		1 005	985	815		
	VII. Sonstige Ausgaben						
01—61	Gebäudeunterhaltung ●		—	—	100	0 B	
01—62	Gebäudebetriebskosten ●		10	10	10	0 B	
01—84	Sonstiges		55	64	—	0 B	
	Summe:		65	74	110		
	B. Einmalige Ausgaben						
	Gesamtausgaben Abschnitt 01:		4 700	4 600	1 185		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		4 700	4 600	1 185		
	Reineinnahmen:		—	—	—		
	Zuschußbedarf:		4 700	4 600	1 185		

02— Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM</i>	1940	1939	1938		
			<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>		
0	Allgemeine Verwaltung						
02	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten						
020	Standesamt, Versicherungsamt, Stadtverwal- tungsgericht, Wahlamt, Erfassungswesen, Schiedsmänner und Preisbehörde						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
020—0	Regierungshauptkasse ○ Erstattung von persönlichen Verwaltungskosten für das Stadtverwaltungsgericht		—	1 024	1 024	0 A	
020—1	Regierungshauptkasse ○ Erstattung von sächlichen Verwaltungskosten für das Stadtverwaltungsgericht		—	16	7		
020—10	Gebühren des Standesamts		6 000	6 000	5 963		
020—11	Gebühren für sonstige Auftragsangelegenheiten		1 300	700	1 143		
020—12	Strafen		8 000	2 060	—		
	Summe:		15 300	9 800	8 137		
	III. Sonstige Einnahmen						
020—21	Für Familienstammbücher		600	600	573	0 A	
020—30	Weggefallene Ziffern		—	—	1 107		
	Summe:		600	600	1 680		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 0 u. 1	Fortfall infolge Aufhebung des Stadtverwaltungsgerichts auf Grund der Verordnung über Vereinfachung der Verwaltung.						
Zu 12	Der Ansatz entspricht dem voraussichtlichen Aufkommen.						

Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten 02

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
0	Allgemeine Verwaltung						
02	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten						
020	Standesamt, Versicherungsamt, Stadtverwal- tungsgericht, Wahlamt, Erfassungswesen, Schiedsmänner und Preisbehörde						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
020 — 0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	20 024	12 729		
	a) für Einberufene		3 376	—	—		
	b) für Nichteinberufene		24 281	—	—		
020 — 1	Gehälter für apl. Beamte und Dauerange- stellte ●		—	1 740	315		
	a) für Einberufene		1 104	—	—		
020 — 2	Bergütungen für Angestellte ●		—	9 907	14 466		
	b) für Nichteinberufene		5 877	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		7 921	—	—	0 P	
020 — 3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . ●		6 564	4 012	6 412		
020 — 4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	1 250	725		
	b) für Nichteinberufene		764	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		1 029	—	—		
020 — 5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	500	400		
	b) für Nichteinberufene		1 000	—	—		
020 — 6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	50	25		
	b) für Nichteinberufene		100	—	—		
	Summe:		52 016	37 483	35 072		
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
020 — 16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		700	700	800		
020 — 17	Bekanntmachungen ●		300	90	140		
020 — 18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften . . . ●		200	200	200		
020 — 19	Post- und Fernspreckgebühren ●		800	820	900		
020 — 20	Straßenbahnfahrkarten ●		20	10	10	0 B	
020 — 21	Heizung ●		250	250	270		
020 — 22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser . . . ●		270	270	270		
020 — 23	Hausreinigung ●		20	20	20		
020 — 24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		450	450	450		
	Summe:		3 010	2 810	3 060		

Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten — 02

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 1939 <i>RM</i> <i>RM</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
020 — 31	Wehrerfahrgefahrten		500	500	201	1	
020 — 32	Anschaffung von Hitler „Mein Kampf“		3 500	3 000	2 882	0 A	
020 — 33	Ankauf von Familienstammbüchern		600	600	587	0 A	
020 — 34	Mietsentschädigung für Schiedsmänner		300	300	208	0 B	
020 — 35	Zur Durchführung der Preisüberwachung . . .		1 000	800	—	0 A	
020 — 36	Ausschmückung des Trausaals während der Wintermonate		200	200	93	7 G	
020 — 49	Sonstiges		24	57	79	0 A	
020 — 50	Weggefallene Ziffern		—	200	153		
	Summe:		6 124	5 657	4 203		
	VII. Sonstige Ausgaben						
020 — 61	Gebäudeunterhaltung ●		200	—	—	0 B	
020 — 62	Gebäudebetriebskosten ●		50	50	40	0 B	
020 — 85	Weggefallene Ziffern		—	1 500	100		
	Summe:		250	1 550	140		
	Abjluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 020:		61 400	47 500	42 475		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben Unterabschnitt 020:		61 400	47 500	42 475		
	Reineinnahmen:		15 900	10 400	9 817		
	Zufußbedarf:		45 500	37 100	32 658		

02— Besondere Verwaltungsstelle zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Vertil- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
0 21	Ernährungs- und Wirtschaftsamt						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
0 21 — 0	Regierungshauptkasse						
	Zuschuß zu den Kosten des Ernährungs- und Wirtschaftsamts		145 300	—	—	7 E	
021 — 10	Strafen		200	—	—	7 E	
	Summe:		145 500	—	—		
Erläuterungen							
Einnahmen							
Zu 0	Der Zuschuß berechnet sich nach einer Einwohnerzahl von 50 407 Personen.						
Zu 10	Der Ansatz entspricht dem voraussichtlichen Aufkommen.						
Ausgaben							
Zu 72	Die Miete für Roonsstraße 39 steht noch nicht fest und ist überschlägig berechnet.						
Zu 86	Der Ansatz umfaßt die gesamten Aufwendungen, die sich aus der Einrichtung des Städt. Er- nährungs- und Wirtschaftsamts im neuermieteten Hause Roonsstraße 39 und in der alten Jugendherberge Jägerstraße 10 ergeben.						
	Gesamteinnahme Unterabschnitt 021:		145 500	—	—		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		145 500	—	—		
Abschluß							
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 020:		15 900	10 400	9 817		
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 021:		145 500	—	—		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 02:		161 400	10 400	9 817		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		161 400	10 400	9 817		

Besondere Verwaltungsstelle zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten — 02

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
021	Ernährungs- und Wirtschaftsamt						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
021 — 0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	10 000	—	OP	
	b) für Nichteinberufene		25 292	—	—		
021 — 2	Vergütungen für Angestellte ●		—	50 000	—		
	b) für Nichteinberufene		23 601	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		79 601	—	—		
021 — 4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	2 000	—		
	b) für Nichteinberufene		3 069	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		10 219	—	—		
021 — 5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	500	—		
	b) für Nichteinberufene		480	—	—		
021 — 6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	—	—		
	b) für Nichteinberufene		48	—	—		
	Summe:		142 310	62 500	—		
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
021 — 16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		6 500	2 000	—	OB	
021 — 17	Bekanntmachungen ●		8 000	7 000	—		
021 — 18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		100	100	—		
021 — 19	Post- und Fernspreckgebühren ●		1 500	500	—		
021 — 20	Straßenbahnfahrkarten ●		100	50	—		
021 — 21	Heizung ●		2 000	—	—		
021 — 22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		500	300	—		
021 — 23	Hausreinigung ●		700	—	—		
021 — 24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		500	500	—		
	Summe:		19 900	10 450	—		
	VII. Sonstige Ausgaben						
921 — 72	Miete für Diensträume ●		5 000	—	—	7 E	An 92—11 b.
	a) im Hause Roonstraße 39		3 000	—	—	7 E	
	b) im Hause Jägerstraße 10		90	—	—	7 E	
021 — 84	Sonstiges						
	Summe:		8 090	—	—		
	B. Einmalige Ausgaben						
021 — 86	Einrichtung der Häuser Roonstraße 39 und Jägerstraße 10 zu Diensträumen		4 500	—	—	OB	
	Summe:		4 500	—	—		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 021: ab Erstattungen:		174 800	72 950	—		
	Reinausgaben:		174 800	72 950	—		
	Reineinnahmen:		145 500	—	—		
	Zuschußbedarf:		29 300	72 950	—		
	Abjchluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 020:		61 400	47 500	42 475		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 021:		174 800	72 950	—		
	Gesamtausgaben Abschnitt 02:		236 200	120 450	42 475		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		236 200	120 450	42 475		
	Reineinnahmen:		161 400	10 400	9 817		
	Zuschußbedarf:		74 800	110 050	32 658		

03— Beiträge zu Verbänden, Vereinen u. dergl. —

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
0	Allgemeine Verwaltung						
03	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dergl., soweit nicht bei anderen Haushaltsstellen veranschlagt		—	—	—		
	Erläuterungen						
	Ausgaben						
Zu 65a	Erhöhung auf Grund der Volkszählung am 17. 5. 1939 = 50 407 Einwohner. Je 1000 Ein- wohner 25,— RM; angefangene Tausend voll gerechnet = 51 T×25=1275 RM.						
Zu 65b	Rücklage für etwaige neue Vereinsbeiträge.						
	Abschluß:						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 00:		8 200	9 500	12 823		
	„ „ 01:		—	—	—		
	„ „ 02:		161 400	10 400	9 817		
	„ „ 03:		—	—	—		
	„ „ 04:		—	—	—		
	Gesamteinnahmen Einzelplan 0:		169 600	19 900	22 640		
	ab Erstattungen:		600	600	600		
	Reineinnahmen Einzelplan 0:		169 000	19 300	22 040		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
0	Allgemeine Verwaltung						
03	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dergl., soweit nicht bei anderen Haushaltsstellen veranschlagt						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
03—65	a) Beitrag zum Deutschen Gemeindetag		1 275	1 250	1 100	} 0 B	
	b) Sonstige Beiträge		325	—	4		
	Summe:		1 600	1 250	1 104		
	B. Einmalige Ausgaben						
03—99	Weggefallene Ziffern		—	1 100	1 100		
	Summe:		—	1 100	1 100		
	Gesamtausgaben Abschnitt 03:		1 600	2 350	2 204		
04	Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters						
04—72	Verfügungsmittel		10 000	10 000	3 692	} 9 F	
	Gesamtausgaben Abschnitt 04:		10 000	10 000	3 692		
	Abjchluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 00		299 300	268 513	259 793		
	„ „ 01		4 700	4 600	1 185		
	„ „ 02		236 200	120 450	42 475		
	„ „ 03		1 600	2 350	2 204		
	„ „ 04		10 000	10 000	3 692		
	Gesamtausgaben Einzelplan 0		551 800	405 913	309 349		
	ab Erstattungen:		600	600	600		
	Reinausgaben Einzelplan 0		551 200	405 313	308 749		
	Reineinnahmen Einzelplan 0		169 000	19 300	22 040		
	Zuschußbedarf:		382 200	386 013	286 709		

Einzelplan 1

Polizei

- 110— Allgemeine Pol.-Verwaltung
 - 111— Ordnungspolizei
 - 112— Kriminalpolizei
 - 113— Paß- und Meldepolizei
 - 114— Sonderpolizei (Bau-, Gewerbe- und Gesundheitspolizei)
 - 12— Luftschutz
-

110— Allgemeine Polizeiverwaltung

Nr. der Haus= haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.=J. 1938 <i>RM</i>	Verfü= gungs= berech= tigte Dienst= stelle	Deckungs= vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
1	Polizei						
11	Gemeindliche Polizei						
110	Allgemeine Polizeiverwaltung						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
110—0	Ausgleichsbetrag auf Grund des § 9 des Pol.= Kostengesetzes ○		171 000	171 000	151 500	0 P	
110—1	Verwaltungsgebühren		12 000	18 000	27 221	1	
110—2	Strafen (auch für Schulverjümnisse)		5 000	5 000	9 840	1	
110—3	Ruhegehaltserstattung für Pol.=Beamte . . ○		2 645	2 689	2 903	0 P	
	Summe:		190 645	196 689	191 464		
	II. Zweckerinnahmen						
110—11	Erstattung von Einkleidungskosten für Polizei= vollzugsbeamte		2 100	2 100	1 755	1	
110—20	Beggefallene Ziffern		—	—	3 780		
	Summe:		2 100	2 100	5 535		
	III. Sonstige Einnahmen						
110—29	Sonstiges		255	211	584	1	
	Summe:		255	211	584		

Erläuterungen

Einnahmen

Zu 0	57 Pol.=Beamte × 3 000,— =	171 000,— RM.
Zu 1	Weniger, weil während des Krieges a) die Polizeistunde für die öffentlichen Lokale nicht verlängert werden darf, b) Reisepässe nach dem Ausland nur sehr selten beantragt werden und c) die Kennkartengebühr von 3,— RM. auf 1,— RM. ermäßigt worden ist.	
Zu 3	Pol.=Oberwachtmeister a. D. Schwarz	2 156,— RM.
	Pol.=Hauptwachtmeister a. D. Roß	489,— „
		<u>2 645,— RM.</u>

Allgemeine Polizeiverwaltung —110

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle A u s g a b e n	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
1	Polizei						
11	Gemeindliche Polizei						
110	Allgemeine Polizeiverwaltung						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
110-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	19 641	20 445		
	a) für Einberufene		4 836	—	—		
	b) für Nichteinberufene		14 846	—	—		
110-1	Gehälter für apl. Beamte u. Dauerangestellte ●		—	1 400	2 177		
110-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	13 177	7 728		
	b) für Nichteinberufene		19 559	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		4 498	—	—		
110-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . ●		8 226	7 918	8 298		
110-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	713	490	0 P	
	b) für Nichteinberufene		2 542	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		584	—	—		
110-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	350	400		
	b) für Nichteinberufene		350	—	—		
110-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	35	30		
	b) für Nichteinberufene		35	—	—		
110-9	Notstandsbeihilfen und Unterstützungen . . .		—	3 155	2 598		
	a) aus Anlaß von Krankheit, Geburt u. Tod .		2 300	—	—		
	b) aus sonstigem Anlaß		700	—	—		
	Summe:		58 476	46 389	42 160		
	II. Persönliche Zweckausgaben						
110-10	Fortbildung der Polizeibeamten		1 000	1 500	2 300	0 P	
110-11	Zehrkosten für die Polizeivollzugsbeamten . .		6 280	6 220	5 613		
110-12	Heilfürsorge und Schadenerstattung nach dem Polizei-Beamten-Gesetz		100	100	117		
	Summe:		7 380	7 820	8 030		
	III. Sächliche Verwaltungskosten						
110-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		650	750	800		
110-17	Bekanntmachungen ●		400	400	450		
110-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften . . . ●		80	80	80		
110-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		1 800	1 800	1 540		
110-20	Straßenbahnfahrkarten ●		10	10	60	0 B	
110-21	Heizung ●		400	350	380		
110-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser . . ●		265	265	370		
110-23	Hausreinigung ●		50	50	30		
110-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		300	350	350		
	Summe:		3 955	4 055	4 060		

110— Allgemeine Polizeiverwaltung

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Erläuterungen						
	Ausgaben						
Zu 9	Der Satz ist nach staatlichen Bestimmungen errechnet. a) 77 Beamte je 30,— RM. rd. 2300,— RM. b) 77 Beamte je 10,— RM. rd. 700,— RM.						
Zu 11	Mehr infolge erhöhter Zehrkosten für die abkommandierten Polizeibeamten.						
Zu 28	47 Pol.-Beamte × 132,— = 6 204,— RM. 2 Pol.-Offiziere × 159,60 = 319,20 RM. <hr/> 6 523,20 RM. rd. 6 523,— RM.						
	Das Kleidergeld der einzelnen Beamten, mit Ausnahme der Pol.-Offiziere, das bar an diese gezahlt wird, ist den einzelnen Kleiderkonten zuzuführen. Mehr durch Neubefetzung von 4 Planstellen von zwangsbeurlaubten Pol.-Beamten.						
Zu 32	Die Ausgabe ergibt sich aus der vorgeschriebenen Untersuchung der Pol.-Beamten.						
Zu 76	100,— RM. sind davon als Beihilfe für den Verkehrserziehungsdienst an das NSKK. zu zahlen.						
Zu 87	Der Ansatz wird zur erstmaligen Einkleidung der neueingestellten Pol.-Beamten benötigt.						

Allgemeine Polizeiverwaltung —110

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
110-25	Dienststreifen ●		100	100	60	0 B	26 u. 27 gegen- eibig deckungs- fähig.
110-26	Umzugskosten		500	800	953	0 P	
110-27	Wohnungsbeihilfen		1 000	1 700	1 861	0 P	
110-28	Kleidergeld für die Polizeibeamten		6 523	6 123	5 110	1	
110-29	Bewaffnung und Ausrüstung der Pol.-Voll- zugsbeamten		1 000	1 200	1 981	1	
110-31	Schädlingsbekämpfung (Ratten, Mücken pp.)		100	100	6	1	
110-32	Untersuchungsgebühren für Polizeibeamte		200	200	85	0 P	
110-50	Weggefallene Ziffern		—	—	3 780		
	Summe:		9 423	10 223	13 836		
	VII. Sonstige Ausgaben						
110-61	Gebäudeunterhaltung ●		1 170	1 170	200	0 B	
110-62	Gebäudebetriebskosten ●		65	65	60	0 B	
110-63	Gerichts- und Prozeßkosten		500	1 000	—	1	
110-64	Haftpflichtversicherung des Polizeiwagens		314	314	—	0 B	
110-68	Umsatzsteuer		3	3	3	9 F	
110-71	Unterhaltung der Dienstwagen, Kraft- und Fahrräder		1 500	1 500	733	1	
110-72	Unterhaltung und Ergänzung von Geräten für das Polizeigefängnis		50	50	72	6	
110-73	Verpflegung der Gefangenen		1 000	900	686	1	
110-74	Zuwendung an technische Nothilfe		300	400	—	0 B	
110-75	Blutuntersuchungen		300	500	290	1	
110-76	Verkehrserziehung		200	400	155	1	
110-84	Sonstiges		64	126	73	1	
	Summe:		5 466	6 428	2 272		

110— Allgemeine Polizeiverwaltung

Nr. der Haus= haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle E i n n a h m e n	Ansaß 1941 <i>RM</i>	Ansaß nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 1939 <i>RM</i> <i>RM</i>	Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü= gungs= berech= tigte Dienst= stelle	Deckungs= vermerk
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 110:		193 000	199 000	197 583	
	ab Erstattungen:		—	—	—	
	Reineinnahmen:		193 000	199 000	197 583	

Allgemeine Polizeiverwaltung —110

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	B. Einmalige Ausgaben						
110 — 87	Erste Bekleidungs-ausstattung der Pol.-Voll- zugsbeamten		2 000	2 000	3 967	1	
110 — 99	Weggefallene Ziffern		—	—	14 251		
	Summe:		2 000	2 000	18 218		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 110:		86 700	76 915	88 576		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		86 700	76 915	88 576		

111— Ordnungspolizei

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM.</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM.</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM.</i>	1939 <i>RM.</i>			
111	Ordnungspolizei		—	—	—		

Ordnungspolizei —111

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
111	Ordnungspolizei						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
111-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	122 302	117 889		
	a) für Einberufene		11 461	—	—		
	b) für Nichteinberufene		136 561	—	—		
111-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . ●		35 857	34 324	34 184		
111-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	300	400	0 P	
	b) für Nichteinberufene		300	—	—		
111-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	30	30		
	b) für Nichteinberufene		30	—	—		
	Summe:		184 209	156 956	152 503		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
111-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		650	650	700		
111-17	Bekanntmachungen ●		40	40	40		
111-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		200	200	200		
111-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		1 300	1 300	1 430		
111-20	Straßenbahnfahrkarten ●		620	650	420		
111-21	Heizung ●		600	270	300	0 B	
111-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser . . . ●		205	205	290		
111-23	Hausreinigung ●		20	20	15		
111-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		300	500	500		
111-25	Dienstreisen ●		—	—	108		
111-28	Beschaffung, Aufstellung und Unterhaltung von Verkehrszeichen pp.		506	769	1 905	6	
	Summe:		4 441	4 604	5 908		
	VII. Sonstige Ausgaben						
111-61	Gebäudeunterhaltung ●		—	—	170	0 B	
111-62	Gebäudebetriebskosten ●		50	50	40	0 B	
	Summe:		50	50	210		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 111:		188 700	161 610	158 621		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		188 700	161 610	158 621		

112— Kriminalpolizei

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
112	Kriminalpolizei		—	—	—		

Kriminalpolizei —112

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz			Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		1941	1940	1939			
		RM	RM	RM	RM		
112	Kriminalpolizei						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
112-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	28 932	28 257	0 P	
	a) für Einberufene		3 031	—	—		
	b) für Nichteinberufene		27 639	—	—		
112-1	Gehälter für apl. Beamte u. Dauerangestellte ●		—	—	2 062		
112-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . ●		8 704	7 902	12 228	0 B	
112-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	—	205		
112-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	300	350		
	b) für Nichteinberufene		300	—	—		
112-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	30	20	0 B	
	b) für Nichteinberufene		30	—	—		
	Summe:		39 704	37 164	43 122		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
112-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		350	350	450	0 B	
112-17	Bekanntmachungen ●		50	50	50		
112-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		100	100	100		
112-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		700	700	770		
112-20	Straßenbahnfahrkarten ●		400	400	480	0 B	
112-21	Heizung ●		250	250	270		
112-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		195	195	280		
112-23	Hausreinigung ●		40	40	40		
112-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		400	400	400	0 B	
	Summe:		2 485	2 485	2 840		
	VII. Sonstige Ausgaben						
112-61	Gebäudeunterhaltung ●		500	500	200	0 B	
112-62	Gebäudebetriebskosten ●		50	50	40	0 B	
112-72	Erforschung strafbarer Handlungen		1 000	1 000	820	1 K	
112-73	Ueberführungskosten v. Vorbeugungshäftlingen		100	200	—	1 K	
112-84	Sonstiges		61	66	1	1 K	
	Summe:		1 711	1 816	1 061		
	B. Einmalige Ausgaben						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 112:		43 900	41 465	47 023		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		43 900	41 465	47 023		

113— Paß- und Meldepolizei

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Berü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
113	Paß- und Meldepolizei		—	—	—		

Poliz- und Meldepolizei — 113

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das H. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
113	Poliz- und Meldepolizei						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
113-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	8 680	7 882		
	b) für Nichteinberufene		5 208	—	—		
113-1	Gehälter für apl. Beamte u. Dauerangestellte ●		—	720	3 816		
113-2	Bergütungen für Angestellte ●		—	8 815	27 816		
	a) für Einberufene		3 595	—	—		
	b) für Nichteinberufene		5 800	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		2 683	—	—		
113-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . ●		8 795	5 054	5 836		
113-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	460	1 500		0 P
	a) für Einberufene		288	—	—		
	b) für Nichteinberufene		754	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		349	—	—		
113-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	250	200		
	b) für Nichteinberufene		250	—	—		
113-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	25	15		
	b) für Nichteinberufene		25	—	—		
	Summe:		27 747	24 004	47 065		
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
113-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		400	400	450		
113-17	Bekanntmachungen ●		50	50	50		
113-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften . . . ●		50	50	50		
113-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		500	500	550		
113-20	Straßenbahnfahrkarten ●		10	10	10		
113-21	Heizung ●		160	160	180		0 B
113-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser . . . ●		140	140	180		
113-23	Hausreinigung ●		20	20	15		
113-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		200	200	100		
113-25	Dienststreifen ●		—	—	15		
	Summe:		1 530	1 530	1 600		
	VII. Sonstige Ausgaben						
113-61	Gebäudeunterhaltung ●		—	—	500		0 B
113-62	Gebäudebetriebskosten ●		30	30	30		0 B
113-84	Sonstiges		93	46	2		1
	Summe:		123	76	532		
	B. Einmalige Ausgaben						
113-99	Weggefallene Ziffern		—	—	2 751		
	Summe:		—	—	2 751		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 113:		29 400	25 610	51 948		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		29 400	25 610	51 948		

Zu 0 Weniger, da sämtliche Neubauten und Bauvorhaben im Werte von über 5000 RM. gesperrt sind und infolge Materialknappheit mit nur geringen Baugenehmigungen zu rechnen ist.

Sonderpolizei —114

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das H.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
114	Sonderpolizei (Bau-, Gewerbe- und Gesundheitspolizei pp.)						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
114-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	14 642	13 994	0 P	
	b) für Nichteinberufene		11 094	—	—		
114-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	—	4 042		
114-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . ●		4 698	6 620	6 608		
114-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	—	305		
114-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	100	100	1	
	b) für Nichteinberufene		100	—	—		
114-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	10	15		
	b) für Nichteinberufene		10	—	—		
114-11	Tierärztliche Ueberwachung der Viehmärkte .		350	350	335		
	Summe:		16 252	21 722	25 399		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
114-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		240	300	500	0 B	
114-17	Bekanntmachungen ●		150	150	150		
114-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften . . . ●		150	150	200		
114-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		500	500	550		
114-20	Straßenbahnfahrkarten ●		50	50	50		
114-21	Heizung ●		100	100	110		
114-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser . . . ●		115	115	110		
114-23	Hausreinigung ●		15	15	10		
114-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		200	200	100		
	Summe:		1 520	1 580	1 780		

114— Sonderpolizei

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 114:		1 000	6 000	8 307		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		1 000	6 000	8 307		
	Abſchluß:						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 110:		193 000	199 000	197 583		
	„ „ 111:		—	—	—		
	„ „ 112:		—	—	—		
	„ „ 113:		—	—	—		
	„ „ 114:		1 000	6 000	8 307		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 11:		194 000	205 000	205 890		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen Abschnitt 11:		194 000	205 000	205 890		

Sonderpolizei — 114

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	VII. Sonstige Ausgaben						
114 — 62	Gebäudebetriebskosten ●		20	20	20	0 B	
114 — 72	Kontrollen gewerblicher Betriebe		100	100	98	1	
114 — 73	Gutachten und Prüfungen in gewerblichen und ähnlichen Angelegenheiten		200	200	30	1	73—75 gegen- seitig deckungs- fähig.
114 — 74	Untersuchung von Eßwaren		2 376	2 376	2 348	1	
114 — 75	Gesundheitspolizeiliche Untersuchung		800	1 200	747	1	
114 — 76	Miete für Wafenplatz		150	150	150	1	
114 — 84	Sonstiges		82	52	—	1	
114 — 85	Beggefallene Ziffern		—	463	200		
	Summe:		3 728	4 561	3 593		
	B. Einmalige Ausgaben		—	—	—		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 114:		21 500	27 863	30 772		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		21 500	27 863	30 772		
	Abchluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 110:		86 700	76 915	88 576		
	„ „ 111:		188 700	161 610	158 621		
	„ „ 112:		43 900	41 465	47 023		
	„ „ 113:		29 400	25 610	51 948		
	„ „ 114:		21 500	27 863	30 772		
	Gesamtausgaben Abschnitt 11:		370 200	333 463	376 940		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben Abschnitt 11:		370 200	333 463	376 940		
	Reineinnahmen:		194 000	205 000	205 890		
	Zuschußbedarf:		176 200	128 463	171 050		

12— Luftschutz

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J.	Versü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM</i>	1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>	1938 <i>RM</i>		
1	Polizei						
12	Luftschutz						
	A. Fortdauernde Einnahmen		—	—	—		
	B. Einmalige Einnahmen						
12—40	Beggefallene Ziffern		—	—	1 255		
	Summe:		—	—	1 255		
	Erläuterungen						
	Ausgaben						
Zu 73	Der Ansatz entspricht dem laufenden Bedarf.						
Zu 74	Einschl. der Mittel für Wartung und Unterhaltung der Großalarmgeräte.						
Zu 75	Schloßgarten . . . = 180,— RM.						
	Hohes Tor . . . = 192,— „						
	372,— RM.						
Zu 76 u. 77	Die Ausgaben ergeben sich aus der laufenden Wartung der Luftschutzunterkunftsräume.						

Luftschuß — 12

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
1	Polizei						
12	Luftschuß						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
12-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	14 196	4 549		
	b) für Nichtreinberufene		8 985	—	—		
12-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . ●		—	4 032	—		
12-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	100	100	0 P	
	b) für Nichtreinberufene		100	—	—		
12-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	10	15		
	b) für Nichtreinberufene		10	—	—		
	Summe:		9 095	18 338	4 664		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
12-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		120	120	120		
12-17	Bekanntmachungen ●		50	50	50		
12-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		30	30	30		
12-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		150	150	150		
12-20	Straßenbahnfahrkarten ●		10	10	20	0 B	
12-21	Heizung ●		100	100	110		
12-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		115	115	110		
12-23	Hausreinigung ●		15	15	20		
12-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		20	20	20		
	Summe:		610	610	630		
	VII. Sonstige Ausgaben						
12-62	Gebäudebetriebskosten ●		20	20	20	0 B	
12-72	Luftschußübungen		100	400	314	1	72 u. 74 gegen- seitig deckungs- fähig.
12-73	Ausbau und Unterhaltung von Unterkünften und Schuträumen		500	4 000	21 886	1	
12-74	Beschaffung, Unterhaltung und Versicherung der Geräte		1 000	2 000	6 001	1	
12-75	Mieten für Luftschutzräume		372	180	—	1	An 92—11 b.
12-76	Fernspreckgebühren für Luftschutzunterkünf- tsräume		150	200	—	1	
12-77	Stromkosten für Luftschutzunterkünfträume .		50	50	—	1	
12-84	Sonstiges		103	102	376	1	
12-85	Weggefallene Ziffern		—	—	100		
	Summe:		2 295	6 952	28 697		

12— **Zusatz**

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 1939 <i>RM</i> <i>RM</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
	Gesamteinnahmen Abschnitt 12:		—	—	1 255		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen Abschnitt 12:		—	—	1 255		
	Abchluß						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 11:		194 000	205 000	205 890		
	„ „ 12:		—	—	1 255		
	Gesamteinnahmen Einzelplan 1:		194 000	205 000	207 145		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen Einzelplan 1:		194 000	205 000	207 145		

Zusatz — 12

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	B. Einmalige Ausgaben						
12—99	Weggefallene Ziffern		—	16 800	7 159		
	Summe:		—	16 800	7 159		
	Gesamtausgaben Abschnitt 12:		12 000	42 700	41 150		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben Abschnitt 12:		12 000	42 700	41 150		
	Reineinnahmen:		—	—	1 255		
	Zuschußbedarf:		12 000	42 700	39 895		
	Abjchluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 11:		370 200	333 463	376 940		
	„ „ 12:		12 000	42 700	41 150		
	Gesamtausgaben Einzelplan 1:		382 200	376 163	418 090		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben Einzelplan 1:		382 200	376 163	418 090		
	Reineinnahmen:		194 000	205 000	207 145		
	Zuschußbedarf:		188 200	171 163	210 945		

Einzelplan 2

Schulwesen

- 20— Allgemeine Schulverwaltung
- 21— Volksschulen einschl. Hilfsschule
- 22— Charlottenschule (Mädchenmittelschule)
- 230— Copernicusschule (Oberschule für Jungen)
- 231— Luiseuschule (Oberschule für Mädchen — voll ausgebaut —)
- 24— Berufsschulen
- 25— Fachschulen
- 26— Stadtbildstelle
- 290— Landwirtschaftsschule
- 291— Ostpr. Verwaltungsakademie Zweigstelle Allenstein
- 292— Sozialpädagogisches Seminar — Allenstein

20— Allgemeine Schulverwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1941 RM	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 RM	1939 RM	Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 RM	Verfügbare berechnete Dienststelle	Dedungsvermerk
2	Schulwesen						
20	Allgemeine Schulverwaltung						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweckeinnahmen						
20—11	Erträge aus der Schulbaurücklage		1 200	900	1 027	9 F	
	Summe:		1 200	900	1 027		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 11	Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgabe bei 20—57. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu. Von einer planmäßigen Zuführung an die Schulbaurücklage wird auch wegen fehlender Mittel im R. J. 1940 abgesehen.						
	Abchluss						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 20:		1 200	900	1 027		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		1 200	900	1 027		

Allgemeine Schulverwaltung —20

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
2	Schulwesen						
20	Allgemeine Schulverwaltung						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
20-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	12 267	10 334	0 P	
	a) für Einberufene ●		9 433	—	—		
20-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	1 769	2 348		
	b) für Nichteinberufene ●		300	—	—		
20-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge ●		5 000	4 980	—		
20-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	110	120		
	b) für Nichteinberufene ●		39	—	—		
20-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	200	250		
	b) für Nichteinberufene ●		200	—	—		
20-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	20	10		
	b) für Nichteinberufene ●		20	—	—		
	Summe:		14 992	19 346	13 062		
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
20-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		400	400	450	0 B	
20-17	Bekanntmachungen ●		60	60	60		
20-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		40	40	40		
20-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		600	650	700		
20-20	Straßenbahnfahrkarten ●		40	40	20		
20-21	Heizung ●		140	140	150		
20-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		165	165	210		
20-23	Hausreinigung ●		20	20	25		
20-24	Unterhaltung und Ergänzung von Gebrauchs- gegenständen ●		200	200	120		
	Summe:		1 665	1 715	1 775		
	VI. Rücklagen						
20-57	Zuführung an die Schulbaurücklage		1 200	900	1 027	0 F	
	Summe:		1 200	900	1 027		
	VII. Sonstige Ausgaben:						
20-61	Gebäudeunterhaltung ●		—	—	350	0 B	
20-62	Gebäudebetriebskosten ●		40	40	40		
20-84	Sonstiges ●		103	79	32		
	Summe:		143	119	422		
	B. Einmalige Ausgaben						
20-99	Weggefallene Ziffern		—	900	—		
	Summe:		—	900	—		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 20:		18 000	22 980	16 286		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		18 000	22 980	16 286		
	Reineinnahmen:		1 200	900	1 027		
	Zuschußbedarf:		16 800	22 080	15 259		

21— Volksschulen einschl. Hilfsschule

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 1939 <i>RM</i> <i>RM</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
2	Schulwesen						
21	Volksschulen einschl. Hilfsschule						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
21—0	Staatlicher Ergänzungszufluß 0		40 000	40 000	40 000	2	
	Summe:		40 000	40 000	40 000		
	II. Zweiteinnahmen						
21—12	Anrechnungswert für Dienstwohnungen der Hausmeister einschl. Heizung		1 582	1 619	1 639	0 P	
	Summe:		1 582	1 619	1 639		
	III. Sonstige Einnahmen						
21—22	Gebühren für Benutzung von Schulräumen zu anderen Zwecken		3 300	3 300	1 248	2	
21—23	Stromverbrauch infolge Benutzung eines Raumes durch die Stadtbildstelle		60	60	60	2	Bon 26—22.
21—24	Benutzung der Aula der Hindenburgschule durch die Ostpr. Verwaltungsakademie . .		—	500	500	2	Bon 291—28 b.
21—25	Miete für Notstandskindergärten in der Bismarckschule		600	—	—	2	Bon 471—31.
21—26	Benutzungsgebühr für Räume in der Bis- marckschule durch die H. J.		600	—	—	2	Bon 56—74.
21—29	Sonstiges		58	21	95	2	
	Summe:		4 618	3 881	1 903		
	B. Einmalige Einnahmen						
21—31	Staatsbeihilfe zum Neubau einer Turnhalle für die Horst-Wessel-Schule 0		—	32 500	—	9 F	
	Summe:		—	32 500	—		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
	Schülerzahl: 5290 (davon 144 Hilfsschüler).						
Zu 22	Bon Vereinen pp.				1 300,— RM.		
	Bon Sozialpäd. Seminar				2 000,— RM.		
					3 300,— RM.		
	Ausgaben						
Zu 11	Mehr infolge Erhöhung des Schulstellenbeitrages auf 124,— RM. und Erhöhung der Mehr- stellen von 8 auf 10.						
	Stellenbesetzung 1940						
	Kath. Schulen	Evgl. Schulen	Hilfsschule				
	Rektor 4	2	1				
	Lehrer 51	17	3				
	Lehrerin 26	9	2				
	81	28	6				

Volksschulen einschl. Hilsschule —21

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
2	Schulwesen						
21	Volksschulen einschl. Hilsschule						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
21-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	9 984	9 312		
	b) für Nichteinberufene		10 607	—	—		
21-1	Gehälter für apl. Beamte und Dauer- angestellte ●		—	—	2 914		
21-2	Bergütungen für Angestellte ●		—	—	147		
21-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . ●		2 404	2 978	2 995		
21-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	—	10	0 P	
21-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	18 000	15 852		
	b) für Nichteinberufene		15 678	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		1 398	—	—		
21-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	900	1 028		
	b) für Nichteinberufene		1 567	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		140	—	—		
21-7	Bergütung für Vertretung und Hilfsunterricht einschl. Sozialversicherungsbeiträge		—	2 000	—	2	
	b) für Nichteinberufene		500	—	—		b u. c gegen- seitig deckungs- fähig.
	c) für Ersatzpersonal		500	—	—		
21-11	Schulstellenbeitrag an die Landes- schulkasse		208 320	196 890	164 830	2	
	Summe:		241 114	230 752	197 088		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
21-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen		620	650	628	Nett.	
21-17	Bekanntmachungen ●		30	30	30	0 B	
21-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		700	700	770	0 B	
21-21	Heizung ●		19 480	20 600	16 820	0 B	
21-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser . . . ●		8 500	8 500	8 100	0 B	
21-23	Hausreinigung ●		5 000	6 000	4 499	0 B	
21-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen		6 000	7 500	1 497	2	
21-25	Dienstreisen		100	100	—	2	
21-28	Lehrer- und Schülerbücherei einschl. Zeitschriften		1 840	1 995	2 197	Nett.	28 u. 29 gegen- seitig deckungs- fähig.
21-29	Lehrmittel für sämtliche Fächer		3 720	3 800	4 466	Nett.	
21-30	Lernmittel für unbemittelte Kinder		4 400	4 400	4 398	Nett.	
21-31	Lebensmittel für Schulküche, Ergänzung der Wirtschaftsgeräte der Schulküche		1 800	1 800	2 000	2	

21— Volksschulen einschl. Hilfsschule

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		RM	1940	1939	1938	RM	
	Erläuterungen						
	Ausgaben						
Zu 16	Der bisherige Ansatz von 6,— RM. ist auf 5,— RM. je Klasse ermäßigt worden. Je Klasse 5,— RM.						
	Hindenburgschule				150,—	RM.	
	Eichendorffschule				125,—	"	
	Overbergische Knaben				85,—	"	
	Overbergische Mädchen				70,—	"	
	Horst-Wessel-Schule				80,—	"	
	Bismarckschule				80,—	"	
	Hilfsschule				30,—	"	
					= 620,—	RM.	
Zu 28	12,— RM. je Klasse und 50,— RM. je Schule						
	Hindenburgschule				410,—	RM.	
	Eichendorffschule				350,—	"	
	Overbergische Knaben				254,—	"	
	Overbergische Mädchen				218,—	"	
	Horst-Wessel-Schule				242,—	"	
	Bismarckschule				242,—	"	
	Hilfsschule				124,—	"	
					= 1 840,—	RM.	
Zu 29	30,— RM. je Klasse						
	Hindenburgschule				900,—	RM.	
	Eichendorffschule				750,—	"	
	Overbergische Knaben				510,—	"	
	Overbergische Mädchen				420,—	"	
	Bismarckschule				480,—	"	
	Horst-Wessel-Schule				480,—	"	
	Hilfsschule				180,—	"	
					= 3 720,—	RM.	
Zu 30	Hindenburgschule				1 100,—	RM.	
	Eichendorffschule				900,—	"	
	Overbergische Knaben				650,—	"	
	Overbergische Mädchen				550,—	"	
	Bismarckschule				450,—	"	
	Horst-Wessel-Schule				450,—	"	
	Hilfsschule				300,—	"	
					= 4 400,—	RM.	
Zu 31	Je Kochschülerin (400) und Kochtage (20) = 0,18 RM.				= 1 440,—	RM.	
	Wirtschaftsgeräte pp.				360,—	"	
					= 1 800,—	RM.	
Zu 65	Beiträge für den Jugendherbergsverband.						
Zu 66	7 Volksschulen × 24 = 168,— RM.						
Zu 72	18 Gasttschulkinder × 6,— = 108,— RM.						
Zu 73	Für geschlossene Schülerfahrten zum Schwimmunterricht.						
Zu 75	Für Anschaffung von Ausstattungsgegenständen für den Selbstschutz sowie Ausbildung des- selben.						
Zu 88	Eine gründliche Instandsetzung des Schulhofes ist dringend erforderlich.						
Zu 89	Aus 1938.						
Zu 91	Aus 1939.						

Volkschulen einschl. Hilfsschule —21

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
21-32	Lehr- und Lernmittel, Reinigungsmaterial und sonstiges der Schulküche		150	150	200	2	
	Summe:		52 340	56 225	45 605		
	V. Schuldendienst						
21-51	Zinsen ●		14 315	15 060	15 779	9 F	
21-53	Tilgung ●		22 511	21 906	21 327	9 F	
	Summe:		36 826	36 966	37 106		
	VII. Sonstige Ausgaben						
21-61	Gebäudeunterhaltung ●		12 200	14 220	11 230	0 B	
21-62	Gebäudebetriebskosten ●		1 400	1 400	1 150	0 B	
21-64	Versicherungsprämien für Schülerunfallver- sicherung		300	320	312	2	
21-65	Beiträge		130	130	125	2	
21-66	Rundfunkgebühren		168	168	134	2	
21-67	Grundstückssteuern		240	200	169	9 L	
21-70	Unterhaltung von Gartenanlagen		720	720	620	2	An 713—21.
21-72	Gastschulgeld für die Schulkinder des Abbaus Thalberg		108	90	66	2	
21-73	Straßenbahnfahrkarten		250	270	186	2	
21-74	Kosten für Ueberprüfung der Klingelanlage .		168	168	85	2	
21-75	Erweiterter Selbstkulturschulz		50	300	—	2	
21-84	Sonstiges		86	91	133	2	
	Summe:		15 820	18 077	14 210		
	B. Einmalige Ausgaben						
21-87	Ausbau von 2 Klassenräumen und des Trep- penhauses der Overbergschule		—	8 000	—	6	
21-88	Herrichtung des Schulhofes der Hindenburg- schule		—	7 500	—	6	
21-89	Bau einer Turnhalle für die Horst-Wessel- Schule		—	—	64 992	6	
21-91	Ueberholung von Klassenräumen in der Bis- marckschule		—	2 700	—	6	
21-99	Weggefallene Ziffern		—	—	44 391		
	Summe:		—	18 200	109 383		

21— Volksschulen einschl. Hilfsschule

22— Charlottenschule (Mädchenmittelschule)

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Abschluß:						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 21:		46 200	78 000	43 542		
	ab Erstattungen		1 260	560	560		
	Reineinnahmen		44 940	77 440	42 982		
2	Schulwesen						
22	Charlottenschule (Mädchenmittelschule)						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
22—0	Staatlicher Ergänzungszufluß		15 000	17 000	12 000	2	
22—1	Schulgeld und Einschreibgebühr		31 700	27 700	29 295	2	
	Summe:		46 700	44 700	41 295		
	III. Sonstige Einnahmen						
22—22	Gebühren für Benutzung von Schulräumen zu anderen Zwecken		40	40	26	2	
22—29	Sonstiges		60	60	7	2	
	Summe:		100	100	33		

Volkschulen einschl. Hilfsschule —21

Charlottenchule (Mädchenmittelschule) —22

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das H.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 21:		346 100	360 220	403 392		
	ab Erstattungen:		1 260	560	560		
	Reinausgaben:		344 840	359 660	402 832		
	Reineinnahmen:		44 940	77 440	42 982		
	Zuschußbedarf:		299 900	282 220	359 850		
2	Schulwesen						
22	Charlottenchule (Mädchenmittelschule)						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
22-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	—	328	0 P	
22-1	Gehälter für apl. Beamte und Daueran- gestellte ●		—	300	275	0 P	
22-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	2 940	2 981	0 P	
	a) für Einberufene		1 833	—	—		
	b) für Nichteinberufene		940	—	—		
22-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter . . ●		—	270	188	0 P	
	a) für Einberufene		184	—	—		
	b) für Nichteinberufene		95	—	—		
22-7	Vergütung für Vertretungen und Hilfsunter- richt einschl. Sozialversicherungsbeiträge . .		—	1 000	1 598	2	
	b) für Nichteinberufene		500	—	—		
	c) für Erwaxpersonal		500	—	—		
22-11	Schulstellenbeitrag an die Landesmittelschul- kasse		88 200	86 850	80 500	2	
	Summe:		92 252	91 360	85 870		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
22-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen		150	150	160	Rekt.	

b u. c gegen-
seitig bedungs-
fähig.

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1941 RM.	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 RM.	1939 RM.	Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3. 1938 RM.	Verlängungs-berechtigte Dienststelle	Dedungs-vermert
	Einnahmen						
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 0	Entspricht dem voraussichtlichen Aufkommen.						
Zu 1	Schülerzahl: 367.						
	Schulgeldgrundbetrag	46 000 RM.					
	ab 2 ⁵ / ₁₀ als Geschwisterermäßigung	11 500,— „					
	Schulgeldsollbetrag	34 500,— RM.					
	ab 9 % Freistellen	3 105,— „					
		= 31 395,— RM.					
	+ Einschreibgebühr	360,— „					
		= 31 755,— RM.					
		rd. 31 700,— RM.					
	Ausgaben						
Zu 11	Mehr infolge Erhöhung des Schulstellenbeitrages von 460,— RM. auf 490,— RM.						
	Stellenbesetzung 1940:						
	1 Rektor						
	1 Konrektorin						
	3 Lehrer						
	10 Lehrerinnen						
Zu 24	Der Ansatz entspricht dem voraussichtlichen Bedarf.						
Zu 28	367 Schülerinnen × 1,— RM. = 367,— RM. rd. 360,— RM.						
Zu 30	367 Schülerinnen × 1,30 RM. = rd. 500,— RM.						
Zu 31	Je Kochtag und Schülerin 0,20 RM. Mehr infolge Zugangs einer Klasse.						
Zu 65	Beitrag an den Jugendherbergsverband.						
Zu 73	Für geschlossene Schülerfahrten zum Schwimmunterricht.						
	Abjchluß						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 22:		46 800	44 800	41 328		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		46 800	44 800	41 328		

Charlottenjschule (Mädchenmittelschule) —22

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
22—17	Bekanntmachungen ●		20	20	20	0 B	
22—19	Post- und Fernspreckgebühren ●		150	150	170	0 B	
22—21	Heizung ●		1 200	1 200	890	0 B	
22—22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		200	210	200	0 B	
22—23	Hausreinigung ●		250	270	200	0 B	
22—24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen		500	370	84	2	
22—25	Dienstreisen und Lehrgänge		50	—	—	2	
22—26	Umzugskosten		200	200	1 028	2	
22—27	Wohnungsbeihilfen		200	—	500	2	
22—28	Lehrer- und Schülerbücherei einschl. der Zeit- schriften		360	370	437	Rekt.	28 u. 30 gegen- seitig deckungs- fähig.
22—29	Hilfsbücherei, Erziehungs- u. sonstige Beihilfen		250	250	300	Rekt.	
22—30	Lehrmittel für sämtliche Fächer		500	500	685	Rekt	
22—31	Lebensmittel für Schulküchen		440	250	125	2	
22—32	Ergänzung der Wirtschaftsgeräte, Reinigungs- material, Lehr- u. Lernmittel für Schulküchen		100	100	52	Rekt.	
22—50	Weggefallene Ziffern		—	—	316		
	Summe:		4 570	4 040	5 167		
	V. Schuldendienst						
22—51	Zinsen ●		126	126	126	9 F	
22—53	Tilgung ●		210	210	210	9 F	
	Summe:		336	336	336		
	VII. Sonstige Ausgaben						
22—61	Gebäudeunterhaltung ●		600	800	368	0 B	
22—62	Gebäudebetriebskosten ●		140	140	110	0 B	
22—64	Versicherungsprämien		36	36	—	2	
22—65	Beiträge		15	15	15	2	
22—66	Rundfunkgebühren		24	24	24	2	
22—70	Unterhaltung von Gartenanlagen		175	175	175	2	An 713—21.
22—72	Kosten für die Benutzung der Turnhalle am Hohen Tor		1 000	2 000	1 680	2	An 550—15.
22—73	Straßenbahnfahrkarten		30	40	35	2	
22—84	Sonstiges		122	84	56	2	
	Summe:		2 142	3 314	2 463		
	Abjchluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 22:		99 300	99 050	93 836		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		99 300	99 050	93 836		
	Reineinnahmen:		46 800	44 800	41 328		
	Zuschußbedarf:		52 500	54 250	52 508		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
2	Schulwesen						
23	Höhere Schulen						
230	Coppernicus-Schule						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
230-0	Erstattungsbeträge für Lehrpersonen		2 016	1 488	1 924	2	
230-2	Schulgeld und Einschreibgebühr		74 700	64 100	63 207	2	
	Summe:		76 716	65 588	65 131		
	II. Zwefeinnahmen						
230-11	Anrechnungswert für Dienstwohnung des Haus- meisters einschl. Heizung		437	437	437	0 P	
220-12	Miete für 2 Kellerräume		440	440	440	2	
	Summe:		877	877	877		
	III. Sonstige Einnahmen						
230-22	Gebühren für Benutzung von Schulräumen zu anderen Zwecken		600	600	393	2	
230-29	Sonstiges		107	35	—	2	
230-30	Beggefallene Ziffern		—	80	—		
	Summe:		707	715	393		

Erläuterungen

Einnahmen

Zu 2	Schülerzahl 410.		
	Schulgeldgrundbetrag	102 000,—	RM.
	ab $\frac{2}{10}$ als Geschwisterermäßigung	— 20 400,—	"
	Schulgeldsollbetrag	81 600,—	RM.
	ab 9 % Freistellen	— 7 344,—	"
		74 256,—	RM.
	Einschreibgebühr	+ 430,—	"
		74 686,—	RM.
Zu 12	Zahlbar durch die Städt. Betriebswerke G. m. b. H.	rd. 74 700,—	"

Copernicusshule —230

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Anjaß 1941 <i>RM</i>	Anjaß nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerkt
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
2	Schulwesen						
23	Höhere Schulen						
230	Copernicusshule						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
230-0	A. Gehälter für Lehrpersonen		—	125 500	115 747	2	a u. b gegen- seitig bedungs-
	a) für Einberufene		51 500	—	—		
	b) für Nichteinberufene		77 500	—	—		
	B. Gehalt des Hausmeisters ●		—	4 092	4 039	0 P	
	b) für Nichteinberufene		4 311	—	—		
230-2	Bergütungen für Angestellte ●		—	600	307	0 P	
	b) für Nichteinberufene		600	—	—		
230-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . .						
	A. für Hausmeister ●		1 875	1 827	1 847	0 P	
	B. für Lehrpersonen		41 900	41 640	43 080	2	
230-4	Sozialversicherungsbeiträge						
	A. für Angestellte ●		—	78	15	0 P	4 b u. 7 gegen- seitig bedungs- fähig.
	b) für Nichteinberufene		78	—	—		
	B. für Lehrpersonen		120	100	—	2	
230-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	2 500	2 012	0 P	
	b) für Nichteinberufene		2 100	—	—		
230-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	250	146	0 P	
	b) für Nichteinberufene		210	—	—		
230-7	Bergütung für Vertretung und Hilfsunterricht		—	7 300	629	2	b u. c gegen- seitig bedungs- fähig.
	b) für Nichteinberufene		1 500	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		11 500	—	—		
230-9	Notstandesbeihilfen und Unterstützungen		—	720	77	2	
	a) aus Umlaß von Krankheit, Geburt u. Tod .		540	—	—		
	b) aus sonstigem Umlaß		180	—	—		
	Summe:			193 914	184 607	167 899	
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
230-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen		150	160	168	Direkt.	
230-17	Bekanntmachungen ●		60	60	60	0 B	
230-19	Post- und Fernsprechgebühren. ●		200	200	220	0 B	
230-21	Heizung ●		2 700	2 700	3 660	0 B	
230-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser . . . ●		1 800	1 800	1 600	0 B	
230-23	Hausreinigung ●		600	670	500	0 B	
230-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen		1 000	2 500	493	2	
230-25	Dienstreisen und Lehrgänge		100	100	22	2	
230-26	Umzugskosten		200	300	80	2	
230-27	Wohnungsbeihilfen		200	300	—	2	
230-28	Lehrer- und Schülerbücherei einschl. der Zeit- schriften		600	510	705	Direkt.	28 u. 30 gegen- seitig bedungs- fähig.

[illegible]

Copernicuschule —230

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
230 — 29	Arbeitsbücherei, Erziehungs- und sonstige Bei- hilfen		400	400	656	Direkt.	
230 — 30	Lehrmittel für sämtliche Fächer		1 230	1 500	1 792	Direkt.	
	Summe:		9 240	11 200	9 956		
	V. Schuldendienst						
230 — 51	Zinsen ●		2 155	2 250	2 340	9 F	
230 — 53	Tilgung ●		2 909	2 814	2 723	9 F	
	Summe:		5 064	5 064	5 063		
	VII. Sonstige Ausgaben						
230 — 61	Gebäudeunterhaltung ●		2 300	2 880	2 694	0 B	
230 — 62	Gebäudebetriebskosten ●		300	300	250	0 B	
230 — 65	Beiträge		37	37	37	Direkt.	
230 — 66	Rundfunkgebühren		24	24	24	Direkt.	
230 — 67	Grundstückssteuern		250	250	230	9 L	
230 — 70	Unterhaltung von Gartenanlagen		150	150	150	2	In 713—81.
230 — 72	Sportliche Leistungsprüfungen		100	100	—	2	
230 — 84	Sonstiges		21	83	63	2	
	Summe:		3 182	3 824	3 448		
	B. Einmalige Ausgaben						
230 — 87	Herrichtung des Schulhofes		—	6 000	—	6	
230 — 88	Einbau einer Kesselbühne im Heizraum		—	—	720	6	
230 — 99	Weggefallene Ziffern		—	830	7 481		
	Summe:		—	6 830	8 201		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 230:		211 400	211 525	194 567		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		211 400	211 525	194 567		
	Reineinnahmen:		78 300	67 180	66 401		
	Zuschußbedarf:		133 100	144 345	128 166		

231— Luifenshule

Nr. der Haus= haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Vertü= gungs= berech= tigte Dienst= stelle	Deckungs= vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
2	Schulwesen						
23	Höhere Schulen						
231	Luifenshule						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
231—0	Schulgeld und Einschreibgebühren		63 400	55 900	56 157	2	
231—10	Weggefallene Ziffern		—	—	5 000		
	Summe:		63 400	55 900	61 157		
	II. Zweiteinnahmen						
231—11	Anrechnungswert für Dienstwohnung d. Haus= meisters einschl. Heizung		210	210	210	0 P	
	Summe:		210	210	210		
	III. Sonstige Einnahmen						
231—22	Gebühren für Benutzung von Schulräumen für andere Zwecke		200	200	125	2	
231—29	Sonstiges		90	90	—	2	
	Summe:		290	290	125		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 0	Schülerinnenanzahl: 361.						
	Schulgeldgrundbetrag				91 200,— <i>RM</i>		
	ab 2 $\frac{1}{10}$ als Geschwisterermäßigung				21 900,— "		
	Schulgeldsollbetrag				69 300,— <i>RM</i>		
	ab 9% Freistellen				6 240,— "		
	Einschreibgebühr				63 060,— <i>RM</i>		
					+ 325,— "		
					63 385,— <i>RM</i>		
					rd. 63 400,— "		

Luisenjhule — 231

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
2	Schulwesen						
23	Höhere Schulen						
231	Luisenjhule						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
230-0	Gehälter der Lehrpersonen	—	114 700	103 174	2		
	a) für Einberufene	12 500	—	—			a u. b gegen-
	b) für Nichteinberufene	106 000	—	—			seitig deckungs-
231-1	Gehälter der apl. Beamten und Dauerange- stellten ●	—	—	156	0 P		
231-2	Vergütungen für Angestellte ●	—	2 448	2 463	0 P		
	a) für Einberufene	1 824	—	—			
	b) für Nichteinberufene	782	—	—			
231-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . .	54 000	55 000	54 108	2		
231-4	Sozialversicherungsbeiträge						
	A. für Angestellte und Dauerangestellte . . ●	—	119	125	0 P		
	a) für Einberufene	146	—	—			
	b) für Nichteinberufene	102	—	—			
	B. für Lehrpersonen	100	50	28	2		4 B u. 7 gegen-
231-5	Löhne für Arbeiter pp. ●	—	4 240	3 609	0 P		seitig deckungs-
	b) für Nichteinberufene	4 300	—	—			fähig.
231-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●	—	410	216	0 P		
	b) für Nichteinberufene	430	—	—			
231-7	Vergütung für Vertretungen u. Hilfsunterricht	—	8 500	335	2		
	b) für Nichteinberufene	3 500	—	—			b u. c gegen-
	c) für Ersatzpersonal	3 500	—	—			seitig deckungs-
231-9	Notstandsbeihilfen und Unterstützungen . . .	—	760	—	2		
	a) aus Anlaß von Krankheit, Geburt und Tod	570	—	—			
	b) aus sonstigem Anlaß	190	—	—			
	Summe:		187 944	186 227	164 214		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
231-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen	150	160	176	Direkt.		
231-17	Bekanntmachungen ●	60	60	60	0 B		
231-19	Post- und Fernspreckgebühren ●	150	150	170	0 B		
231-21	Heizung ●	3 500	3 500	2 750	0 B		
231-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser . . . ●	1 800	2 000	1 800	0 B		
231-23	Hausreinigung ●	600	670	499	0 B		
231-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen	600	600	399	2		
231-25	Dienststreifen	100	100	73	2		
231-26	Umzugskosten	200	300	678	2		
231-27	Wohnungsbeihilfen	200	300	—	2		
231-28	Lehrer- und Schülerbücherei einschl. der Zeit- schriften	540	410	615	Direkt.		28 u. 30 gegen-
231-29	Arbeitsbücherei, Erziehungs- und sonstige Bei- hilfen	400	310	549	Direkt.		seitig deckungs-
231-30	Lehrmittel für sämtliche Fächer	1 100	950	1 413	Direkt.		fähig.
231-31	Lebensmittel, Reinigungsmaterial und Ergän- zung der Wirtschaftsgeräte der Schulküche . .	1 400	920	678	2		
	Summe:		10 800	10 430	9 860		

231— Quisenschule

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM.</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 <i>RM.</i>	Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1939 <i>RM.</i>	Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM.</i>	Verfügbare Dienststellen	Dedungsvermerk
	Erläuterungen						
	Ausgaben						
Zu 0	Stellenbesetzung 1940: 1 Oberstudiendirektor 6 Studienräte 4 Studienrätinnen 1 Oberschullehrer 7 Oberschullehrerinnen						
Zu 9	Wegen des Mehrbedarfs siehe Erläuterung zu 230—0 A der Ausgabe. a) 19 Lehrkräfte × 30,— RM. b) 19 Lehrkräfte × 10,— RM.						
Zu 28	361 Schülerinnen × 1,50 RM. = rd. 540,— RM.						
Zu 30	361 Schülerinnen × 3,— RM. = rd. 1 100,— RM.						
Zu 31	Mehr infolge Einrichtung der 2. Klasse der hauswirtschaftlichen Oberstufe. — 84 Schülerinnen je Kochtag und Schülerin 0,30 RM.						
Zu 65	15,— RM. an Jugendherbergsverband. 15,— RM. an Stadtbildstelle. 12,— RM. an Goethegesellschaft Weimar. 3,— RM. an Altertumsgesellschaft Prussia-Königsberg. 45,— RM.						
Zu 73	Für geschlossene Schülerfahrten zum Schwimmunterricht.						
Zu 86	Entspricht einem dringenden Bedürfnis.						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 231:		63 900	56 400	61 492		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		63 900	56 400	61 492		
	Abschluß						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 230:		78 300	67 180	66 401		
	" " 231:		63 900	56 400	61 492		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 23:		142 200	123 580	127 893		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen Abschnitt 23:		142 200	123 580	127 893		

Quijenshule —231

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	V. Schuldendienst						
231—51	Zinsen ●		203	203	203	9 F	
231—53	Tilgung ●		334	334	334	9 F	
	Summe:		537	537	537		
	VII. Sonstige Ausgaben						
231—61	Gebäudeunterhaltung ●		2 100	2 600	1 913	0 B	
231—62	Gebäudebetriebskosten ●		250	250	230	0 B	
231—65	Beiträge		45	45	39	Direkt	
231—66	Rundfunkgebühren		24	24	24	2	
231—67	Grundstückssteuern		100	100	21	9 L	
231—72	Kosten für Benutzung der Turnhalle am Hohen Tor		1 600	2 900	3 024	2	An 550—14.
231—73	Straßenbahnfahrkarten		80	80	60	2	
231—84	Sonstiges		20	27	54	2	
	Summe:		4 219	6 026	5 365		
	B. Einmalige Ausgaben						
231—86	Einrichtung eines Schulgartens		200	—	—	7 G	
231—99	Weggefallene Ziffern		—	800	22 714		
	Summe:		2 00	800	22 714		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 231:		203 700	204 020	202 690		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		203 700	204 020	202 690		
	Reineinnahmen:		63 900	56 400	61 492		
	Zuschußbedarf:		139 800	147 620	141 198		
	Abjchluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 230:		211 400	211 525	194 567		
	„ „ 231:		203 700	204 020	202 690		
	Gesamtausgaben Abschnitt 23:		415 100	415 545	397 257		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben Abschnitt 23:		415 100	415 545	397 257		
	Reineinnahmen:		142 200	123 580	127 893		
	Zuschußbedarf:		272 900	291 965	269 364		

24— Berufsschulen

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Vertü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
2	Schulwesen						
24	Berufsschulen						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
24—0	Staatszuschuß ○		20 000	16 000	20 261	2	
24—1	Ruhegehaltserstattung für eine fürsorgeberech- tigte Lehrperson ○		3 018	2 856	3 295	2	
24—2	Schulgeld für freiwillige Schüler		1 000	1 000	1 507	2	
24—3	Berufsschulbeiträge		58 600	56 100	57 733	2	
	Summe:		82 618	75 956	82 796		
	II. Zweiteinnahmen						
24—11	Erträgnisse aus der Berufsschulbeitragsrücklage		100	60	40	9 F	
24—12	Mieten für einen Raum		120	120	120	2	
24—13	Anrechnungswert für Dienstwohnung des Hausmeisters einschl. Heizung		437	437	437	0 P	
	Summe:		657	617	597		
	III. Sonstige Einnahmen						
24—21	Besoldungserstattung für die Lehrkräfte der Fachschulen		69 750	57 950	47 429	2	Von 25—0, 3, 7, 9 und 25.
24—22	Gebühren für Benutzung von Schulräumen für andere Zwecke		500	800	862	2	
24—23	Besoldungserstattung für 2 Lehrkräfte . . .		1 000	1 556	1 849	2	
24—29	Sonstiges		75	21	249	2	
	Summe:		71 325	60 327	50 389		
	B. Einmalige Einnahmen						
24—31	Staatszuschuß für Einrichtung der Lehrwerk- stätten ○		—	5 000	—	2	
24—32	Staatszuschuß für Inneneinrichtung der haus- wirtschaftlichen Berufsschule ○		—	2 150	—	2	
24—33	Staatszuschuß für Lehrmittel u. Einrichtungs- gegenstände ○		7 000	—	—	2	
	Summe:		7 000	7 150	—		

Berufsschulen —24

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansch 1941 <i>RM</i>	Ansch nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
2	Schulwesen						
24	Berufsschulen						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
24-0	A. Gehälter der Lehrpersonen		—	126 500	109 083	2	a—c gegen- seitig deckungs- fähig.
	a) für Einberufene		48 000	—	—		
	b) für Nichteinberufene		72 000	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		16 000	—	—		
	B. Gehalt des Hausmeisters ●		—	1 206	1 528	0 P	
	b) für Nichteinberufene		1 293	—	—		
24-2	Vergütung für Angestellte ●		—	1 000	808	0 P	
	b) für Nichteinberufene		1 000	—	—		
24-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . .		22 000	19 000	16 833	2	
24-4	Sozialversicherungsbeiträge						
	A. für Angestellte ●		—	30	50	0 P	
	b) für Nichteinberufene		130	—	—		
	B. für Lehrpersonen		—	500	559	2	4 B u. 7 gegen- seitig deckungs- fähig.
24-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	2 400	1 800	0 P	
	b) für Nichteinberufene		2 500	—	—		
24-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	220	120	0 P	
	b) für Nichteinberufene		2 50	—	—		
24-7	Vergütung für Vertretungen u. Hilfsunterricht		—	17 700	19 008	2	b u. c gegen- seitig deckungs- fähig.
	b) für Nichteinberufene		16 200	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		9 800	—	—		
24-9	Notstandsbeihilfen und Unterstützungen . . .		—	1 080	951	2	
	a) aus Anlaß von Krankheit, Geburt und Tod		810	—	—		
	b) aus sonstigem Anlaß		270	—	—		
	Summe:		190 253	169 636	150 740		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
24-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen		200	200	200	Direkt.	
24-17	Bekanntmachungen ●		80	80	130	0 B	
24-19	Post- und Fernsprechgebühren ●		120	120	130	0 B	
24-21	Heizung ●		2 500	2 500	2 320	0 B	
24-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser . . . ●		2 700	2 700	2 100	0 B	
24-23	Hausreinigung ●		700	720	480	0 B	
24-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen		500	800	199	2	
24-25	Dienstreisen und Lehrgänge		150	300	382	2	
24-26	Umzugskosten		500	500	721	2	
24-27	Wohnungsbeihilfen		300	300	80	2	
24-28	Lehrer- und Schülerbücherei einschl. der Zeit- schriften		700	800	616	Direkt	28 u. 29 gegen- seitig deckungs- fähig.
24-29	Lehrmittel für sämtliche Fächer		700	810	1 169	Direkt.	
24-30	Lebensmittel		1 400	1 500	1 800	2	

24— Berufsschulen

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 RM	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		1941 RM	1940 RM	1939 RM			
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
	Schülerzahl: 3200.						
Zu 3	Mehr infolge Anwachsens der Arbeitnehmerzahl.						
Zu 11	Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgabe bei 24—57. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.						
Zu 12	Zahlbar durch die MSB.-Ortsgruppe Nord.						
Zu 23	Entspricht dem voraussichtlichen Aufkommen. Erstattung für 9 Jahreswochenstunden.						
	Ausgaben						
Zu 0 A	Stellenbesetzung 1940:						
	1 Direktor						
	3 Direktorstellvertreter						
	4 Fachvorsteher						
	1 Fachvorsteherin						
	1 Handelsoberlehrer (A 3c + 400)						
	2 Handelsoberlehrerinnen (A 3c + 360)						
	3 Handelsoberlehrer						
	2 Handelsoberlehrerinnen						
	3 Gewerbeoberlehrer						
	7 Gewerbeoberlehrerinnen						
	Wegen des Mehrbedarfs vergl. Erläuterungen zu 230—0 A der Ausgabe.						
Zu 3	Infolge Zugangs des Ruhegehalts des Gewerbeoberlehrers Meyer ab 1. 8. 40.						
Zu 7	215 Wochenstunden. Mehr infolge Einstellung von Hilfskräften für einberufene Lehrkräfte.						
Zu 9	a) 27 Lehrkräfte × 30,— RM.						
	b) 27 Lehrkräfte × 10,— RM.						
Zu 28 u. 29	3 200 Schüler × 0,22 RM. = rd. 700,— RM.						
Zu 30	Je Schülerin und Kochtag 0,20 RM.						
Zu 32	3 200 Schüler × 0,15 RM. = rd. 450,— RM.						
Zu 57	Siehe Erläuterungen zu Einnahmestelle 24—11. Der Ueberschuß an Berufsschulbeiträgen ist der Rücklage zuzuführen.						
Zu 65	Beitrag an Jugendherbergsverband.						
Zu 72	Die Gauberufsschule für das Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe in Königsberg ist von den hiesigen Kellner- und Kochlehrlingen zu besuchen.						
Zu 86	Die Ausstattung der Lehrwerkstätten ist unbedingt notwendig.						
Zu 87	Vergl. Einnahmestelle 24—33. 1 000,— RM. aus stadteigenen Mitteln.						
	Abschluß						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 24:		161 600	144 050	133 782		
	ab Erstattungen:		69 750	57 950	47 429		
	Reineinnahmen:		91 850	86 100	86 353		

Berufsschulen —24

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM</i>	1940	1939	1938		
			<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>		
24-31	Wirtschaftsgeräte und Reinigungsmaterial . .		200	200	297	Direkt.	
24-32	Lernmittel für unbemittelte Kinder		450	450	449	Direkt.	
	Summe:		11 200	11 980	11 073		
	V. Schuldendienst						
24-51	Zinsen ●		7 685	7 895	8 094	9 F	
24-53	Tilgung ●		3 458	3 247	3 048	9 F	
	Summe:		11 143	11 142	11 142		
	VI. Rücklagen						
24-57	Zuführung an die Berufsschulbeitragsrücklage		1 00	60	5 059	9 F	
	Summe:		1 00	60	5 059		
	VII. Sonstige Ausgaben						
24-61	Gebäudeunterhaltung ●		1 900	1 290	500	0 B	
24-62	Gebäudebetriebskosten ●		160	160	150	0 B	
24-65	Beiträge		20	20	20	Direkt.	
24-66	Rundfunkgebühren		24	24	24	Direkt.	
24-67	Grundstückssteuern		150	100	—	9 L	
24-70	Unterhaltung von Gartenanlagen		200	200	200	2	Am 713—21.
24-71	Kosten für Ueberprüfung der Klingelanlage .		72	72	30	2	
24-72	Zuschuß für die Gauberufsschule		800	1 600	—	2	
24-84	Sonstiges		78	46	—	2	
	Summe:		3 404	3 512	924		
	B. Einmalige Ausgaben						
24-86	Inneneinrichtung der Lehrwerkstätten . . .		—	10 000	—	2	
24-87	Lehrmittel und Einrichtungsgegenstände für Berufsschulen		8000	—	—		
24-88	Inneneinrichtung der hauswirtschaftl. Berufs- schule		—	4 400	—	2	
24-99	Weggefallene Ziffern		—	10 000	11 008		
	Summe:		8 000	24 400	11 008		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 24:		224 100	220 730	189 946		
	ab Erstattungen:		69 750	57 950	47 429		
	Reinausgaben:		154 350	162 780	142 517		
	Reineinnahmen:		91 850	86 100	86 353		
	Zuschußbedarf:		62 500	76 680	56 164		

25— Fachschulen

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
2	Schulwesen						
25	Fachschulen						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
25—0	Staatszuschuß		3 500	2 000	3 150	2	
25—2	Schulgeld und Einschreibgebühren		41 500	34 000	33 123	2	
	Summe:		45 000	36 000	36 273		

Erläuterungen
Einnahmen

Schülerzahl:

Handelschule	186
Höhere Handelsschule	18
Haushaltungsschule	20
Frauenfachschule	24

248

Einschreibgebühren 248 × 2,— RM.

Ausgaben

Zu 0 A Siehe Stellenplan bei Abschnitt 24. Wegen des Mehrbedarfs vergl. Erläuterungen zu 230—0 A der Ausgabe.

Zu 7 30 Wochenstunden.

Zu 30 Frauenfachschule 24 × 0,35 RM. × 80 Kochtage = 672,— RM.
Haushaltungsschule 20 × 0,30 RM. × 80 Kochtage = 480,— „

1 152,— RM.

rd. 1 150,— RM.

Zu 86 Entspricht einem dringenden Bedürfnis der hauswirtschaftlichen Fachschule.

Fachschulen — 25

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das H. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
2	Schulwesen						
25	Fachschulen						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
25-0	A) Gehälter der Lehrpersonen		—	46 700	41 030	2	} An 24—21.
	a) für Einberufene		14 000	—	—		
	b) für Nichteinberufene		41 200	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		2 800	—	—		
	B. Gehalt des Hausmeisters ●		—	1 206	1 513	0 P	
	b) für Nichteinberufene		1 293	—	—		
25-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	597	800	0 P	
	b) für Nichteinberufene		806	—	—		
25-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge		6 500	6 400	4 145	2	An 24—21.
25-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte ●		—	78	45	0 P	
	b) für Nichteinberufene		105	—	—		
25-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	850	586	0 P	
	b) für Nichteinberufene		850	—	—		
25-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	70	50	0 P	
	b) für Nichteinberufene		85	—	—		
25-7	Vergütung für Vertretungen und Hilfsunterricht		4 800	4 400	1 804	2	An 24—21.
25-9	Notstandsbeihilfen und Unterstützungen		400	400	400	2	An 24—21.
	Summe:		72 839	60 701	50 373		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
25-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen		100	100	149	Direkt.	
25-17	Bekanntmachungen ●		60	60	120	0 B	
25-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		100	100	110	0 B	
25-21	Heizung ●		1 400	1 400	1 160	0 B	
25-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		1 300	1 400	991	0 B	
25-23	Hausreinigung ●		200	240	120	0 B	
25-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen		500	500	695	2	
25-25	Dienstreisen und Lehrgänge		50	50	50	2	An 24—21.
25-28	Lehrer- und Schülerbücherei einschl. der Zeit- schriften		100	110	109	Direkt.	28 u. 29 gegen- seitig deckungs- fähig.
25-29	Lehrmittel für sämtliche Fächer		400	420	416	Direkt.	
25-30	Lebensmittel		1 150	440	540	2	
25-31	Wirtschaftsgeräte und Reinigungsmaterial		100	100	98	Direkt.	
	Summe:		5 460	4 920	4 558		
	V. Schuldendienst						
25-51	Zinsen ●		3 843	3 948	4 047	9 F	
25-53	Tilgung ●		1 729	1 623	1 524	9 F	
	Summe:		5 572	5 571	5 571		
	VII. Sonstige Ausgaben						
25-61	Gebäudeunterhaltung ●		—	1 000	402	0 B	
25-62	Gebäudebetriebskosten ●		160	160	150	0 B	
25-70	Unterhaltung von Gartenanlagen		50	50	50	2	An 713—21.
25-84	Sonstiges		19	88	13	2	
	Summe:		229	1 298	615		

25— Fachschulen

26— Stadtbildstelle

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM.</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM.</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM.</i>	1939 <i>RM.</i>			
	Ab-schluß						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 25:		45 000	36 000	36 273		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		45 000	36 000	36 273		
2	Schulwesen						
26	Stadtbildstelle						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweck-einnahmen						
26—11	Gebühren		100	100	108	2	
	Summe:		100	100	108		
	Ab-schluß						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 26:		100	100	108		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		100	100	108		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	B. Einmalige Ausgaben.						
25—86	Einrichtung eines Schulgarrens		800	—	—	7 G	
	Summe:		800	—	—		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 25:		84 900	72 490	61 117		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		84 900	72 490	61 117		
	Reineinnahmen:		45 000	36 000	36 273		
	Zuschußbedarf:		39 900	36 490	24 844		
2	Schulwesen						
26	Stadtbildstelle						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
26—16	Bürobedarf einschl. Drucksachen		45	45	26	16, 18, 19 u. 24 gegenseitig deckungsfähig.	
26—18	Bücher und Zeitschriften		50	60	35		
26—19	Post- und Fernspreckgebühren		35	35	22		
26—22	Stromverbrauch		60	60	60		
26—24	Unterhaltung und Ergänzung von Filmen und Geräten		400	400	677	2	16, 18, 19 u. 24 gegenseitig deckungsfähig.
26—25	Lehrgänge und Dienststreifen		50	50	67		
25—65	Versicherungsbeitrag		34	33	—		
26—84	Sonstiges		26	17	—		
	Summe:		700	700	887		
	B. Einmalige Ausgaben						
26—99	Weggefallene Ziffern		—	300	399		
	Summe:		—	300	399		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 26:		700	1 000	1 286		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		700	1 000	1 286		
	Reineinnahmen:		100	100	108		
	Zuschußbedarf:		600	900	1 178		

290— Landwirtschaftsschule

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Vertil- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
2	Schulwesen						
29	Sonstiges Schulwesen						
290	Landwirtschaftsschule						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
290—0	Anteilige Kostenerstattung durch den Landkreis Allenstein ○		2 771	2 882	2 723	2	
	Summe:		2 771	2 882	2 723		
	II. Zweiteinnahmen						
290—11	Mieten		832	832	833	2	
290—20	Sonstiges		97	86	—	2	
	Summe:		929	918	833		

Landwirtschaftsschule —290

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 <i>RM</i> 1939 <i>RM</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfügungsberechtigte Dienststelle	Deckungsvermerk
2	Schulwesen						
29	Sonstiges Schulwesen						
290	Landwirtschaftsschule						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
290—0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	—	558	0 P	
	a) für Einberufene		300	—	—		
290—5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	1 200	1 227	0 P	
	b) für Nichteinberufene		1 200	—	—		
290—6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	120	83	0 P	
	b) für Nichteinberufene		120	—	—		
	Summe:		1 620	1 320	1 868		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
290—21	Heizung ●		1 200	1 200	1 180	0 B	
290—22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser . . . ●		1 000	1 000	1 000	0 B	
290—23	Hausreinigung ●		200	160	150	0 B	
	Summe:		2 400	2 360	2 330		
	V. Schuldendienst						
290—51	Zinsen ●		2 243	2 243	2 243	9 F	
290—52	Zinsen (innerer Schuldendienst)		84	85	86	9 F	An 62—13 c
290—53	Tilgung ●		461	—	—	9 F	
290—54	Tilgung (innerer Schuldendienst)		96	95	94	9 F	An 62—13 d.
	Summe:		2 884	2 423	2 423		
	VII. Sonstige Ausgaben						
290—61	Gebäudeunterhaltung ●		1 100	1 420	913	0 B	
290—62	Gebäudebetriebskosten ●		220	220	160	0 B	
290—67	Grundstückssteuern		100	200	75	9 L	
290—70	Unterhaltung von Gartenanlagen		50	50	50	2	An 713—21
290—72	Zuschuß an die Landwirtschaftskammer der Provinz Ostpreußen		500	500	500	2	
290—84	Sonstiges		26	7	—	2	
	Summe:		1 996	2 397	1 698		
	B. Einmalige Ausgaben						
290—99	Beggefallene Ziffern		—	—	77		
	Summe:		—	—	77		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle E i n n a h m e n	Ansatz 1941 <i>RM.</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM.</i>	Verlüt- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM.</i>	1939 <i>RM.</i>			
291	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 290:		3 700	3 800	3 556		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen Unterabschnitt 290:		3 700	3 800	3 556		
	Reineinnahmen Abschnitt 29:		3 700	3 800	3 556		
	Ostpr. Verwaltungsakademie Zweigstelle Allenstein		—	—	—		
Erläuterungen							
Ausgaben							
Zu 28	Fällt während des Krieges fort.						
292	Sozialpädagogisches Seminar						
	Abjchluf						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 20:		1 200	900	1 027		
	„ „ 21:		46 200	78 000	43 542		
	„ „ 22:		46 800	44 800	41 328		
	„ „ 23:		142 200	123 580	127 893		
	„ „ 24:		161 600	144 050	133 782		
	„ „ 25:		45 000	36 000	36 273		
	„ „ 26:		100	100	108		
	„ „ 29:		3 700	3 800	3 556		
	Gesamteinnahmen Einzelplan 2:		446 800	431 230	387 509		
	ab Erstattungen:		71 010	58 510	47 989		
	Reineinnahmen Einzelplan 2:		375 790	372 720	339 520		

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1941 RM	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 RM	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 RM	1939 RM			
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 290:		8 900	8 500	8 396		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		8 900	8 500	8 396		
	Reineinnahmen:		3 700	3 800	3 556		
	Zuschußbedarf:		5 200	4 700	4 840		
291	Ostpr. Verwaltungsakademie						
	Zweigstelle Allenstein						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
291 — 28	Zuschuß an die Verwaltungsakademie Zweig- stelle Allenstein						
	a) bar		—	1 000	2 000	2	
	b) in Sachwerten		—	500	500	2	An 21—24.
	Summe:		—	1 500	2 500		
292	Sozialpädagogisches Seminar						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
292 — 28	Zuschuß (Mieterstattung)		600	600	450	2	An 92—11 b
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 292:		600	600	450		
	Abjchluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 290:		8 900	8 500	8 396		
	" " 291:		—	1 500	2 500		
	" " 292:		6 00	600	450		
	Gesamtausgaben Abschnitt 29:		9 500	10 600	11 346		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		9 500	10 600	11 346		
	Reineinnahmen:		3 700	3 800	3 556		
	Zuschußbedarf:		5 800	6 800	7 790		
	Abjchluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 20:		18 000	22 980	16 286		
	" " 21:		346 100	360 220	403 392		
	" " 22:		99 300	99 050	93 836		
	" " 23:		415 100	415 545	397 257		
	" " 24:		224 100	220 730	189 946		
	" " 25:		84 900	72 490	61 117		
	" " 26:		700	1 000	1 286		
	" " 29:		9 500	10 600	11 346		
	Gesamtausgaben Einzelplan 2:		1197 700	1202 615	1174 466		
	ab Erstattungen:		71 010	58 510	47 989		
	Reinausgaben Einzelplan 2:		1126 690	1144 105	1126 477		
	Reineinnahmen:		375 790	372 720	339 520		
	Zuschußbedarf:		750 900	771 385	786 957		

Einzelplan 3

Kultur- und Gemeinschaftspflege

- 30— Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege
 - 31— Wissenschaftspflege
 - 32— Kunstpflege
 - 330— Allgemeine Volksbildung
 - 331— Stadtbücherei und Lesehalle
 - 34— Gemeinschaftspflege
 - 35— Heimatpflege
-

30— Allgemeine Verwaltung der Kultur- und Gemeinschaftspflege

31— Wissenschaftspflege

32— Kunstpflege

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 1939 <i>RM</i> <i>RM</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
3	Kultur- und Gemeinschaftspflege						
30	Allgemeine Verwaltung						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweiteinnahmen						
30—20	Weggefallene Ziffern		—	200	205		
	Summe:		—	200	205		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 30:		—	200	205		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		—	200	205		
	Erläuterungen.						
	Die Rücklage für Kulturpflege ist im R.-J. 1939 aufgelöst.						
31	Wissenschaftspflege		—	—	—		
	Erläuterungen						
	Ausgaben						
Zu 65	Berein für die Geschichte von Ost- und Westpreußen, Königsberg				10,— RM.		
	Altertums-Gesellschaft Prussia, Königsberg				10,— "		
	Historischer Verein für das Ermland, Braunsberg				10,— "		
	Historische Kommission für ost- u. westpreußische Landesforschung, Königsberg				10,— "		
					40,— RM.		
Zu 86	Zur Einrichtung einer Wetterdienststelle 2. Ordnung in Allenstein.						
32	Kunstpflege		—	—	—		
	Erläuterungen						
	Ausgaben						
Zu 65	Reichsbund der deutschen Freilicht- und Volksschauspiele e. V., Berlin				30,— RM.		
	Reichsmusikkammer Berlin				25,— "		
	Ostpr. Landesauschuß für Puppenspiele				300,— "		
					355,— RM.		
Zu 74	In dem Zuschuß ist die Miete für das Landestheater enthalten.						

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
3 30	Kultur- und Gemeinschaftspflege Allgemeine Verwaltung VI. Rücklagen						
30 — 60	Beggefallene Ziffern		—	200	205	9 F	
	Summe:		—	200	205		
	Gesamtausgaben Abschnitt 30:		—	200	205		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		—	200	205		
	Reineinnahmen:		—	200	205		
	Zuschußbedarf:		—	—	—		
31	Wissenschaftspflege A. Fortdauernde Ausgaben VII. Sonstige Ausgaben						
31 — 65	Beiträge		40	40	40	2	
31 — 72	Zuschuß für kulturgeschichtliche Altertumsfor- schung		100	100	—	2	
	Summe:		140	140	40		
31 — 86	B. Einmalige Ausgaben. Beihilfe zur Anschaffung von Instrumenten für eine Wetterdienststelle in Allenstein . .		1 000	—	—	2	
	Summe:		1 000	—	—		
	Gesamtausgaben Abschnitt 31:		1 140	140	40		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		1 140	140	40		
	Reineinnahmen:		—	—	—		
	Zuschußbedarf:		1 140	140	40		
32	Kunstpfege A. Fortdauernde Ausgaben V. Schuldendienst						
32 — 51	Zinsen ●		2 477	2 730	2 970	9 F	
32 — 52	Zinsen (innerer Schuldendienst)		—	—	4 886	9 F	
32 — 53	Tilgung ●		5 301	5 048	4 807	9 F	
32 — 54	Tilgung (innerer Schuldendienst)		—	—	6 164	9 F	
	Summe:		7 778	7 778	18 827		
32 — 65	VII. Sonstige Ausgaben Beiträge		355	355	50	2	
32 — 72	Unterhaltung der Denkmäler		200	200	49	6	
32 — 74	Zuschuß an das Landestheater Südostpreußen .		66 000	66 000	66 000	2	
32 — 76	Zuschuß für Musikpflege		2 000	2 000	2 000	2	
32 — 77	Zur Durchführung von Ausstellungen und An- kauf von Kunstgegenständen		100	100	1 423	0 B	
32 — 84	Sonstiges		27	27	—	2	
	Summe:		68 682	68 682	69 522		
	Gesamtausgaben Abschnitt 32:		76 460	76 460	88 349		
	Einnahmen:		—	—	—		
	Zuschußbedarf:		76 460	76 460	88 349		

330— Allgemeine Volksbildung

331— Stadtbücherei und Lesehalle

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 33. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
33	Volksbildung						
330	Allgemeine Volksbildung		—	—	—		
331	Stadtbücherei und Lesehalle						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
331 — 0	Staatszuschüsse ○		5 000	5 000	5 000	2	
331 — 2	Leesegebühren		1 200	1 500	1 655	2	
	Summe:		6 200	6 500	6 655		
	II. Zwedeinnahmen:						
331 — 11	Mieten		110	110	110	2	
	Summe:		110	110	110		
	III. Sonstige Einnahmen						
331 — 29	Sonstiges		40	90	—	2	
	Summe:		40	90	—		
	B. Einmalige Einnahmen						
331 — 31	Staatszuschuß für Neugestaltung des Leses- saales ○		3 500	—	—	2	
	Summe:		3 500	—	—		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 0	Staatszuschuß für Stadtbücherei 3 500,— RM. Zinsbeihilfe 1 500,— „ = 5 000,— RM.						
	Ausgaben						
Zu 29	Je Einwohner 0,10 RM. Für Zeitschriften sind 750,— RM. und für Jugendbücherei 500,— RM. enthalten.						
Zu 87	Vergl. 331—31 der Einnahme.						

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
33	Volksbildung						
330	Allgemeine Volksbildung						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	VII. Sonstige Ausgaben						
330 — 65	Beitrag für den Landesverein für freie Volks- bildung						
	a) bar		2 000	4 500	4 500	2	An 92—11b.
	b) in Sachwerten		500	500	708		
330 — 72	Beihilfe für das Volksbildungswerk Allenstein		500	500	500		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 330:		3 000	5 500	5 708		
331	Stadtbücherei und Lesehalle						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
331 — 0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	9 120	7 016	0 P	
	b) für Nichteinberufene		11 205	—	—		
331 — 2	Vergütungen für Angestellte ●		—	6 723	9 647		
	b) für Nichteinberufene		5 911	—	—		
331 — 4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	374	490		
	b) für Nichteinberufene		769	—	—		
331 — 5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	4 300	4 800		
	a) für Einberufene		2 721	—	—		
	b) für Nichteinberufene		1 724	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		1 696	—	—		
331 — 6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. . ●		—	430	287		
	a) für Einberufene		272	—	—		
	b) für Nichteinberufene		173	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		170	—	—		
	Summe:		24 641	20 947	22 240		
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
331 — 16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		100	100	100	0 B	3u 29 und 30 gegenseitig be- rechnungsfähig.
331 — 17	Bekanntmachungen ●		20	20	20	0 B	
331 — 19	Post- und Fernspreckgebühren ●		350	350	350	0 B	
331 — 21	Heizung ●		1 300	1 500	1 280	0 B	
331 — 22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		1 700	1 700	1 491	0 B	
331 — 23	Hausreinigung ●		200	230	160	0 B	
331 — 24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen		100	100	298	3 B	
	Summe:		3 770	4 000	3 699		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
331 — 28	Vordrucke		200	200	156	3 B	
331 — 29	Bücher und Zeitschriften		4 500	4 000	5 245	3 B	
331 — 30	Buchpflege		900	900	991	3 B	
	Summe:		5 600	5 100	6 392		
	V. Schuldendienst						
331 — 51	Zinsen ●		3 183	3 183	3 182	9 F	
331 — 53	Tilgung ●		653	—	—	9 F	
	Summe:		3 836	3 183	3 182		
	VII. Sonstige Ausgaben						
331 — 61	Gebäudeunterhaltung ●		—	800	1 000	0 B	
331 — 62	Gebäudebetriebskosten ●		100	100	60	0 B	
331 — 67	Grundstückssteuern		30	30	—	9 L	
331 — 68	Umsatzsteuern		50	50	—	9 F	
331 — 84	Sonstiges		73	90	—	2	
	Summe:		253	1 070	1 060		

331— Stadtbücherei und Vesehalle

34— Gemeinschaftspflege

35— Heimatpflege

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 331:		9 850	6 700	6 765		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen Unterabschnitt 331:		9 850	6 700	6 765		
	Reineinnahmen Abschnitt 33:		9 850	6 700	6 765		
34	Gemeinschaftspflege		—	—	—		
35	Heimatpflege						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweiteinnahmen						
35—11	Verkaufserlöse aus der Stadthronik		50	100	—	0 B	
	Summe:		50	100	—		
	B. Einmalige Einnahmen						
35—40	Weggefallene Ziffern		—	9 100	—		
	Summe:		—	9 100	—		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das A. J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		RM	1940 RM	1939 RM	1938 RM		
	B. Einmalige Ausgaben						
331 — 87	Neugestaltung des Lesesaales		4 000	—	—	6	
331 — 99	Weggefallene Ziffern		—	500	1 000		
	Summe:		4 000	500	1 000		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 331:		42 100	34 800	37 573		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		42 100	34 800	37 573		
	Abjchluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 330:		3 000	5 500	5 708		
	„ „ 331:		42 100	34 800	37 573		
	Gesamtausgaben Abschnitt 33:		45 100	40 300	43 281		
	ab Erstattungen:		—	—	—	0 B	28 u. 30 gegen- seitig deckungs- fähig
	Reinausgaben Abschnitt 33:		45 100	40 300	43 281		
	Reineinnahmen:		9 850	6 700	6 765		
	Zuschußbedarf:		35 250	33 600	36 516		
34	Gemeinschaftspflege						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
34 — 28	Nationale und andere Feiertage		100	1 500	1 482		
34 — 29	Deffentlicher Gemeinschaftsempfang		—	—	84		
34 — 30	Ausschmückung		500	1 500	298		
34 — 50	Sonstiges		—	—	133		
	Summe:		600	3 000	1 997		
	B. Einmalige Ausgaben					0 P	
34 — 99	Weggefallene Ziffern		—	2 480	2 345		
	Summe:		—	2 480	2 345		
	Gesamtausgaben Abschnitt 34:		600	5 480	4 342		
	Einnahmen:		—	—	—		
	Zuschußbedarf:		600	5 480	4 342		
35	Heimatspflege						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
35 — 2	Bergütungen für Angestellte ●		—	2 374	—		
35 — 4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte . ●		—	159	—		
35 — 5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	250	174		
	b) für Nichteinberufene		250	—	—		
35 — 6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	25	10		
	b) für Nichteinberufene		25	—	—		
	Summe:		275	2 808	184		

35— Heimpflege

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Gesamteinnahmen Abschnitt 35:		50	9 200	—		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		50	9 200	—		
	Abchluß						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 30:		—	200	205		
	„ „ 31:		—	—	—		
	„ „ 32:		—	—	—		
	„ „ 33:		9 850	6 700	6 765		
	„ „ 34:		—	—	—		
	„ „ 35:		50	9 200	—		
	Gesamteinnahmen Einzelplan 3:		9 900	16 100	6 970		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen Einzelplan 3:		9 900	16 100	6 970		

Heimatspflege — 35

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	III. Sächliche Zweckausgaben						
35-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		125	125	125	0 B	
35-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		20	20	20		
35-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		50	50	50		
35-21	Heizung ●		40	40	40		
35-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		80	80	80		
35-23	Hausreinigung ●		10	10	10		
35-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		400	130	30		
35-25	Dienstreisen ●		100	—	—		
	Summe:		825	455	355		
	VII. Sonstige Ausgaben						
35-61	Gebäudeunterhaltung ●		—	—	100	0 B	
35-62	Gebäudebetriebskosten ●		15	15	10	0 B	
35-72	Stadtchronik		300	300	—	0 B	
35-74	Glockenspiel		200	200	24	0 B	
35-84	Sonstiges		85	72	2	0 B	
	Summe:		600	587	136		
	B. Einmalige Ausgaben						
35-87	Fortführung der Stadtchronik		—	1 000	—	0 B	
35-99	Weggefallene Ziffern		—	9 100	22		
	Summe:		—	10 100	22		
	Gesamtausgaben Abschnitt 35:		1 700	13 950	697		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		1 700	13 950	697		
	Reineinnahmen:		50	9 200	—		
	Zuschußbedarf:		1 650	4 750	697		
	Abjchluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 30:		—	200	205		
	„ „ 31:		1 140	140	40		
	„ „ 32:		76 460	76 460	88 349		
	„ „ 33:		45 100	40 300	43 281		
	„ „ 34:		600	5 480	4 342		
	„ „ 35:		1 700	13 950	697		
	Gesamtausgaben Einzelplan 3:		125 000	136 530	136 914		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben Einzelplan 3:		125 000	136 530	136 914		
	Reineinnahmen:		9 900	16 100	6 970		
	Zuschußbedarf:		115 100	120 430	129 944		

Einzelplan 4

Fürsorgewesen und Jugendhilfe

- 40— Allgemeine Fürsorgeverwaltung
- 41— Offene Fürsorge
- 410— Allgemeine Verwaltung
- 411— Gehobene Fürsorge
- 412— Allgemeine Fürsorge
- 42— Geschlossene Fürsorge
- 43— Förderung der freien Wohlfahrtsfürsorge
- 44— Familienunterhalt für Wehr-, Arbeitsdienst- und Luftschutzdienstpflichtige
- 450— Wilhelm-Auguste-Viktoria-Haus
- 451— Zuschüsse für fremde Einrichtungen des Fürsorgewesens
- 460— Allgemeine Verwaltung des Jugendamts
- 461— Jugendschutz und Jugendhilfe
- 470— Säuglingsheim
- 471— Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Jugendhilfe

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz	Ansatz nach dem		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		1941 RM	Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 RM	1939 RM			
4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe						
40	Allgemeine Fürsorgeverwaltung						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
40—10	Beggefallene Ziffern		—	—	554		
	Summe:		—	—	554		
	III. Sonstige Einnahmen						
40—21	Geldbußen und Spenden		150	180	135		
40—22	Gebühren für Erteilung der Armenrechtzeug- nisse		500	—	—		
40—29	Sonstiges		50	20	157		
	Summe:		700	200	292		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 21	Siehe Ausgabe­stelle 40—72. Der Ansatz entspricht dem voraussichtlichen Aufkommen.						
Zu 22	Die Gebühren wurden früher bei der Polizei vereinnahmt. Im Vorjahre bei 40—21.						
	Ausgaben						
Zu 65b	Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge				50,— RM.		
	Verein für vollstümliche Heimarbeit in Ostpr. e. B.				50,— „		
					100,— RM.		
Zu 72	Verausgabung bis zur Höhe der bei Einnahmestelle 40—21 vorhandenen Miteinnahmen zu- läßig. Im übrigen übertragbar.						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 40:		700	200	846		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		700	200	846		

Allgemeine Fürsorgeverwaltung —40

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe						
40	Allgemeine Fürsorgeverwaltung						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
40-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	32 156	33 329		
	a) für Einberufene		8 564	—	—		
	b) für Nichteinberufene		21 445	—	—		
40-1	Gehälter für apl. Beamte u. Dauerangestellte ●		—	1 900	3 458		
40-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	22 303	21 584		
	a) für Einberufene		3 618	—	—		
	b) für Nichteinberufene		11 261	—	—		
40-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . . ●		10 950	11 878	12 351	0 P	
40-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	1 880	1 100		
	a) für Einberufene		290	—	—		
	b) für Nichteinberufene		1 463	—	—		
40-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	900	800		
	b) für Nichteinberufene		900	—	—		
40-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	90	40		
	b) für Nichteinberufene		90	—	—		
	Summe:		58 581	71 107	72 662		
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
40-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		1 300	1 300	1 500		
40-17	Bekanntmachungen ●		50	50	50		
40-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		180	180	180		
40-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		1 200	1 200	1 320		
40-20	Straßenbahnfahrkarten ●		40	30	30		
40-21	Heizung ●		400	750	820	0 B	
40-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		565	565	780		
40-23	Hausreinigung ●		90	90	100		
40-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		20	450	450		
40-25	Dienststreifen ●		—	100	343		
	Summe:		3 845	4 715	5 573		
	VII. Sonstige Ausgaben						
40-61	Gebäudeunterhaltung ●		—	800	880	0 B	
40-62	Gebäudebetriebskosten ●		135	135	120		
40-63	Gerichts- und Prozeßkosten		400	500	747		
40-65	a) Berufsgenossenschafts- und Krankenkassen- beiträge		300	350	225	4	
	b) Sonstige Beiträge		100	100	100		
40-72	Aus Spenden, Geldbußen usw.		150	180	135		
40-84	Sonstiges		89	93	—		
	Summe:		1 174	2 158	2 207		
	B. Einmalige Ausgaben						
40-99	Weggefallene Ziffern		—	—	849		
	Summe:		—	—	849		
	Gesamtausgaben Abschnitt 40:		63 600	77 980	81 291		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		63 600	77 980	81 291		
	Reineinnahmen:		700	200	846		
	Zuschußbedarf:		62 900	77 780	80 445		

41— Offene Fürsorge

410— Allgemeine Verwaltung

411— Gehobene Fürsorge

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
41	Offene Fürsorge						
410	Allgemeine Verwaltung						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweekeinnahmen						
410—11	Erstattungen auf Mietbeihilfen		40	140	—	4	
410—12	Erstattungen von Mieten für beschlagnahmte Wohnungen Obdachloser		8 000	9 000	11 186	1	
410—13	Benutzungsgebühren für Baracken		3 960	3 960	4 781	1	
	Summe:		12 000	13 100	15 967		
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 410:		12 000	13 100	15 967		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		12 000	13 100	15 967		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 11	Der Ansatz entspricht dem voraussichtlichen Aufkommen.						
Zu 12	Bergl. Ausgabe Stelle 410—30. Im übrigen wie zu 11.						
Zu 13	Bergl. Ausgabe Stelle 410—29.						
	Ausgaben						
Zu 29	Die eingezogenen Benutzungsgebühren für die Baracken werden an Haushaltsstelle 92—11 b abgeführt. S. Einnahme Stelle 410—13.						
Zu 30	Die verauslagten Mieten werden zum größten Teil wieder eingezogen. S. Einnahme Stelle 410—12.						
41	Offene Fürsorge						
411	Gehobene Fürsorge						
	(Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene, Sozial- rentner, Kleinrentnerhilfsempfänger, sonstige Kleinrentner, Gleichgestellte)						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
411—1	Reichszuschüsse für Kleinrentner		21 000	24 000	16 915	4	
411—2	Reichsrunderbeihilfen für Sozialrentner, Klein- rentner und Gleichgestellte		—	8 000	—	4	
411—10	Weggefallene Ziffern		—	3 500	20 440		
	Summe:		21 000	35 500	37 355		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
41	Offene Fürsorge						
410	Allgemeine Verwaltung						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
410-2	Bergütungen für Angestellte ●		—	5 690	5 451		
	a) für Einberufene		3 501	—	—		
	b) für Nichteinberufene		5 381	—	—		
410-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	340	380	0 P	
	a) für Einberufene		280	—	—		
	b) für Nichteinberufene		699	—	—		
410-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	120	100		
	b) für Nichteinberufene		120	—	—		
410-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	10	5		
	b) für Nichteinberufene		12	—	—		
	Summe:		9 993	6 160	5 936		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
410-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		100	100	100		
410-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		50	50	60		
410-20	Straßenbahnfahrkarten ●		80	80	80		
410-21	Heizung ●		480	130	140	0 B	
410-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		90	90	90		
410-23	Hausreinigung ●		25	25	30		
410-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		—	20	20		
410-28	Mietbeihilfen		18 000	21 945	17 728	4	
410-29	Benutzungsgebühren für die Baracken		3 960	3 960	3 960	1	an 92 — ,11 b
410-30	Mieten für beschlagnahmte Wohnungen Obdach- loser		8 000	9 000	11 129	1	
	Summe:		30 785	35 400	33 337		
	VII. Sonstige Ausgaben						
410-61	Gebäudeunterhaltung ●		—	—	100	0 B	
410-62	Gebäudebetriebskosten ●		15	15	10	0 B	
410-84	Sonstiges		7	25	—	4	
	Summe:		22	40	110		
	B. Einmalige Ausgaben						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 410: ab Erstattungen:		40 800	41 600	39 383		
	Reinausgaben:		40 800	41 600	39 383		
41	Offene Fürsorge						
411	Gehobene Fürsorge						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
411-28	Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene						
	a) Barleistungen		7 000	7 000	6 094		
	b) Sachleistungen		4 000	9 500	4 976		a) und b) sind bei 28-32 ge- genseitig be- fugungsfähig
411-29	Sozialrentner						
	a) Barleistungen		44 000	51 000	46 144		
	b) Sachleistungen		6 000	8 000	8 657		
411-30	Kleinrentnerhilfeempfänger						
	a) Barleistungen		22 000	25 000	21 037	4	
	b) Sachleistungen		1 000	1 000	1 043		
	c) Reichsbeihilfen		8 000	10 400	6 437		
411-31	Sonstige Kleinrentner						
	a) Barleistungen		21 000	23 000	20 105		
	b) Sachleistungen		1 000	1 000	1 034		
	c) Reichsbeihilfen		13 000	15 600	10 478		

411— Gehobene Fürsorge

412— Allgemeine Fürsorge

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansch 1941 <i>RM</i>	Ansch nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Dedungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	II. Zwedeinnahmen						
411—11	Erstattungen von Landesfürsorgeverbänden . ○		1 400	1 500	1 348	4	
411—12	Erstattungen von anderen Bezirksfürsorgever- bänden ○		3 500	5 500	7 643	4	
411—13	Erstattungen von Unterstützten und sonstigen Unterhaltungspflichtigen		8 000	5 000	14 626	4	
411—14	Erstattungen von Krankenkassen, Berufsgenos- senschaften u. dgl.		9 000	8 000	8 281	4	
	Summe:		21 900	20 000	31 898		
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 411:		42 900	55 500	69 253		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		42 900	55 500	69 253		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 1	Die Reichszuschüsse sind zusätzlicher Art und werden bei den Ausgaben besonders nachgewiesen.						
Zu 2	Einmalige Beihilfe aus Anlaß des Geburtstages des Führers im R. J. 1939, die jetzt fort- gefallen ist.						
Zu 11—14	Die Ansätze entsprechen dem voraussichtlichen Aufkommen.						
	Ausgaben						
Zu 28 b	Weniger infolge Wegfall der Krankenkassenbeiträge.						
Zu 29 c und 32 c	S. Erläuterungen zu Einnahmestelle 411—2.						
Zu 30 c und 31 c	S. Erläuterungen zu Einnahmestelle 411—1. Berausgaben bis zur Höhe der bei der Einnahmestelle 411—1 vorhandenen Vsteinnahmen zulässig.						
412	Allgemeine Fürsorge (Wohlfahrtserwerbslose, sonstige Arbeitslose, zusätzlich unterstützte Mu- und Krü-Empfänger, Pflichtarbeiter, Pflegefinder, sonstige Hilfs- bedürftige)						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zwedeinnahmen						
412—11	Erstattungen von Landesfürsorgeverbänden . ○		8 000	9 000	9 650	4	
412—12	Erstattungen von anderen Bezirksfürsorgever- bänden ○		20 000	20 000	19 877	4	
412—13	Erstattungen von Unterstützten und sonstigen Unterhaltungspflichtigen		36 000	30 500	39 604	4	
412—14	Erstattungen von Krankenkassen, Berufsgenos- senschaften u. dergl.		6 000	5 000	7 091	4	
412—15	Schuh- und Spinnstoffwaren-Absammelsstelle		600	200	—	4	
	Summe:		70 600	64 700	76 222		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 11 u. 15	Die Ansätze entsprechen dem voraussichtlichen Aufkommen.						
	Ausgaben						
Zu 92—33	Die Ansätze entsprechen dem voraussichtlichen Bedarf.						

Gehobene Fürsorge —411

Allgemeine Fürsorge —412

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3. 1938 <i>RM</i>	Befü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
411 — 32	Gleichgestellte						
	a) Barleistungen		6 000	7 000	5 655	4	
	b) Sachleistungen		300	500	112		
411 — 33	Erstattungen an Bezirksfürsorgeverbände . .		6 000	6 000	5 861		
411 — 50	Weggefallene Ziffern		—	6 000	20 440		
	Summe:		139 300	171 000	158 071		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 411:		139 300	171 000	158 071		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		139 300	171 000	158 071		
412	Allgemeine Fürsorge						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
412 — 29	Zusätzlich unterstützte Alts-Empfänger						
	a) Barleistungen		100	100	644	4	a) u. b) sind bei 29—31 ge- genseitig bef- ruchtungsfähig.
	b) Sachleistungen		100	100	491		
412 — 30	Pflegekinder						
	a) Barleistungen		50 000	54 000	37 056		
	b) Sachleistungen		2 000	1 500	1 051		
412 — 31	Sonstige Hilfsbedürftige						
	a) Barleistungen		127 000	160 000	146 237		
	b) Sachleistungen		20 000	28 000	25 980		
412 — 32	Erstattungen an Fürsorgeverbände		13 000	11 000	10 684		
412 — 33	Schuh- und Spinnstoffwaren-Altsammelstelle .		2 000	3 000	—		
412 — 50	Weggefallene Ziffern		—	—	3 597		
	Summe:		214 200	257 700	225 740		

412— Allgemeine Fürsorge

42— Geschlossene Fürsorge

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J.	Vertü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		RM	1940	1939	1938		
			RM	RM	RM		
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 412:		70 600	64 700	76 222		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		70 600	64 700	76 222		
	Absehluf						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 410:		12 000	13 100	15 967		
	„ „ 411:		42 900	55 500	69 253		
	„ „ 412:		70 600	64 700	76 222		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 41:		125 500	133 300	161 442		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		125 500	133 300	161 442		
42	Gedloffene Fürsorge						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweedeinnahmen						
42—11	Erstattung von Landesfürsorgeverbänden .○		4 000	7 000	5 640	4	
42—12	Erstattungen von anderen Bezirksfürsorgever- bänden○		2 000	5 000	2 615	4	
42—13	Erstattungen von Unterstützten und sonstigen Unterhaltspflichtigen		13 000	3 000	2 612	4	
42—14	Erstattungen von Krankenkassen, Berufsge- nossenschaften, Versicherungen u. dergl.		15 000	19 000	16 664	4	
	Summe:		34 000	34 000	27 531		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 11 bis 14	Die Ansätze entsprechen dem voraussichtlichen Aufkommen.						
	Ausgaben						
Zu 28 und 30	Die Ansätze entsprechen dem voraussichtlichen Bedarf.						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 42:		34 000	34 000	27 531		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen Abschnitt 42:		34 000	34 000	27 531		

Allgemeine Fürsorge —412

Geschlossene Fürsorge —42

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>R.M.</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>R.M.</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>R.M.</i>	1939 <i>R.M.</i>			
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 412:		214 200	257 700	225 740		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		214 200	257 700	225 740		
	Abjchluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 410:		40 800	41 600	39 383		
	„ „ 411:		139 300	171 000	158 071		
	„ „ 412:		214 200	257 700	225 740		
	Gesamtausgaben Abschnitt 41:		394 300	470 300	423 194		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		394 300	470 300	423 194		
	Reineinnahmen:		125 500	133 300	161 442		
	Zufschußbedarf:		268 800	337 000	261 752		
42	Geschlossene Fürsorge						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	IV. Sächliche Zwedausgaben						
42—28	Unterbringung von Hilfsbedürftigen in frem- den Anstalten		110 000	100 000	108 147	4	
42—29	Unterbringung von Hilfsbedürftigen in eigenen Anstalten		64 000	66 100	57 646	4	
42—30	Taschengeld für die Insassen des W. A. B.- Hauses		3 000	2 400	2 143	4	
	Summe:		177 000	168 500	167 936		
	Gesamtausgaben Abschnitt 42:		177 000	168 500	167 936		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben Abschnitt 42:		177 000	168 500	167 936		
	Reineinnahmen:		34 000	34 000	27 531		
	Zufschußbedarf:		143 000	134 500	140 405		

An 450—14
= 55 000
An 470—12
= 9 000
= 64 000

43— Förderung der freien Wohlfahrtsfürsorge

44— Familienunterhalt

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle E i n n a h m e n	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J.	Vertü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM.</i>	1940	1939	1938		
			<i>RM.</i>	<i>RM.</i>	<i>RM.</i>		
43	Förderung der freien Wohlfahrtsfürsorge		—	—	—		
44	Familienunterhalt						
	für Wehr-, Arbeitsdienst- und Luftschug- dienstpflichtige						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
44 — 0	Erstattungen vom Reich						
	a) Familienunterhalt ○		2944800	1427400	72 653	4	
	b) Familienunterhalt, der voll erstattet wird ○		2 000	2 000	—	4	
	Summe:		2946800	1429400	72 653		
	II. Zweekeinnahmen						
44 — 11	Erstattungen von Unterhaltsempfängern . .		20000	1 000	771	4	
	Summe:		20 000	1 000	771		

Förderung der freien Wohlfahrtsfürsorge —43

Familienunterhalt —44

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		RM	1940 RM	1939 RM	1938 RM		
43	Förderung der freien Wohlfahrtsfürsorge						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
43—28	Förderung der NSB.-Arbeit		2 000	2 000	2 000	4	
43—29	Förderung der Mütterchulkurse des deutschen Frauenwerks		1 000	1 000	501	4	
	Summe:		3 000	3 000	2 501		
	Gesamtausgaben Abschnitt 43:		3 000	3 000	2 501		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		3 000	3 000	2 501		
	Reineinnahmen:		—	—	—		
	Zuschußbedarf:		3 000	3 000	2 501		
44	Familienunterhalt						
	für Wehr-, Arbeitsdienst- und Luftschutzdienst- pflichtige						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
44—0	Gehälter für planmäßige Beamte ●						
	b) für Nichteinberufene		12 344	—	—		
44—2	Bergütungen für Angestellte ●						
	b) für Nichteinberufene		1 336	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		19 064	—	—		
44—4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●						
	b) für Nichteinberufene		174	—	—	0 P	
	c) für Ersatzpersonal		2 478	—	—		
44—5	Löhne für Arbeiter pp. ●						
	b) für Nichteinberufene		150	—	—		
44—6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●						
	b) für Nichteinberufene		15	—	—		
	Summe:		35 561	—	—		

44— Familienunterhalt

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das H. J. 1938 <i>RM</i>	Vertü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			

Erläuterungen

Einnahmen

Zu 11 Die Erhöhung ist auf die Erstattungen von den zur Wehrmacht einberufenen Unterhaltsempfängern zurückzuführen.

Ausgaben

Zu 28 90 bzw. 95 % der Gesamtaufwendungen werden vom Reich erstattet. Siehe Einnahmestelle 44—0 a.

Zu 29 Die Gesamtaufwendungen werden vom Reich erstattet. Siehe Einnahmestelle 44—0 b.

Gesamteinnahmen Abschnitt 44:	2966800	1430400	73 424
ab Erstattungen:	—	—	—
Reineinnahmen:	2966800	1430400	73 424

Familienunterhalt — 44

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Dedungs- vermerk
		<i>RM</i>	1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>	1938 <i>RM</i>		
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
44 — 16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		1 300	—	—		
44 — 17	Bekanntmachungen ●		100	—	—		
44 — 18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		100	—	—		
44 — 19	Post- und Fernspreckgebühren ●		1 000	—	—		
44 — 20	Straßenbahnfahrkarten ●		50	—	—		
44 — 21	Heizung ●		300	—	—	0 B	
44 — 22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		60	—	—		
44 — 23	Hausreinigung ●		90	—	—		
44 — 24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		100	—	—		
	Summe:		3 100	—	—		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
44 — 28	Familienunterhalt						
	a) Barleistungen		3180 000	1597 000	90 031		
	b) Sachleistungen		16 000	3 000	1 223		
44 — 29	Familienunterhalt, der voll erstattet wird					4	
	a) Barleistungen		1 800	1 800	—		
	b) Sachleistungen		200	200	—		
	Summe:		3198 000	1602 000	91 254		
	VII. Sonstige Ausgaben						
44 — 61	Gebäudeunterhaltung ●		560	—	—	0 B	
44 — 62	Gebäudebetriebskosten ●		120	—	—	0 B	
44 — 84	Sonstiges		59	—	—	4	
	Summe:		739	—	—		
	Gesamtausgaben Abschnitt 44:		3237 400	1602 000	91 254		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		3237 400	1602 000	91 254		
	Reineinnahmen:		2966 800	1430 400	73 424		
	Zuschußbedarf:		270 600	171 600	17 830		

450— Wilhelm-Auguste-Viktoria-Haus

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das H. J.	Vertü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		RM	1940 RM	1939 RM	1938 RM		
45	Einrichtungen des Fürsorgewesens						
450	Wilhelm-Auguste-Viktoria-Haus (Ausgleichsunterabschnitt)						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweiteinnahmen						
450 — 11	Anrechnungswert für Dienstwohnung einschl. Heizung		671	671	832	0 P	
450 — 12	Erträge aus den Rücklagen des W. A. V.- Hauses		200	100	516	9 F	
450 — 13	a) Pflegegeld von zahlenden Inassen und sonstige Verpflegungsgelder		20 310	19 042	20 037		
	b) Pflegegeld vom eigenen Personal		2 500	2 258	1 870		
450 — 14	Pflegegeld vom Bezirksfürsorgeverband Allen- stein		55 000	58 900	41 416	4 W	Von 860—28 Von 42—29
					1 409		
450 — 15	Verwertung von Küchenabfällen		500	500	500		Von 860—32 a.
	Summe:		79 181	81 471	66 580		
	III. Sonstige Einnahmen						
450 — 21	Benutzung der Entseuchungsanlage, der Bade- einrichtung und der Leichenhalle		150	150	97		
450 — 22	Spenden		100	300	—	4 W	
450 — 29	Sonstiges		69	79	162		
	Summe:		319	529	259		

**Erläuterungen
Einnahmen**

- Zu 13a Die Zahl der zahlenden Inassen hat sich erhöht.
Zu 13b Mehr infolge Vermehrung des Personals der Landwirtschaft.
Zu 14 Der Ansatz entspricht dem voraussichtlichen Aufkommen.
Zu 22 Entspricht dem voraussichtlichen Aufkommen. Siehe Ausgabe-
stelle 450—74. Mehreinnahmen
wachsen den Ausgaben zu.

Ausgaben

- Zu 29 Mehr infolge Steigerung der Milchpreise.
Zu 57 Siehe Einnahmestelle 450—12.
Planmäßige Zuführung 6 200 RM.
Rücklagenenerträge 200 RM.

6 400 RM.

- Die Abführung ist ohne Rücksicht auf die Höhe des Ansatzes zum Zwecke des Ausgleichs des
Unterabschnitts zulässig.
Zu 74 Berausgabe bis zur Höhe der bei Einnahmestelle 450—22 vorhandenen Steinnahmen zu-
lässig. Im übrigen übertragbar.
Zu 75 Anteilmäßige Heranziehung der Ausgleichshaushalte zum Kriegsbeitrag.
Zu 86 Aus 1939.

Wilhelm-Auguste-Viktoria-Haus —450

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
45	Einrichtungen des Fürsorgewesens						
450	Wilhelm-Auguste-Viktoria-Haus						
	(Ausgleichsunterabschnitt)						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
450-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	3 996	4 926		
	b) für Nichteinberufene ●		4 484	—	—		
450-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	5 016	4 344		
	b) für Nichteinberufene ●		4 983	—	—		
450-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	314	320		
	b) für Nichteinberufene ●		647	—	—	0 P	
450-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	4 500	3 900		
	b) für Nichteinberufene ●		4 500	—	—		
450-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter und Hausangestellte pp. ●		—	375	485		
	b) für Nichteinberufene ●		500	—	—		
	Summe:		15 114	14 201	13 975		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
450-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		50	50	50		
450-17	Bekanntmachungen ●		50	50	50		
450-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		30	30	30	0 B	
450-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		60	60	61		
450-20	Straßenbahnfahrkarten ●		50	40	20		21 u. 22 gegen- seitig deckungs- fähig
450-21	Heizung ●		4 000	4 000	3 670	6	
450-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser		4 000	5 000	5 654	4 W	
450-23	Haus-, Wäsche- und sonstige Reinigung		1 500	1 500	1 073	4 W	23 u. 24 gegen- seitig deckungs- fähig
450-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen		2 600	2 600	1 749	4 W	
450-25	Dienstreisen ●		100	—	44	0 B	
450-28	Heilmittel ●		800	800	597	4 W	An 860—11
450-29	Für Erzeugnisse des Landwirtschaftsbetriebes		15 290	14 040	13 694	4 W	29 u. 30 gegen- seitig deckungs- fähig
450-30	Für Lebensmittel		16 260	19 710	19 450	4 W	
	Summe:		44 790	47 880	46 142		
	V. Schuldendienst						
450-51	Zinsen ●		378	378	378	9 F	
450-53	Tilgung ●		625	625	625	9 F	
	Summe:		1 003	1 003	1 003		
	VI. Rücklagen						
450-57	Zuführung an die Rücklage des W. A. V.- Hauses		6 400	11 100	1 012	9 F	
	Summe:		6 400	11 100	1 012		
	VII. Sonstige Ausgaben						
450-61	Gebäudeunterhaltung		3 800	3 800	3 314	6	
450-62	Gebäudebetriebskosten		165	165	51	4 W	
450-64	Versicherungsprämien		210	210	142	4 W	
450-67	Grundstückssteuern		300	200	168	9 L	
450-72	Weihnachtsfeier für Angestellte und Insassen einschließlich Geschenke		240	240	240	4 W	
450-73	Material zur Verarbeitung durch die Insassen		50	50	13	4 W	

451— Zuschüsse für fremde Einrichtungen des Fürsorgewesens

460— Allgemeine Verwaltung des Jugendamts

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 450:		79 500	82 000	66 839		
	ab Erstattungen:		58 000	61 658	43 786		
	Reineinnahmen:		21 500	20 342	23 053		
451	Zuschüsse für fremde Einrichtungen des Fürsorgewesens		—	—	—		
	Erläuterungen						
	Ausgaben						
Zu 65	Hilfsverein für die Blinden Ostpreußens Königsberg				= 50,—	RM.	
	Ostpr. Blindenverein Königsberg				= 30,—	"	
	Ostpr. Taubstummenheim Königsberg				= 20,—	"	
					= 100,— RM.		
	Abchluß						
	Gesamteinnahmen Unterabschn. 450:		79 500	82 000	66 839		
	„ „ 451:		—	—	—		
	Gesamteinnahmen Abschn. 45:		79 500	82 000	66 839		
	ab Erstattungen:		58 000	61 658	43 786		
	Reineinnahmen:		21 500	20 342	23 053		
46	Jugendhilfe						
460	Allgemeine Verwaltung des Jugendamts		—	—	—		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
450—74	Spenden		100	300	499	4 W	An 96—21.
450—75	Kriegsbeitragsumlage		7 200	1 000	—	9 F	
450—84	Sonstiges		128	191	121	4 W	
450—85	Weggefallene Ziffern.		—	60	159		
	Summe:		12 193	6 216	4 707		
	B. Einmalige Ausgaben						
450—86	Anschaffung eines elektrischen Kessels		—	1 600	—	4 W	
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 450:		79 500	82 000	66 839		
	ab Erstattungen:		58 000	61 658	43 786		
	Reinausgaben:		21 500	20 342	23 053		
	Reineinnahmen:		21 500	20 342	23 053		
451	Zuschüsse für fremde Einrichtungen des Fürsorgewesens						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	VII. Sonstige Ausgaben						
451—65	Beiträge		100	100	70	4	
	Summe:		100	100	70		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 451:		100	100	70		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		100	100	70		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 450:		79 500	82 000	66 839		
	„ „ 451:		100	100	70		
	Gesamtausgaben Abschnitt 45:		79 600	82 100	66 909		
	ab Erstattungen:		58 000	61 658	43 786		
	Reinausgaben Abschnitt 45:		21 600	20 442	23 123		
	Reineinnahmen:		21 500	20 342	23 053		
	Zuschußbedarf:		100	100	70		
46	Jugendhilfe						
460	Allgemeine Verwaltung des Jugendamts						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
460—0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	10 536	10 258	0 P	
	a) für Einberufene		7 680	—	—		
	b) für Nichteinberufene		3 800	—	—		
460—2	Bergütungen für Angestellte ●		—	7 080	2 905		
	b) für Nichteinberufene		4 323	—	—		
460—3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . ●		—	1 346	—		
460—4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	421	150		
	b) für Nichteinberufene		562	—	—		

461— Jugendschutz und Jugendhilfe

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM</i>	1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>	1938 <i>RM</i>		
	Erläuterungen Ausgaben						
Zu 65	Deutsches Jugendarchiv 50,— RM.						
461	Jugendschutz und Jugendhilfe						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	III. Sonstige Einnahmen						
461—21	Elternbeiträge zur Erholungsfürsorge . . .		300	200	444	4	
	Summe:		300	200	444		
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 461:		300	200	444		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		300	200	444		

Nr. der Haus= haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 1939 <i>RM</i> <i>RM</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3. 1938 <i>RM</i>	Verfü= gungs= berech= tigte Dienst= stelle	Deckungs= vermerk
460 — 5	Löhne für Arbeiter pp. ●	—	250	200		0 P	
	b) für Nichteinberufene	200	—	—			
460 — 6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●	—	25	10			
	b) für Nichteinberufene	20	—	—			
	Summe:		16 585	19 658	13 523		
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
460 — 16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		400	400	450	0 B	
460 — 18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		60	60	60		
460 — 19	Post- und Fernspreckgebühren ●		350	350	380		
460 — 20	Straßenbahnfahrkarten ●		20	20	20		
460 — 21	Heizung ●		150	150	160		
460 — 22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		130	130	170		
460 — 23	Hausreinigung ●		20	20	20		
460 — 24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		—	70	70		
460 — 25	Dienstreisen ●		—	—	31		
	Summe:		1 130	1 200	1 361		
	VII. Sonstige Ausgaben						
460 — 61	Gebäudeunterhaltung ●		—	—	200	0 B	
460 — 62	Gebäudebetriebskosten ●		30	30	30	0 B	
460 — 65	Beiträge		50	50	50	4	
460 — 84	Sonstiges		5	72	—	4	
	Summe:		85	152	280		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 460:		17 800	21 010	15 164		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		17 800	21 010	15 164		
461	Jugendschutz und Jugendhilfe						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	VII. Sonstige Ausgaben						
461 — 72	Unterbringung von Kindern in Erholungs= heimen		3 600	3 600	3 511	4	
461 — 85	Weggefallene Ziffern		—	1 900	1 900		
	Summe:		3 600	5 500	5 411		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 461:		3 600	5 500	5 411		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		3 600	5 500	5 411		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM</i>	1940	1939	1938		
			<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>		
	Abschluß						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 460:		—	—	—		
	„ „ 461:		300	200	444		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 46:		300	200	444		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		300	200	444		
4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe						
47	Einrichtungen der Jugendhilfe						
470	Säuglingsheim						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
	II. Zwedeinnahmen						
470—11	Erstattung des Wertes der freien Station vom eigenen Personal		1 200	900	1 566	4	Von 42—29
470—12	Pflegegeld vom Bezirksfürsorgeverband Allen- stein		9 000	7 200	8 318		
470—13	Pflegegeld von anderen		14 000	12 000	11 544		
470—14	Lehr- und Verpflegungsgeld für Lernende . .		1 100	1 200	1 225		
470—15	Erträgnisse der Rücklage des Säuglingsheims .		100	20	—		
	Summe:		25 400	21 320	22 653		
	III. Sonstige Einnahmen						
470—21	Spenden		20	30	—	4	
470—29	Sonstiges		80	50	131	4	
	Summe:		100	80	131		

Erläuterungen

Einnahmen

Zu 11 4 Kräfte × 300,— RM.

Zu 13 Der Ansatz entspricht dem voraussichtlichen Aufkommen.

Zu 14 Die Zahl der Lernenden ist zurückgegangen.

Zu 15 Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgabe bei 470—57. Mehreinnahmen wachsen den Aus-
gaben zu.

Ausgaben

Zu 52 4 % von 5000,— RM.

Zu 70 Die Unterhaltungskosten der Gartenanlagen werden dem städt. Park- und Gartenamt erstattet.

Zu 86 Die Anschaffungen sind im Einvernehmen mit der Aufsichtsbehörde festgesetzt und dringend
notwendig.

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Abchluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 460:		17 800	21 010	15 164		
	„ „ 461:		3 600	5 500	5 411		
	Gesamtausgaben Abschnitt 46:		21 400	26 510	20 575		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben Abschnitt 46:		21 400	26 510	20 575		
	Reineinnahmen:		300	200	444		
	Zuschußbedarf:		21 100	26 310	20 131		
4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe						
47	Einrichtungen der Jugendhilfe						
470	Säuglingsheim						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
470-2	Bergütungen für Angestellte ●		—	5 809	6 645	0 P	
	b) für Nichteinberufene ●	12 504	—	—	—		
470-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●	—	355	360			
	b) für Nichteinberufene ●	1 365	—	—	—		
470-5	Löhne für Arbeiter und Mädchen pp. ●	—	1 510	1 109			
	b) für Nichteinberufene ●	1 570	—	—	—		
470-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter und Mädchen pp. ●	—	150	114		0 B	
	b) für Nichteinberufene ●	157	—	—	—		
	Summe:		15 596	7 824	8 228		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
470-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		50	50	50		
470-17	Bekanntmachungen ●		20	20	20		
470-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		30	30	50	0 B	
470-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		150	150	130		
470-20	Straßenbahnfahrkarten ●		20	10	10		
470-21	Heizung ●		1 550	1 550	1 544		6
470-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser		800	1 200	1 194		4
470-23	Hausreinigung		200	200	157		4
470-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen einschl. Wirt- schaftsbedürfnissen		1 500	1 500	1 166	4	
470-28	Verpflegung		4 500	5 000	4 592	4	
470-29	Arznei		500	500	573	4	
	Summe:		9 320	10 210	9 486		
	V. Schuldendienst						
470-52	Zinsen (innerer Schuldendienst).		200	200	200	9 F	An 91—18
	Summe:		200	200	200		
	VI. Rücklagen						
470-57	Zuführung an die Rücklage für das Säug- lingsheim		100	20	3 672	9 F	
	Summe:		100	20	3 672		

470— Säuglingsheim

471— Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Jugendhilfe

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM</i>	1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>	1938 <i>RM</i>		
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 470:		25 500	21 400	22 784		
	ab Erstattungen:		9 000	7 200	8 318		
	Reineinnahmen:		16 500	14 200	14 466		
	Reinausgaben:		—	12 950	14 466		
	Überschuß:		—	1 250	—		
47	Einrichtungen der Jugendhilfe						
471	Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Jugendhilfe						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweiteinnahmen						
471 — 11	Erstattungen von Notstandskindergärten . . .		600	—	—	4	
471 — 29	Sonstiges		100	—	—	4	
	Summe:		700	—	—		
	Erläuterungen Einnahmen						
Zu 11	Die Notstandskindergärten sind auf Anordnung des Oberpräsidenten vom 1. 9. 1939 ab eingerichtet worden. Die Einnahme dient zur teilweisen Deckung der Ausgabe bei 471—30.						
	Ausgaben						
Zu 30	Bergl. Erläuterungen zu 471—11 der Einnahme. Das Mehr ist darauf zurückzuführen, daß der Ansatz für 1940 für ein ganzes Jahr gilt.						
Zu 31	Bgl. Erläuterungen zu 471—11 der Einnahme.						
	Gesamteinnahme:						
	Unterabschnitt 471:		700	—	—		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		700	—	—		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		RM	1940 RM	1939 RM	1938 RM		
	VII. Sonstige Ausgaben						
470 — 61	Gebäudeunterhaltung		300	500	499	6	
470 — 62	Gebäudebetriebskosten		100	100	—	4	
470 — 63	Gerichts- und Prozeßkosten		100	70	227	4	
470 — 64	Versicherungen		160	160	161	4	
470 — 65	Beiträge		110	110	—	4	
470 — 67	Grundstückssteuern		160	160	20	9 L	
470 — 68	Umsatzsteuer		140	140	125	9 F	
470 — 70	Unterhaltung von Gartenanlagen		50	50	—	4	An 713—21
470 — 71	Weihnachtsfeier für Angestellte und Inassen einschl. Geschenke		200	200	149	4	
470 — 84	Sonstiges		64	76	18	4	
	Summe:		1 384	1 566	1 198		
	B. Einmalige Ausgaben						
470 — 86	Anschaffung von Einrichtungs- und Ausstat- tungsstücken		2 500	—	—	4	
470 — 99	Beggefallene Ziffern		—	330	—		
	Summe:		2 500	330	—		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 470:		29 100	20 150	22 784		
	ab Erstattungen:		9 000	7 200	8 318		
	Reinausgaben:		20 100	12 950	14 466		
	Reineinnahmen:		16 500	—	—		
	Zuschußbedarf:		3 600	—	—		
47	Einrichtungen der Jugendhilfe						
471	Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Jugendhilfe						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
471 — 28	Miete für Kindergarten Adolf-Hitler-Allee		455	455	455	4	An 92—11 b
471 — 29	Miete für Kindergarten Liebstädter Straße		5 693	5 693	5 692	4	An 92—11 b.
471 — 30	Notstandskindergärten		4 500	2 400	—	4	
471 — 31	Miete für Notstandskindergarten Bismarck- schule		600	—	—	4	An 21—25.
471 — 84	Sonstiges		52	2	—	4	
471 — 85	Beggefallene Ziffern		—	—	350		
	Summe:		11 300	8 550	6 497		
	B. Einmalige Ausgaben						
471 — 99	Beggefallene Ziffern		—	4 000	—		
	Summe:		—	4 000	—		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 471:		11 300	12 550	6 497		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		11 300	12 550	6 497		
	Reineinnahmen:		700	—	—		
	Zuschußbedarf:		10 600	12 550	6 497		

471— Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Jugendhilfe

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Vertü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>	1938 <i>RM</i>		
	Abjchluß						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 470:		25 500	21 400	22 784		
	„ „ 471:		700	—	—		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 47:		26 200	21 400	22 784		
	ab Erstattungen:		9 000	7 200	8 318		
	Reineinnahmen:		17 200	14 200	14 466		
	Abjchluß						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 40:		700	200	846		
	„ „ 41:		125 500	133 300	161 442		
	„ „ 42:		34 000	34 000	27 531		
	„ „ 43:		—	—	—		
	„ „ 44:		2966800	1430400	73 424		
	„ „ 45:		79 500	82 000	66 839		
	„ „ 46:		300	200	444		
	„ „ 47:		26 200	21 400	22 784		
	Gesamteinnahmen Einzelplan 4:		3233000	1701500	353 310		
	ab Erstattungen:		67 000	68 858	52 104		
	Reineinnahmen Einzelplan 4:		3166000	1632642	301 206		

Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Jugendhilfe —471

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermert
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 470:		29 100	20 150	22 784		
	„ „ 471:		11 300	12 550	6 497		
	Gesamtausgaben Abschnitt 47:		40 400	32 700	29 281		
	ab Erstattungen:		9 000	7 200	8 318		
	Reinausgaben Abschnitt 47:		31 400	25 500	20 963		
	Reineinnahmen:		17 200	14 200	14 466		
	Zuschußbedarf:		14 200	11 300	6 497		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 40:		63 600	77 980	81 291		
	„ „ 41:		394 300	470 300	423 194		
	„ „ 42:		177 000	168 500	167 936		
	„ „ 43:		3 000	3 000	2 501		
	„ „ 44:		3237 400	1602 000	91 254		
	„ „ 45:		79 600	82 100	66 909		
	„ „ 46:		21 400	26 510	20 575		
	„ „ 47:		40 400	32 700	29 281		
	Gesamtausgaben Einzelplan 4:		4016 700	2463 090	882 941		
	ab Erstattungen:		67 000	68 858	52 104		
	Reinausgaben Einzelplan 4:		3949 700	2394 232	830 837		
	Reineinnahmen:		3166 000	1632 642	301 206		
	Zuschußbedarf:		783 700	761 590	529 631		

Einzelplan 5

Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung

- 50— Allgemeine Gesundheitsverwaltung
- 51— Gesundheitspflege
- 520— Unfallwache
- 521— Zuschüsse für fremde Einrichtungen des Gesundheitswesens
- 53— Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen und der Jugendertüchtigung
- 54— Leibesübungen
- 550— Turnhalle am Hohen Tor
- 551— Sportplätze und sonstige Einrichtungen der Leibesübungen
- 552— Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Leibesübungen
- 56— Jugendertüchtigung
- 570— Jugendherbergen
- 571— Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Jugendertüchtigung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1941 RM	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 RM	1939 RM	Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 RM	Vertü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Dedungs- vermerk
5	Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung						
50	Allgemeine Gesundheitsverwaltung		—	—	—		
	Erläuterungen						
	Ausgabe						
Zu 72	Der Ansatz entspricht der Beitragsanforderung für 1939.						
51	Gesundheitspflege						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
51 — 10	Weggefallene Ziffern		—	500	—		
	Summe:		—	500	—		
	Erläuterungen						
	Ausgaben						
Zu 28 u. 30	Der Ansatz entspricht dem voraussichtlichen Bedarf.						
Zu 32	Mit Rücksicht auf den im R. J. 1939 gezahlten hohen Zuschuß wird die Zahlung eines Zu- schusses im R. J. 1940 ausgesetzt.						
Zu 35	Die Jahrespauschale beträgt 15,— RM. je 1000 Einwohner.						

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941		Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J.	Verfü- gungs- bered- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		RM	RM	1940	1939	1938		
5	Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung							
50	Allgemeine Gesundheitsverwaltung							
	A. Fortdauernde Ausgaben							
	VII. Sonstige Ausgaben							
50—72	Beitrag zu den Kosten des Staatlichen Gesund- heitsamtes		12 000	9 600	9 584	4		
	Summe:		12 000	9 600	9 584			
	Gesamtausgaben Abschnitt 50: ab Erstattungen:		12 000	9 600	9 584			
	Reinausgaben:		12 000	9 600	9 584			
	Reineinnahmen:		—	—	—			
	Zuschußbedarf:		12 000	9 600	9 584			
51	Gesundheitspflege							
	A. Fortdauernde Ausgaben							
	II. Persönliche Zweckausgaben							
51—2	Bergütungen für Angestellte ●		—	10 917	9 590			
	a) für Einberufene		3 171	—	—			
	b) für Nichteinberufene		8 555	—	—			
51—4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	540	400			
	a) für Einberufene		254	—	—	0 P		
	b) für Nichteinberufene		1 113	—	—			
51—5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	120	100			
	b) für Nichteinberufene		120	—	—			
51—6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. . ●		—	10	5			
	b) für Nichteinberufene		12	—	—			
	Summe:		13 225	11 587	10 095			
	IV. Sächliche Zweckausgaben							
51—16	Bürobedarf einschl. Druckfachen ●		100	100	100			
51—19	Post- und Fernspreckgebühren ●		150	150	160			
51—20	Straßenbahnfahrkarten ●		10	10	10			
51—21	Heizung ●		50	50	50			
51—22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		60	60	80			
51—23	Hausreinigung ●		40	40	30			
51—24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		30	30	30			
51—28	Durchführung des Hebammengesetzes		200	100	—	4		
51—29	Kosten der Gesundheitsbehörde		100	200	57	4		
51—30	Bekämpfung von sonstigen Krankheiten und Seuchen		350	300	282	4		
51—32	Zuschuß an das Deutsche Rote Kreuz		—	7 000	2 850	0 B		
51—33	Impfwesen		1 200	1 200	1 028	4		
51—34	Schulgesundheitspflege							
	a) Schulspeisung		—	5 600	4 182	4		
	b) Schulzahnpflege		1 000	2 000	775	2		
51—35	Chem. bakt. Untersuchungen		720	720	705	4		
51—36	Stärkungs- und Heilmittel für Mütterbera- tungsstelle des staatl. Gesundheitsamtes . .		300	800	300	4		
	Summe:		4 310	17 860	10 639			

51— Gesundheitspflege

520— Unfallwache

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3.	Vertü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM</i>	1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>	1938 <i>RM</i>		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 51:		—	500	—		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		—	500	—		
52	Einrichtungen des Gesundheitswesens						
520	Unfallwache						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
520—0	Transportgebühren		8 000	6 000	5 831	7 St	
	Summe:		8 000	6 000	5 831		

Erläuterungen

Einnahmen

Zu 0 Mehr infolge erhöhter Inanspruchnahme des Unfallwagens.

Ausgaben

Zu 5 u. 6 Vergl. Begründung zu 0 der Einnahme.

Zu 72 Der Ansatz entspricht dem erhöhten Bedarf. Es ist mit höheren Reparaturen zu rechnen.

Zu 73

Kraftfahrer Kunz	299,— RM.
Helfer Janowik	378,— "
„ Scharnowski	287,— "
„ Lindenblatt	287,— "
	<u> </u>
	= 1 251,— RM.

Gesundheitspflege —51

Unfallwache —520

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 <i>RM</i> 1939 <i>RM</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3. 1938 <i>RM</i>	Berü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Dedungs- vermerk
	VII. Sonstige Ausgaben						
51-61	Gebäudeunterhaltung ●		—	—	80	0 B	
51-62	Gebäudebetriebskosten ●		10	10	10	0 B	
51-84	Sonstiges		55	63	9	4	
	Summe:		65	73	99		
	B. Einmalige Ausgaben						
51-99	Weggefallene Ziffern		—	—	936		
	Summe:		—	—	936		
	Gesamtausgaben Abschnitt 51:		17 600	29 520	21 769		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		17 600	29 520	21 769		
	Reineinnahmen:		—	500	—		
	Zuschußbedarf:		17 600	29 020	21 769		
52	Einrichtungen des Gesundheitswesens						
520	Unfallwache						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
520-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	2 500	2 400	} 0 P	
	b) für Nichteinberufene		3 350	—	—		
520-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	280	80		
	b) für Nichteinberufene		385	—	—		
	Summe:		3 735	2 780	2 480		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
520-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen		50	50	50	} 7 St	An 711—21
520-19	Post- und Fernsprechgebühren		40	40	40		
520-21	Heizung		50	50	50		
520-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser		20	20	20		
520-23	Hausreinigung		20	20	20		
	Summe:		180	180	180		
	VII. Sonstige Ausgaben						
520-61	Gebäudeunterhaltung		50	50	50	7 St	} An 711—21
520-62	Gebäudebetriebskosten		20	20	20	7 St	
520-64	Versicherungsprämien		160	160	147	7 St	
520-65	Beiträge		70	70	60	7 St	
520-72	Unterhaltung der Unfalltransportgeräte einschl. Betriebsstoffe		2 000	1 800	1 551	7 St	} An 92—11 b
520-73	Erstattungen von Dienstwohnungsmieten		1 251	1 251	1 103	0 P	
520-84	Sonstiges		34	89	—	7 St	
	Summe:		3 585	3 440	2 931		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle E i n n a h m e n	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 1939 <i>RM</i> <i>RM</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
521	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 520:		8 000	6 000	5 831		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		8 000	6 000	5 831		
	Zuschüsse für fremde Einrichtungen des Gesundheitswesens		—	—	—		
	Erläuterungen Ausgaben						
Zu 65	Reichstuberkuloseauschuß Distr. Arbeitsgemeinschaft zur Bekämpfung von Geschlechtskrankheiten 1 Rpfl. je Einwohner.				10,— RM 490,— "		
Zu 72	Die Beihilfe ist lt. Vertrag bis 1956 zu zahlen.				= 500,— RM.		
Zu 73 u. 86	Neueinrichtung. Das Institut soll später auf die Stadt übergehen.						
Abschluß							
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 520:		8 000	6 000	5 831		
	" " 521:		—	—	—		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 52:		8 000	6 000	5 831		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		8 000	6 000	5 831		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	B. Einmalige Ausgaben						
520 — 99	Weggefallene Ziffern		—	—	8 983		
	Summe:		—	—	8 983		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 520:		7 500	6 400	14 574		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		7 500	6 400	14 574		
521	Zuschüsse für fremde Einrichtungen des Gesundheitswesens						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	VII. Sonstige Ausgaben						
521 — 65	Beiträge		500	500	460	4	
521 — 72	Beihilfe für das Hindenburg-Krankenhaus . .		7 000	7 000	7 000	4	
521 — 73	Zuschuß an das Gesundheitsamt für die Unter- haltung des bakteriologischen Instituts . .		1 800	—	—	4	
521 — 85	Sonstiges		50	—	—	4	
	Summe:		9 350	7 500	7 460		
	B. Einmalige Ausgaben						
521 — 86	Zuschuß an das Gesundheitsamt zur Beschaf- fung von Einrichtungsgegenständen . . .		650	—	—	4	
521 — 99	Weggefallene Ziffern		—	—	20 000		
	Summe:		650	—	20 000		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 521:		10 000	7 500	27 460		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		10 000	7 500	27 460		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 520:		7 500	6 400	14 574		
	„ 521:		10 000	7 500	27 460		
	Gesamtausgaben Abschnitt 52:		17 500	13 900	42 034		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben Abschnitt 52:		17 500	13 900	42 034		
	Reineinnahmen:		8 000	6 000	5 831		
	Zuschußbedarf:		9 500	7 900	36 203		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Vertü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
53	Allgemeine Verwaltung der Angelegen- heiten der Leibesübungen und der Jugendertüchtigung		—	—	—		
54	Leibesübungen		—	—	—		
	Erläuterungen						
	Ausgaben						
Zu 72	Zur Förderung des Sports Für Turnhallenbeleuchtung				1 500,— RM. 500,— „ = 2 000,— RM.		
55	Einrichtungen der Leibesübungen						
550	Turnhalle am Hohen Tor (Ausgleichsunterabschnitt)						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweekeinnahmen						
550—11	Gebühren für Benutzung der Turnhalle und Turngeräte.		589	289	441	4	
550—12	Miete für Dienstwohnung einschl. Heizung des Hausmeisters		186	186	186	0 P	
550—13	Miete für einen Kellerraum		825	825	825	4	
550—14	Erstattung für die Benutzung der Turnhalle durch die Luisenschule		1 600	2 900	3 024	4	
550—15	Wie vor durch die Charlottenschule		1 000	2 000	1 680	4	
	Summe:		4 200	6 200	6 156		

Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen und der Jugendertüchtigung — 53
Leibesübungen — 54 Turnhalle am Hohen Tor — 550

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
53	Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen und der Jugendertüchtigung A. Fortdauernde Ausgaben II. Persönliche Zweckausgaben						
53 — 11	Aufwandsentschädigung für Jugendpfleger . . .		200	400	400	4	
	Summe:		200	400	400		
	Gesamtausgaben Abschnitt 53:		200	400	400		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		200	400	400		
	Reineinnahmen:		—	—	—		
	Zuschußbedarf:		200	400	400		
54	Leibesübungen A. Fortdauernde Ausgaben VII. Sonstige Ausgaben						
54 — 72	Zuschüsse		2 000	3 150	2 499	4	
54 — 84	Sonstiges		100	50	—	4	
	Summe:		2 100	3 200	2 499		
	B. Einmalige Ausgaben						
54 — 99	Weggefallene Ziffern		—	1 250	—		
	Summe:		—	1 250	—		
	Gesamtausgaben Abschnitt 54:		2 100	4 450	2 499		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		2 100	4 450	2 499		
	Reineinnahmen:		—	—	—		
	Zuschußbedarf:		2 100	4 450	2 499		
55	Einrichtungen der Leibesübungen Turnhalle am Hohen Tor (Ausgleichsunterabschnitt) A. Fortdauernde Ausgaben II. Persönliche Zweckausgaben						
550 — 2	Bergütungen für Angestellte ●		—	1 128	1 092	0 P	
	b) für Nichteinberufene		1 128	—	—		
550 — 4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	147	60		
	b) für Nichteinberufene		147	—	—		
550 — 5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	185	131		
	b) für Nichteinberufene		185	—	—		
550 — 6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	20	18		
	b) für Nichteinberufene		18	—	—		
	Summe:		1 478	1 480	1 301		

Zu 88 Die Gesamtkosten haben sich auf 100 000 RM. erhöht. Die Fertigstellung der Schießstände im Interesse der SM. und HS. entspricht einem dringenden Bedürfnis.

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 1939 <i>RM</i> <i>RM</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das H.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
550 - 21	Heizung ●		200	800	710	0 B	
550 - 22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser . . . ●		200	620	358		
550 - 23	Hausreinigung ●		150	150	139		
550 - 24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen		150	350	311	4	
	Summe:		700	1 920	1 518		
	V. Schuldendienst						
550 - 51	Zinsen ●		252	252	252	9 F	
550 - 53	Tilgung ●		417	417	417	9 F	
	Summe:		669	669	669		
	VII. Sonstige Ausgaben						
550 - 61	Gebäudeunterhaltung ●		800	1 550	1 313	0 B	
550 - 62	Gebäudebetriebskosten ●		355	355	50	0 B	
559 - 67	Grundstückssteuern		170	170	150	9 L	
550 - 84	Sonstiges		28	56	—	4	
	Summe:		1 353	2 131	1 513		
	B. Einmalige Ausgaben						
550 - 99	Beggefallene Ziffern		—	—	1 155		
	Summe:		—	—	1 155		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 550:		4 200	6 200	6 156		
	ab Erstattungen:		2 600	4 900	4 704		
	Reinausgaben:		1 600	1 300	1 452		
	Reineinnahmen:		1 600	1 300	1 452		
551	Sportplätze und sonstige Einrichtungen der Leibesübungen						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
551 - 2	Vergütungen für Angestellte ●		—	1 200	1 093	0 P	
551 - 4	a) für Einberufene		1 200	—	—		
	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	104	60		
	a) für Einberufene		96	—	—		
551 - 5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	5 400	—		
	a) für Einberufene		1 500	—	—		
	b) für Nichteinberufene		3 200	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		700	—	—		
551 - 6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	450	—		
	a) für Einberufene		150	—	—		
	b) für Nichteinberufene		320	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		70	—	—		
	Summe:		7 236	7 154	1 153		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
551 - 19	Post- und Fernspreckgebühren ●		60	60	60	0 B	
551 - 22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser		200	400	330	4	
551 - 24	Unterhaltung, Ergänzung u. Neuanschaff. von Gebrauchsgegenständen einschl. Sportgeräte		500	500	212	4	
	Summe:		760	960	602		

551— Sportplätze und sonstige Einrichtungen der Leibesübungen

552— Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Leibesübungen

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
552	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 551:		400	400	479		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		400	400	479		
	Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Leibesübungen		—	—	—		
	Abschluß						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 550:		4 200	6 200	6 156		
	„ „ 551:		400	400	479		
	„ „ 552:		—	—	—		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 55:		4 600	6 600	6 635		
	ab Erstattungen:		2 600	4 900	4 704		
	Reineinnahmen:		2 000	1 700	1 931		

Sportplätze und sonstige Einrichtungen der Leibesübungen —551

Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Leibesübungen —502

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 1939 <i>RM</i> <i>RM</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
	V. Schuldendienst						
551 — 55	Weggefallene Ziffern		—	—	361		
	Summe:		—	—	361		
	VII. Sonstige Ausgaben						
551 — 61	Gebäudeunterhaltung einschl. Anlagen		300	500	129	6	
551 — 62	Gebäudebetriebskosten		30	80	29	4	
551 — 67	Grundstückssteuern		130	180	107	9 L	
551 — 68	Umsatzsteuer		20	20	—	9 F	
551 — 69	Körperschaftsteuer		10	10	—	9 L	
551 — 70	Gärtnerische Unterhaltung der Sportanlagen		1 500	1 500	1 500	4	An 713—21.
551 — 72	Sanitätsdienst		100	100	32	4	
551 — 84	Sonstiges		14	76	49	4	
	Summe:		2 104	2 466	1 846		
	B. Einmalige Ausgaben						
551 — 86	Anschaffung eines Rüllschranke		900	—	—	4	
551 — 88	Um- und Ausbau der Schießstände Jakobsthal		35 000	—	65 000	6	
551 — 99	Weggefallene Ziffern		—	30 000	10 980		
	Summe:		35 900	30 000	75 980		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 551:		46 000	40 580	79 942		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		46 000	40 580	79 942		
	Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Leibesübungen		—	—	—		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 550:		4 200	6 200	6 156		
	„ „ 551:		46 000	40 580	79 942		
	„ „ 552:		—	—	—		
	Gesamtausgaben Abschnitt 55:		50 200	46 780	86 098		
	ab Erstattungen:		2 600	4 900	4 704		
	Reinausgaben Abschnitt 55:		47 600	41 880	81 394		
	Reineinnahmen:		2 000	1 700	1 931		
	Zuschußbedarf:		45 600	40 180	79 463		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM.</i>	1940 <i>RM.</i>	1939 <i>RM.</i>	1938 <i>RM.</i>		
56	Jugendertüchtigung						
56 — 50	Weggefallene Ziffern		—	—	1 145		
	Summe:		—	—	1 145		
57	Einrichtungen der Jugendertüchtigung						
570	Jugendherbergen						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweceinnahmen						
570 — 11	Benutzungsgebühren		6 000	1 000	1 776	4	
	Summe:		6 000	1 000	1 776		
	B. Einmalige Einnahmen						
570 — 50	Weggefallene Ziffern		—	7 000	881		
	Summe:		—	7 000	881		

Erläuterungen

Einnahmen

Zu 11 Mehr infolge Inbetriebnahme der neuen Jugendherberge als Reservelazarett.

Ausgaben

Zu 24 Der Ansatz entspricht dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 70 Mehr infolge Zugangs der neuen Jugendherberge.

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM.</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM.</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM.</i>	1939 <i>RM.</i>			
56	Jugenderlückigung						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	VII. Sonstige Ausgaben						
56-72	Beihilfe an die NS.-Jugend		5 000	10 000	2 880	4	
56-73	Miete für die Räume der HJ. und der DJ. im Alten Rathaus und Hohen Tor		3 600	—	—	4	An 92—12 b.
56-74	Miete für die Räume der HJ. in der Bismarck- schule		600	—	—	4	An 21—26.
	Summe:		9 200	10 000	2 880		
	B. Einmalige Ausgaben						
56-99	Weggefallene Ziffern		—	—	5 995		
	Summe:		—	—	5 995		
	Gesamtausgaben Abschnitt 56:		9 200	10 000	8 875		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		9 200	10 000	8 875		
	Reineinnahmen:		—	—	1 145		
	Zuflußbedarf:		9 200	10 000	7 730		
57	Einrichtungen der Jugenderlückigung						
570	Jugendherbergen						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
570-2	Vergütungen für Angestellte		—	1 920	2 190	} 0 P	
570-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte .		—	120	120		
570-5	Löhne für Arbeiter pp.		—	670	—		
	b) für Nichteinberufene		670	—	—		
570-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. .		—	70	—	}	
	b) für Nichteinberufene		67	—	—		
	Summe:		737	2 780	2 310		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
570-19	Post- und Fernspreckgebühren		—	100	110	0 B	
570-21	Heizung		750	2 000	810	0 B	
570-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser		—	1 000	604	4	
570-23	Hausreinigung		650	750	376	0 B	
570-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen		100	60	—	4	
570-25	Dienstreisen		—	—	8	0 B	
	Summe:		1 500	3 910	1 908		
	V. Schuldendienst						
570-51	Zinsen		937	963	989	9 F	
570-53	Tilgung		559	532	506	9 F	
	Summe:		1 496	1 495	1 495		
	VII. Sonstige Ausgaben						
570-61	Gebäudeunterhaltung		200	100	104	6	
570-62	Gebäudebetriebskosten		100	150	27	4	
570-65	Mitgliedsbeiträge an R. V. f. Dt. J. H. . . .		100	100	100	4	
570-67	Grundstückssteuern		130	130	62	9 L	

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungs'ahr 1940 1939 <i>RM</i> <i>RM</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das H. 33. 1938 <i>RM</i>	Vertü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Dedungs- vermerk
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 570:		6 000	8 000	2 657		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		6 000	8 000	2 657		
	Reinausgaben:		4 500	—	—		
	Ueberschuß:		1 500	—	—		
571	Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Jugendertüchtigung		—	—	—		
	Abschluß						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 570:		6 000	8 000	2 657		
	„ „ 571:		—	—	—		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 57:		6 000	8 000	2 657		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		6 000	8 000	2 657		
	Reinausgaben:		4 500	—	—		
	Ueberschuß:		1 500	—	—		
	Abschluß						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 50:		—	—	—		
	„ „ 51:		—	500	—		
	„ „ 52:		8 000	6 000	5 831		
	„ „ 53:		—	—	—		
	„ „ 54:		—	—	—		
	„ „ 55:		4 600	6 600	6 635		
	„ „ 56:		—	—	1 145		
	„ „ 57:		6 000	8 000	2 657		
	Gesamteinnahmen Einzelplan 5:		18 600	21 100	16 268		
	ab Erstattungen:		2 600	4 900	4 704		
	Reineinnahmen Einzelplan 5:		16 000	16 200	11 564		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Dedungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
570—70	Unterhaltung von Gartenanlagen		200	75	75	4	An 713—21
570—84	Sonstiges		37	30	4	4	
	Summe:		767	585	372		
	B. Einmalige Ausgaben						
570—99	Weggefallene Ziffern		—	20 000	20 155		
	Summe:		—	20 000	20 155		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 570:		4 500	28 770	26 240		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		4 500	28 770	26 240		
	Reineinnahmen:		—	8 000	2 657		
	Zuschußbedarf:		—	20 770	23 583		
571	Zuschüsse für fremde Einrichtungen der Jugendertüchtigung		—	—	—		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 570:		4 500	28 770	26 240		
	„ „ 571:		—	—	—		
	Gesamtausgaben Abschnitt 57:		4 500	28 770	26 240		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben Abschnitt 57:		4 500	28 770	26 240		
	Reineinnahmen:		—	8 000	2 657		
	Zuschußbedarf:		—	20 770	23 583		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 50:		12 000	9 600	9 584		
	„ „ 51:		17 600	29 520	21 769		
	„ „ 52:		17 500	13 900	42 034		
	„ „ 53:		200	400	400		
	„ „ 54:		2 100	4 450	2 499		
	„ „ 55:		50 200	46 780	86 098		
	„ „ 56:		9 200	10 000	8 875		
	„ „ 57:		4 500	28 770	26 240		
	Gesamtausgaben Einzelplan 5:		113 300	143 420	197 499		
	ab Erstattungen:		2 600	4 900	4 704		
	Reinausgaben Einzelplan 5:		110 700	138 520	192 795		
	Reineinnahmen:		16 000	16 200	11 564		
	Zuschußbedarf:		94 700	122 320	181 231		

Einzelplan 6

Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen

- 60— Allgemeine Bauverwaltung
- 61— Städtebau und Planung
- 62— Wohnungswesen
- 63— Siedlungswesen
- 64— Vermessungswesen
- 65— Hochbauverwaltung
- 66— Tiefbauverwaltung

Allgemeine Bauverwaltung — 60

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen						
60	Allgemeine Bauverwaltung						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
60-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	6 684	3 469		
	a) für Einberufene		2 633	—	—		
	b) für Nichteinberufene		3 000	—	—		
60-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	11 312	14 740		
	a) für Einberufene		3 852	—	—		
	b) für Nichteinberufene		6 367	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		2 649	—	—		
60-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge ●		3 498	—	521		
60-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	671	750		0 P
	a) für Einberufene		309	—	—		
	b) für Nichteinberufene		828	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		344	—	—		
60-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	180	110		
	b) für Nichteinberufene		180	—	—		
60-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	20	15		
	b) für Nichteinberufene		18	—	—		
	Summe:		23 678	18 867	19 605		
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
60-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		300	300	580		
60-17	Bekanntmachungen ●		150	150	200		
60-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		100	100	130		
60-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		450	450	500		
60-20	Straßenbahnfahrkarten ●		30	20	60		
60-21	Heizung ●		200	200	220		0 B
60-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		180	180	220		
60-23	Hausreinigung ●		30	30	25		
60-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		150	650	187		
60-25	Dienstreisen ●		—	—	310		
	Summe:		1 590	2 080	2 432		
	VII. Sonstige Ausgaben						
60-61	Gebäudeunterhaltung ●		140	140	100		0 B
60-62	Gebäudebetriebskosten ●		40	40	40		0 B
60-68	Umsatzsteuer		—	10	—		9 F
60-72	Miete für Lagerplatz		240	240	240		6 T
60-73	Unterhaltung des Lagerplatzes		300	300	746		6 T
60-74	Ankauf von Baustoffen usw.		12 000	12 000	10 116		6 T
60-84	Sonstiges		112	73	15		6 T
	Summe:		12 832	12 803	11 257		
	B. Einmalige Ausgaben						
60-99	Weggefallene Ziffern		—	—	819		
	Summe:		—	—	819		
	Gesamtausgaben Abschnitt 60:		38 100	33 750	34 113		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		38 100	33 750	34 113		
	Reineinnahmen:		12 000	12 000	10 931		
	Zuschußbedarf:		26 100	21 750	23 182		

An 92—12 b.

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 1939 <i>RM</i> <i>RM</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das R.J. 1938 <i>RM</i>	Verfügungsberechtigte Dienststelle	Dedungsvermerk
61	Städtebau und Planung						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweekeinnahmen						
61—15	Beggefallene Ziffern		—	—	2 163		
	Summe:		—	—	2 163		
Erläuterungen							
Ausgaben							
Zu 65	Beitrag für die Landesplanungsgemeinschaft Königsberg. Der Ansatz entspricht der neuen Anforderung.						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 61:		—	—	2 163		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		—	—	2 163		

Städtebau und Planung — 61

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
61	Städtebau und Planung						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
61-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	—	—	} 0 P	
	a) für Einberufene		5 200	—	—		
61-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	5 000	4 480		
61-4	Sozialversicherungsbeiträge ●		—	200	230		
61-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	150	100		
61-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	15	15		
	Summe:		5 200	5 365	4 825		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
61-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		150	150	150	} 0 B	
61-17	Bekanntmachungen ●		20	20	20		
61-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		60	60	60		
61-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		120	120	130		
61-20	Straßenbahnfahrkarten ●		10	10	20		
61-21	Heizung ●		120	120	130		
61-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		75	75	120		
61-23	Hausreinigung ●		15	15	20		
61-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		120	120	520		
61-25	Dienststreifen ●		—	—	58		
	Summe:		690	690	1 228		
	VII. Sonstige Ausgaben						
61-61	Gebäudeunterhaltung ●		—	—	100	0 B	
61-62	Gebäudebetriebskosten ●		20	20	20	0 B	
61-65	Beiträge		880	550	532	0 B	
61-72	Beschaffung von Modellen, Plänen pp. für Stadtplanung		210	425	141	6	
	Summe:		1 110	995	793		
	B. Einmalige Ausgaben						
61-86	Weggefallene Ziffern		—	400	—		
	Summe:		—	400	—		
	Gesamtausgaben Abschnitt 61:		7 000	7 450	6 846		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		7 000	7 450	6 846		
	Reineinnahmen:		—	—	2 163		
	Zuschußbedarf:		7 000	7 450	4 683		

62— Wohnungswesen

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
62	Wohnungswesen						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zwedeinnahmen						
62—11	a) Erträge aus dem Wohnungsförderungs- fonds		32 200	32 000	53 446	9 F	
	b) Erstattung von Zins- und Tilgungsbeträgen für Volkswohnungen durch die Bauß		8 383	7 440	672	9 F	
	Summe:		40 583	39 440	54 118		
	Hauszinssteuerhypotheken						
	a) aus dem gemeindlichen Aufkommen						
62—12	Aufkommen für Neubauzwecke		—	—	1 520		
62—13	a) Zinsen		37 285	37 711	104 667	9 F	Zu 13 c: v. 92—52 = 9 145 von 290—52 = 84 9 229
	b) Tilgung		21 668	21 240	19 893		
	c) Zinsen (innerer Schuldendienst)		9 229	9 346	9 221		
	d) Tilgung (innerer Schuldendienst)		6 447	6 349	6 095		
62—14	Verwaltung angestiegelter Grundstücke . . .		2 964	2 920	2 080		
	Summe:		77 593	77 566	143 476		
	b) aus dem staatlichen Wohnungsfürsorgefonds						
62—15	a) Zinsen		24 948	26 172	26 158	9 F	Zu 13 d: von 92—54 = 6 351 von 290—54 = 96 6 447
	b) Zinsen (innerer Schuldendienst)		3 256	3 296	3 335		
62—16	a) Tilgung		17 297	17 054	16 358		
	b) Tilgung (innerer Schuldendienst)		2 846	2 806	2 767		
	Summe:		48 347	49 328	48 618		
	c) Reichsbaudarlehn						
62—17	Zinsen		1 344	1 358	1 373	9 F	
62—18	Tilgung		1 395	1 381	1 366	9 F	
	Summe:		2 739	2 739	2 739		
	d) Reichs-Zusatzhypotheken						
62—19	Zinsen		239	243	1 234	9 F	
62—20	Tilgung		256	253	251	9 F	
	Summe:		495	496	1 485		
	Gesamtsumme:		169 757	169 569	250 436		
	III. Sonstige Einnahmen						
62—21	Verwaltungskosten für Hauszinssteuerhypo- theken		17 314	17 674	17 172	9 F	
62—29	Sonstiges		29	57	2	9 F	
	Summe:		17 343	17 731	17 174		
	B. Einmalige Einnahmen						
62—31	Teilweise Rückvereinbarung einer Zuführung zum Bau von 80 Volkswohnungen		14 000	—	—	9 F	Bon 62—73 = 12 940 Bon 62—76 = 4374 17 314
62—50	Weggefallene Ziffern		—	70 000	—		
	Summe:		14 000	70 000	—		

Wohnungswesen — 62

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
62	Wohnungswesen						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
62-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	4 260	4 186	} 0 P	
	b) für Nichteinberufene		4 705	—	—		
62-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	150	100		
	b) für Nichteinberufene		150	—	—		
62-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	15	15		
	b) für Nichteinberufene		15	—	—		
	Summe:		4 870	4 425	4 301		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
62-50	Beggefallene Ziffern		—	1 000	999		
	Summe:		—	1 000	999		
	V. Schuldendienst						
62-51	Zinsen ●		6 495	6 408	672	9 F	An 62-21
62-53	Tilgung ●		1 888	1 032	—	9 F	
	Summe:		8 383	7 440	672		
	VI. Rücklagen — Wohnungsförderungsfonds						
62-56	Verwendung		32 200	32 000	53 450	9 F	
	Summe:		32 200	32 000	53 450		
	VII. Sonstige Ausgaben						
	Hauszinssteuerhypotheken						
	a) aus dem gemeindlichen Aufkommen						
62-72	a) Ausleihungen für Neubauzwecke		42 467	44 845	128 759	} 9 F	
	b) Abführung an die Reg.-Hauptkasse (Aus- gleichsloof)		19 225	16 501	—		
62-73	Verwaltungskosten (bis $\frac{1}{2}\%$ des ausgeliehenen Kapitals).		12 940	13 300	12 799		
62-74	Verwaltung angestiegener Grundstücke						
	a) Zinsen ●		743	750	800		
	b) Tilgung ●		157	1 150	1 000		
	c) Sonstiges		2 064	1 020	280		
	Summe:		77 596	77 566	143 638		
	b) aus dem staatlichen Wohnungsfürsorgefonds						
62-75	Zinsen und Tilgung an die Regierungshaupt- kasse		43 973	44 954	44 348	9 F	An 62-21
62-76	Erstattung von Verwaltungskosten		4 374	4 374	4 373	9 F	
	Summe:		48 347	49 328	48 721		
	c) Reichsbaudarlehn						
62-77	Zinsen und Tilgung an die Regierungshaupt- kasse		2 739	2 739	2 739	9 F	
	d) Reichs-Zusatzhypotheken						
62-78	Darlehen		495	496	1 485	9 F	
62-84	Sonstiges		70	6	14	9 F	
	Gesamtsumme:		129 247	130 135	196 597		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das H. J.	Vertü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		RM	1940	1939	1938		
			RM	RM	RM		

Erläuterungen

Einnahmen

- Zu 11 a Mehr infolge erhöhter Ausleihungen. Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgaben bei Haushaltsstelle 62—56. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.
- Zu 11 b Für 148 Volkswohnungen der Bauft. — Siehe Ausgabestelle 62—51 und 53.
- Zu 13 Die Ansätze entsprechen dem voraussichtlichen Aufkommen
- Zu 31 Von den ursprünglich vorgesehenen 80 Volkswohnungen sind nur 64 erstellt worden.

Ausgaben

- Zu 51 u. 53 Für 148 Volkswohnungen der Bauft. — Siehe Einnahmestelle 62—11b.
- Zu 56 Zur Bezahlung der Rohrungs-, Straßenbau- und Grundstückskosten
- Zu 72—74 Berausgabung bis in Höhe der tatsächlichen Steinnahmen zulässig.
- Zu 75 u. 76 Berausgabung bis in Höhe der tatsächlichen Steinnahmen zulässig.
- Zu 77 u. 78
- Zu 86 Der Bau von Siedlungen und Volkswohnungen muß wegen des dringenden Bedarfs an Kleinwohnungen sofort nach Beendigung des Krieges in Angriff genommen werden.

Gesamteinnahmen Abschnitt 62:

ab Erstattungen:

Reineinnahmen:

Reinausgaben:

Ueberschuß:

201 100 257 300 267 610

39 092 39 471 38 590

162 008 217 829 229 020

— 177 929 —

— 39 900 —

63

Siedlungswesen

A. Fortdauernde Einnahmen

II. Zweckeinnahmen

- 63—11 a) Erträgnisse für die Kleingärten an der Hermann-Göring-Straße
- b) Erträgnisse für die Kleingärten an der Richthofenstraße

750 — — 7 G

850 — — 7 G

Summe:

1 600 — —

Erläuterungen

Einnahmen

- Zu 11 Die Einrichtung von Dauerkleingärten entspricht ministeriellen Vorschriften.

Ausgaben

- Zu 53 Neu aufgenommenes Darlehn von 22 275 RM. für die Errichtung von 45 Dauerkleingärten an der Hermann-Göring-Straße.
- Zu 86 Die Zuwendung erfolgt aus Anlaß des zehnjährigen Parteijubiläums in Ostpreußen als Dank an den Gauleiter für tatkräftige Förderung zugunsten des Siedlungswerkes der Erich-Roch-Stiftung für alte Kämpfer. Gesamtbetrag 15 000,— RM. Letzte Rate von 5 000,— RM. für das Rechnungsjahr 1940.

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	B. Einmalige Ausgaben						
62-86	Abführung zum Bau von Siedlungs- u. Volks- wohnungen		200 000	—	—	9 F	An H. o. S. 6-1.
62-99	Weggefallene Ziffern		—	42 400	118 000		
	Summe:		200 000	42 400	118 000		
	Gesamtausgaben Abschnitt 62.		374 700	217 400	374 019		
	ab Erstattungen:		39 092	39 471	38 590		
	Reinausgaben:		335 608	177 929	335 429		
	Reineinnahmen:		162 008	—	229 020		
	Zuschußbedarf:		173 600	—	106 409		
63	Siedlungswesen						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
63-0	Gehälter für planmäßige Beamte		—	4 056	3 986		
	a) für Einberufene		4 218	—	—		
63-2	Vergütungen für Angestellte		—	3 870	3 620		
	b) für Nichteinberufene		4 395	—	—		
63-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge		2 083	2 019	2 070		
63-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte		—	204	190	0 P	
	b) für Nichteinberufene		572	—	—		
63-5	Löhne für Arbeiter pp.		—	150	100		
	b) für Nichteinberufene		150	—	—		
63-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp.		—	15	15		
	b) für Nichteinberufene		15	—	—		
	Summe:		11 433	10 314	9 981		
	III. Sächliche Verwaltungskosten						
63-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen		175	175	175		
63-17	Bekanntmachungen		50	50	50		
63-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften		50	50	50		
63-19	Post- und Fernspreckgebühren		250	250	270		
63-20	Straßenbahnfahrkarten		20	10	10		
63-21	Heizung		40	40	40	0 B	
63-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser		45	45	40		
63-23	Hausreinigung		10	10	5		
63-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen		50	50	50		
	Summe:		690	680	690		
	V. Schuldendienst						
63-53	Tilgung		591	—	—	9 F	
	Summe:		591	—	—		
	VII. Sonstige Ausgaben						
63-61	Gebäudeunterhaltung		—	—	400	0 B	
63-62	Gebäudebetriebskosten		—	10	10	0 B	
63-84	Sonstiges		86	71	—	9 F	
	Summe:		86	81	410		
	B. Einmalige Ausgaben						
63-86	Zuwendung an die Erich-Roch-Stiftung		5 000	5 000	5 000	9 F	
	Summe:		5 000	5 000	5 000		

64—11

Zu 11 Weniger, da infolge des Krieges die Inanspruchnahme von Bauplätzen und die damit verbundenen Vermessungsarbeiten zurückgegangen sind.

Zu 86 Die Anschaffung entspricht einem dringenden dienstlichen Bedürfnis.

[illegible]

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Gesamtausgaben Abschnitt 63:		17 800	16 075	16 081		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		17 800	16 075	16 081		
	Reineinnahmen:		1 600	—	—		
	Zuschußbedarf:		16 200	16 075	16 081		
64	Vermessungsweisen						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
64-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	8 475	7 935		
	b) für Nichteinberufene		9 699	—	—		
64-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	6 780	7 674		
	a) für Einberufene		3 897	—	—		
	b) für Nichteinberufene		4 220	—	—		
64-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . . ●		—	3 592	3 838		
64-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	382	390	0 P	
	a) für Einberufene		312	—	—		
	b) für Nichteinberufene		548	—	—		
64-5	Lohn für Arbeiter pp. ●		—	6 900	5 700		
	b) für Nichteinberufene		7 300	—	—		
64-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	700	423		
	b) für Nichteinberufene		730	—	—		
	Summe:		26 706	26 829	25 960		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
64-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		200	200	275		
64-17	Bekanntmachungen ●		20	20	20		
64-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		110	110	110		
64-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		250	250	270	0 B	
64-20	Straßenbahnfahrkarten ●		100	90	80		
64-21	Heizung ●		140	140	150		
64-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		125	125	160		
64-23	Hausreinigung ●		30	30	30	0 B	
64-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		80	80	80	0 B	
64-25	Dienstreisen ●		100	100	18	0 P	
64-28	Feldzulage für Vermessungsbeamte und -ange- stellte		450	450	395	0 P	
64-29	Unterhaltung und Ergänzung der Geräte und Karten sowie der techn. Bedürfnisse des Ver- messungsamtes		400	400	499	6 V	
64-30	Vermartungsstoffe		150	600	670	6 V	
	Summe:		2 155	2 595	2 757		
	VII. Sonstige Ausgaben						
64-61	Gebäudeunterhaltung ●		10	10	350	0 B	
64-62	Gebäudebetriebskosten ●		30	30	30	0 B	
64-84	Sonstiges		99	31	—	6 V	
	Summe:		139	71	380		
	B. Einmalige Ausgaben						
64-86	Anschaffung eines neuen Universal-Theodolit II		—	1 600	—	6 V	
64-99	Weggefallene Ziffern		—	—	2 183		
	Summe:		—	1 600	2 183		

3u 72

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Gesamtausgaben Abschnitt 64: ab Erstattungen:		29 000	31 095	31 280		
	Reinausgaben:		29 000	31 095	31 280		
	Reineinnahmen:		1 000	1 600	2 120		
	Zuschußbedarf:		28 000	29 495	29 160		
65	Hochbauverwaltung						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
65-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	14 166	13 614		
	a) für Einberufene		4 684	—	—		
	b) für Nichteinberufene		9 511	—	—		
65-2	Bergütungen für Angestellte ●		—	25 518	13 006		
	a) für Einberufene		13 036	—	—		
	b) für Nichteinberufene		12 332	—	—		
65-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . . ●		9 223	10 016	9 378		
65-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	1 318	550		0 P
	a) für Einberufene		1 043	—	—		
	b) für Nichteinberufene		1 604	—	—		
65-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	250	200		
	b) für Nichteinberufene		250	—	—		
65-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. . ●		—	25	15		
	b) für Nichteinberufene		25	—	—		
	Summe:		51 708	51 293	36 763		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
65-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		300	300	600		
65-17	Bekanntmachungen ●		200	200	350		
65-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		190	190	250		
65-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		830	830	600		
65-20	Straßenbahnfahrkarten ●		150	110	90		
65-21	Heizung ●		260	260	290		0 B
65-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		195	195	290		
65-23	Hausreinigung ●		40	40	30		
65-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		320	770	270		
65-25	Dienstreifen ●		200	300	152		0 P
65-28	Für technische Bedürfnisse		400	500	—		6 Vw
	Summe:		3 085	3 695	2 922		
	VII. Sonstige Ausgaben						
65-61	Gebäudeunterhaltung ●		—	—	100		0 B
65-62	Gebäudebetriebskosten ●		50	50	40		0 B
65-72	Unterhaltung von Zäunen an öffentlichen Straßen, soweit die Stadt unterhalts- pflichtig ist		350	250	280		6 H
65-84	Sonstiges		7	12	34		6 H
	Summe:		407	312	454		
	Gesamtausgaben Abschnitt 65: ab Erstattungen:		55 200	55 300	40 139		
	Reinausgaben:		55 200	55 300	40 139		
	Reineinnahmen:		100	100	34		
	Zuschußbedarf:		55 100	55 200	40 105		

66— Tiefbauverwaltung

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
66	Tiefbauverwaltung						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
66—0	Anliegerbeiträge		100 000	230 000	151 038	6 Vw	
66—1	Zinsen und Tilgung für gestundete Anlieger- beiträge		4 525	1 800	5 799	9 F	
	Summe:		104 525	231 800	156 837		
	II. Zweekeinnahmen						
66—11	Erträge aus der Straßen- und Wegebau- rücklage A		75	100	1 956	9 F	
66—12	Erträge aus der Straßen- und Wegebau- rücklage B		100	5 000	1 594		
66—13	Für Verleihen des Gleis- und Lorenmaterials		1 000	2 000	5 595	6 T	
66—14	Anerkennungsgebühren		3 900	3 900	—	6	
	Summe:		5 075	11 000	9 145		
	III. Sonstige Einnahmen						
66—29	Sonstiges		134	100	377	6 T	
	Summe:		134	100	377		
	B. Einmalige Einnahmen						
66—31	Zuschuß der Städt. Betriebswerke Allenstein GmbH. zur Erneuerung der Leufelsbrücke .		2 000	—	—	6 T	
66—32	Anteil der Städt. Betriebswerke GmbH. für den Ausbau der Obusschleife in Neu-Jakobsberg .		6 000	—	—	6 T	
66—33	Rückzahlung der bis 1939 überzahlten Beiträge zu den vom Stadt- und Landkreis gemeinsam aufzubringenden Chaussees- u. Wegebaufkosten		48 166	—	—	9 F	
66—50	Weggefallene Ziffern		—	110 000	52 000		
	Summe:		56 166	110 000	52 000		

**Erläuterungen
Einnahmen**

- Zu 0 u. 1 Entspricht dem voraussichtlichen Aufkommen.
- Zu 11 Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgabe bei 66—57 a. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.
- Zu 12 Weniger infolge Inanspruchnahme der Rücklagenmittel. Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgabe bei 66—57 b. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.
- Zu 13 Weniger infolge Fortfalls der Notstandsarbeiten.
- Zu 32 Einmaliger Zuschuß zu den Pflasterarbeiten für die Obus-Schleife.
- Zu 33 Die Ueberzahlung hat sich durch das Zurückbleiben der Istbeträge gegenüber den Sollbeträgen ergeben.

Ausgaben

- Zu 10 Der Ansatz entspricht dem Bedarf.
- Zu 57a S. Erläuterungen zu Einnahmestelle 66—11.
- Zu 57b Siehe Erläuterungen zu Einnahmestelle 66—12.

Tiefbauverwaltung — 66

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
66	Tiefbauverwaltung						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
66-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	9 020	5 790		
	a) für Einberufene		9 319	—	—		
	b) für Nichteinberufene		4 379	—	—		
66-1	Gehälter für apl. Beamte u. Dauerangestellte ●		—	1 000	467		
66-2	Bergütungen für Angestellte ●		—	9 385	3 724		
	b) für Nichteinberufene		11 516	—	—		
66-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . . ●		—	1 887	1 813		
66-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	480	190		
	b) für Nichteinberufene		1 497	—	—	0 P	
66-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	50 000	39 425		
	a) für Einberufene		10 573	—	—		
	b) für Nichteinberufene		30 783	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		8 644	—	—		
66-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	4 800	2 973		
	a) für Einberufene		1 057	—	—		
	b) für Nichteinberufene		3 194	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		1 498	—	—		
66-10	Aufwendungen für Fürsorgearbeiter		100	100	3 208	6 T	
	Summe:		82 560	76 672	57 590		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
66-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		240	240	350		
66-17	Bekanntmachungen ●		200	200	300		
66-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		170	170	220		
66-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		800	800	550		
66-20	Straßenbahnfahrkarten ●		150	110	90		
66-21	Heizung ●		230	180	200		
66-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		160	160	200		
66-23	Hausreinigung ●		20	20	25		
66-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		130	130	130		
66-25	Dienststreifen ●		100	100	105	0 P	
66-28	Unterhaltung und Ergänzung der Baugeräte einschl. Loren und Gleismaterial		1 200	1 200	1 369	6 T	
66-29	Beschaffung, Aufstellung und Unterhaltung von Straßenschildern und Wegezeichen		600	600	445	6 T	
66-30	Für technische Bedürfnisse		300	300	—	6 T	
	Summe:		4 300	4 210	3 984		
	V. Schuldendienst						
66-51	Zinsen ●		33 667	34 915	36 217	9 F	
66-53	Tilgung ●		36 245	34 080	64 849	9 F	
	Summe:		69 912	68 995	101 066		
	VI. Rücklagen						
66-57	a) Zuführung an die Straßen- und Wegebau- rücklage A		75	100	—	9 F	
	b) Zuführung an die Straßen- und Wegebau- rücklage B		100	5 000	96 594	9 F	
	Summe:		175	5 100	96 594		

66— Tiefbauverwaltung

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		1941	1940	1939	1938		
		RM	RM	RM	RM		
Zu 66	Anerkennungsgebühr Trauhiger Straße für die R. J. 1938, 1939, 1940				300,—	RM.	
	„ Hohensteiner Straße				4,—	„	
	„ Böschungsgelände Postgrundstück				10,—	„	
	„ Post				3,—	„	
	„ für Ueberfahrten verschiedener Straßen				7,—	„	
					324,—	RM.	
Zu 72	Weniger inolge der vorjährigen einmaligen Schuldentilgung.						
Zu 73	Mehr infolge erhöhter Unterhaltskosten durch den Obusverkehr.						
Zu 76-78	Der Ansatz entspricht dem notwendigsten Bedarf.						
Zu 86	Aus 1939.						
Zu 87	Die Teufelsbrücke mußte wegen des schlechten baulichen Zustandes abgebrochen werden. Der Neubau ist unaufschiebbar.						
Zu 88 u. 89	Die Maßnahmen können durch den Einsatz von Kriegsgefangenen durchgeführt werden. Die Arbeiten müssen daher sofort in Angriff genommen werden.						
Zu 90	Begründung wie vor. Herrichtung des Planums für die Langseesiedlung — Restplanung —, Fittigsdorfer Straße, Waldweg, Karl-Roensch-Straße, Elsa-Brändström-Straße und Umgehungsstraße.						
Zu 91	Aus 1939.						
Zu 95	Zuschüsse, die nach den Vorschriften des § 11 der Ortsstatut über Anliegerbeiträge vom 23. 12. 1935 gewährt werden.						
Zu 96	Aus 1939.						
Zu 98	Aus 1939.						
Zu 105	Die Durchführung der Maßnahme entspricht einem dringenden Bedürfnis.						
Zu 106	Aus 1939.						
Zu 107	Die Durchführung erfolgt im Interesse des Fußgängerverkehrs.						
Zu 112	Mit Rücksicht auf den Arbeitseinsatz von Kriegsgefangenen wird der dringend notwendige Ausbau der Siedlungsstraßen in Angriff genommen. Da die Maßnahme in den nächsten Jahren aus Rücklagemitteln bzw. mit Darlehen finanziert wird, ist die Veranschlagung beim außerordentlichen Haushalt erfolgt.						

Tiefbauverwaltung — 66

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
VII. Sonstige Ausgaben							
66-61	Gebäudeunterhaltung ●		620	620	—	0 B	73 und 74 ge- genseitig def- tionsfähig.
66-62	Gebäudebetriebskosten ●		35	35	30	0 B	
66-64	Versicherungsprämien		1 000	1 500	812	0 B	
66-66	Anerkennungsgebühren		324	124	27	6 Vw	
66-72	Beitrag zu den Chaussee- und Wegebaukosten an den Landkreis Altenstein		117 189	262 500	140 813	6 Vw	
66-73	Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen, Wegen und Plätzen		15 000	12 000	28 005	6 T	
66-74	Um- und Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen		13 500	13 500	1 602	6 T	
66-75	Unterhaltung und Erweiterung der Regen- wasserkanalisation		14 000	14 000	13 881	6 T	
66-76	Unterhaltung der Allebrücken		500	300	—	6 T	
66-77	Unterhaltung des Alleenfers mit dem Bollwerk im Stadtgebiet		500	—	—	6 T	
66-78	Unterhaltung der Prämie und Rähne		200	—	200	6 T	
66-84	Sonstiges		85	74	41	6 T	
Summe:			162 953	304 653	185 411		
B. Einmalige Ausgaben							
66-86	Umgestaltung und Bezuschussung von Maßnah- men im Rahmen der Vorgarteneinziehung		—	30 000	—	6 T	An a. o. S. 6-15.
66-87	Erneuerung und Instandsetzung der Allebrücken		5 000	—	—		
66-88	Um- und Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen		30 000	—	—	6 T	
66-89	Erweiterung der Regenwasserkanalisation		5 000	—	—	6 T	
66-90	Herrichtung des Planums für mehrere Straßen- züge		8 000	—	—	6 T	
66-91	Bürgersteigbefestigung in der Straße der SM		—	6 000	—	6 T	
66-95	Zuschuß für Eckgrundstücke a. d. Germanenring		4 300	—	—	6 T	
66-96	Befestigung des Aufmarschgeländes in Stärken- thal und Herrichtung der baulichen Anlagen		—	30 900	—	7 G	
66-97	Ausbau und Verrohrung der A- u. B-Straßen (Wohnungsgebiet für 100 Volkswohnungen)		—	25 200	—	6 T	
66-98	Umbau der Adolf-Hitler-Allee (1. Bauabschn.)		—	40 000	—	6 T	
66-105	Verrohrung der Karl-Roensch-Straße und des Industriegeländes		30 000	—	—	6 T	
66-106	Oberflächenbehandlungen u. Bürgersteigbefesti- gungen an der Horst-Wessel- u. Schlageterstr.		—	9 300	—	6 T	
66-107	Herstellung eines einseitigen Bürgersteiges mit Borde in der Kurfürstenstraße		5 000	—	—	6 T	
66-112	Abführung zum Ausbau von Siedlungsstraßen		50 000	15 000	—	9 F	
66-120	Weggefallene Ziffern		—	70 100	242 360		
Summe:			137 300	226 500	242 360		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das H. J. 1938 <i>RM</i>	Berfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>	1938 <i>RM</i>		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 66:		165 900	352 900	218 359		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		165 900	352 900	218 359		
	Abschluß						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 60:		12 000	12 000	10 931		
	„ „ 61:		—	—	2 163		
	„ „ 62:		201 100	257 300	267 610		
	„ „ 63:		1 600	—	—		
	„ „ 64:		1 000	1 600	2 120		
	„ „ 65:		100	100	34		
	„ „ 66:		165 900	352 900	218 359		
	Gesamteinnahmen Einzelplan 6:		381 700	623 900	501 217		
	ab Erstattungen:		39 092	39 471	38 590		
	Reineinnahmen Einzelplan 6:		342 608	584 429	462 627		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM</i>	1940	1939	1938		
			<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>		
	Gesamtausgaben Abschnitt 66:		457 200	686 130	687 005		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		457 200	686 130	687 005		
	Reineinnahmen:		165 900	352 900	218 359		
	Zuflußbedarf:		291 300	333 230	468 646		
	Abfluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 60:		38 100	33 750	34 113		
	„ „ 61:		7 000	7 450	6 846		
	„ „ 62:		374 700	217 400	374 019		
	„ „ 63:		17 800	16 075	16 081		
	„ „ 64:		29 000	31 095	31 280		
	„ „ 65:		55 200	55 300	40 139		
	„ „ 66:		457 200	686 130	687 005		
	Gesamtausgaben Einzelplan 6:		979 000	1047 200	1189 483		
	ab Erstattungen:		39 092	39 471	38 590		
	Reinausgaben Einzelplan 6:		939 908	1007 729	1150 893		
	Reineinnahmen:		342 608	584 429	462 627		
	Zuflußbedarf:		597 300	423 300	688 266		

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

- 70— Allgemeine Verwaltung
 - 71— Öffentliche Einrichtungen
 - 710— Straßenreinigung und Müllabfuhr
 - 711— Feuerlöschwesen
 - 712— Schlacht- und Viehhof
 - 713— Park- und Gartenamt und Friedhöfe
 - 714— Badeanstalten
 - 715— Bedürfnisanstalten
 - 716— Beitrag für Straßenbeleuchtung und Wasserentnahme für öffentliche Zwecke
 - 717— Zuschuß zur Straßenreinigung und Müllabfuhr
 - 718— Anschlagwesen und sonstige Einrichtungen der Wirtschaftsförderung
 - 720— Wirtschaftsförderung
 - 721— Verkehrsförderung
-

710— Straßenreinigung und Müllabfuhr

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM</i>	1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>	1938 <i>RM</i>		
7	Oeffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung						
70	Allgemeine Verwaltung		—	—	—		
71	Oeffentliche Einrichtungen						
710	Straßenreinigung und Müllabfuhr						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Oeffentlich-rechtliche Einnahmen						
710—0	Beiträge der Anlieger zur Straßenreinigung .		57 587	56 185	55 861	9 St	
710—1	Beiträge der Hausbesitzer zur Müllabfuhr . .		41 329	39 798	39 074	9 St	
710—2	Zuschuß der Stadt zur Straßenreinigung . .		19 200	18 730	17 100	9 F	Von 717—72 Von 717—73
710—3	Zuschuß der Stadt zur Müllabfuhr		13 800	13 270	13 200	9 F	
	Summe:		131 916	127 983	125 235		
	II. Zweckeinnahmen						
710—11	a) Erträgnisse aus der Rücklage für Straßen- reinigung und Müllabfuhr		300	300	703	9 F	
	b) Anteilige Tilgung des Geräteschuppens der Feuerwehr		—	3 853	1 000	9 F	
710—12	Städtische Betriebswerke G. m. b. H. für Reini- gung der Gleise		1 750	750	750	7 St	
710—13	Fuhrleistungen für andere Verwaltungen . .		400	400	865	7 St	
710—14	Handwerkerarbeiten für andere Verwaltungen		400	300	388	7 St	
710—15	Verkauf von Pferden		1 000	200	1 000	7 St	
710—16	Benutzung der Kreissäge		300	500	512	7 St	
	Summe:		4 150	6 303	5 218		
	III. Sonstige Einnahmen						
710—21	Verkauf von Stalldung und Straßenkehricht .		400	400	484	7 St	
710—29	Sonstiges		134	114	849	7 St	
	Summe:		534	514	1 333		

**Erläuterungen
Einnahmen**

Zu 0 u. 2	Die Anlieger zahlen $\frac{3}{4}$ der Kosten der Straßenreinigung. Die bebauten Grundstücke werden mit 31 % der bisher veranlagten Grundvermögenssteuer und die unbebauten oder gering bebauten Grundstücke mit 0,13 RM. je qm herangezogen: 159 722,— RM. Grundvermögenssteuer \times 31 % 49 514,— RM. 62 100 qm Reinigungsfläche \times 13 Pf. 8 073,— „ Summe: 57 587,— RM. $\frac{1}{4}$ der Kosten der Straßenreinigung trägt die Stadt rd. 19 200,— „
Zu 1 u. 3	Die Hausbesitzer zahlen $\frac{1}{4}$ der Kosten der Müllabfuhr, und zwar 19,80 RM. je Müllgefäß und Jahr Im Gebrauch sind 2087 Müllgefäße \times 19,80 41 329,— RM. $\frac{1}{4}$ der Müllabfuhr trägt die Stadt rd. 13 800,— „ Summe: 55 129,— RM.
Zu 11	Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgabe bei 710—57. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.
Zu 12	Mehr für Reinigen und Streuen der Obusbahn.

Straßenreinigung und Müllabfuhr — 710

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansat 1941 <i>RM</i>	Ansat nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
7	Oeffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung						
70	Allgemeine Verwaltung		—	—	—		
71	Oeffentliche Einrichtungen						
710	Straßenreinigung und Müllabfuhr						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
710-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	3 816	3 900		
	b) für Nichteinberufene ●		4 281	—	—		
710-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	2 406	2 432		
	b) für Nichteinberufene ●		2 658	—	—		
710-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	163	130		
	b) für Nichteinberufene ●		346	—	—		
710-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	90 100	80 703	0 P	
	a) für Einberufene ●		31 722	—	—		
	b) für Nichteinberufene ●		59 061	—	—		
	c) für Ersatzpersonal ●		30 414	—	—		
710-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	7 500	5 472		
	a) für Einberufene ●		3 172	—	—		
	b) für Nichteinberufene ●		6 184	—	—		
	c) für Ersatzpersonal ●		3 443	—	—		
	Summe:		141 281	103 985	92 637		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
710-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		120	120	120		
710-17	Bekanntmachungen ●		10	10	10		
710-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		30	30	30	0 B	
710-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		200	200	220		
710-20	Straßenbahnfahrkarten ●		80	100	100		
710-21	Heizung ●		250	450	451	6	
710-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		500	650	583	7 St	
710-23	Hausreinigung ●		50	50	—	7 St	
710-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen (Büro) ●		50	50	50	0 B	
710-25	Dienstreisen ●		100	100	95	0 P	
710-28	Unterhaltung und Ergänzung von Schutt- ladeplätzen ●		100	—	—	7 St	
710-29	Unterhaltung und Ergänzung des Pferdeparcs ●		15 000	9 500	12 750	7 St	
710-30	Betriebsstoffe für Autopark ●		4 000	2 500	2 574	7 St	
710-31	Unterhaltung des Wagenparcs, der Kreisäge, Rehrmaschine und aller Geräte ●		4 000	3 800	4 487	7 St	
710-32	Mietsgespanne ●		2 000	—	—	7 St	
	Summe:		26 490	17 560	21 470		
	V. Schuldendienst						
710-51	Zinsen ●		126	126	126	9 F	
710-53	Tilgung ●		208	208	208	9 F	
	Summe:		334	334	334		
	VI. Rücklagen						
710-57	Zuführung an die Rücklage für Straßenreini- gung und Müllabfuhr ●		300	1 450	12 866	9 F	
	Summe:		300	1 450	12 866		

29 u. 30 gegen-
seitig bedungs-
fähig.

Straßenreinigung und Müllabfuhr —710

Feuerlöschwesen —711

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerkt
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	VII. Sonstige Ausgaben						
710 — 61	Gebäudeunterhaltung		1 500	1 550	2 351	6	An 92—12 b
710 — 62	Gebäudebetriebskosten		100	100	16	7 St	
710 — 64	Versicherungsprämien		1 600	1 600	1 120	7 St	
710 — 68	Umsatzsteuer		100	100	29	9 F	
710 — 72	Pachterstattung für Wiesen		200	200	200	7 St	
710 — 73	Grasvernichtungs- und Lösungsmittel		600	600	377	7 St	
710 — 74	Kriegsbeitragsumlage		—	5 000	—	9 F	
710 — 84	Sonstiges		95	56	164	7 St	
	Summe:		4 195	9 206	4 257		
	B. Einmalige Ausgaben						
710 — 86	Anschaffung neuer Müllgefäße		1 700	1 700	1 674	7 St	An a. o. S. 7—6.
710 — 87	Umstellung der Kraftwagen auf Gasbetrieb		1 100	—	—	7 St	
710 — 88	Zur Durchführung des Betriebsports		200	400	—	7 St	
710 — 89	Abführung zur Beschaffung eines Kraftwagens für die Müllabfuhr		4 500	—	—	9 F	
710 — 99	Weggefallene Ziffern		—	165	900		
	Summe:		7 500	2 265	2 574		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 710:		180 100	134 800	134 138		
	ab Erstattungen:		33 000	35 853	31 300		
	Reinausgaben:		147 100	98 947	102 838		
	Reineinnahmen:		103 600	98 947	100 486		
	Zuschußbedarf:		43 500	—	2 352		
711	Feuerlöschwesen						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
711 — 0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	720	134	0 P	
	b) für Nichteinberufene		720	—	—		
711 — 5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	4 318	2 938		
	b) für Nichteinberufene		6 150	—	—		
711 — 6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	450	259	0 B	
	b) für Nichteinberufene		615	—	—		
711 — 10	Fortbildung		600	600	700		
	Summe:		8 085	6 088	4 031		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
711 — 16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		50	50	50	0 B	
711 — 17	Bekanntmachungen ●		10	10	40		
711 — 19	Post- und Fernspreckgebühren ●		200	200	220		
711 — 20	Straßenbahnfahrkarten ●		300	300	170		
711 — 21	Heizung		600	900	996	6	
711 — 22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser		200	400	410	7 St	
711 — 23	Hausteinigung		50	50	16	7 St	
711 — 28	Unterhaltung der Ausüstungsstücke		1 300	1 600	1 738	7 St	
711 — 29	Unterhaltung der Maschinen und Geräte ein- schließlich Betriebsstoffe		2 200	1 800	1 996	7 St	
711 — 30	Unterhaltung und Ausbau der Alarmglocken und Feuermelder		600	600	526	7 St	
711 — 31	Wachbereitschaftsdienst		150	160	230	7 St	
711 — 32	Erstattung für Lohnausfall bei Löscharbeiten		500	—	—	7 St	
	Summe:		6 160	6 070	6 392		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1941 <i>RM.</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 1939 <i>RM.</i> <i>RM.</i>	Ergebnis nach der Rechnung für das R.J. 1938 <i>RM.</i>	Berü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Dedungs- vermerk
	Einnahmen					
	Erläuterungen					
	Ausgaben					
Zu 29	Mehr infolge Steigerung der Materialpreise.					
Zu 31	Kosten für erhöhte Alarmbereitschaft der Feuerwehr bei trockener Witterung zur schnellen Bekämpfung von Wald-, Heide- und Moorbränden.					
Zu 32	Der Ansatz entspricht einem dringenden Bedürfnis.					
Zu 64	Mehr infolge Zuganges eines Feuerwehrgruppenwagens.					
Zu 65	Mehr durch erhöhte Beiträge an das Amt für Freiwillige Feuerwehren Berlin.					
Zu 86	Die Anschaffung ist dringend notwendig.					
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 711:		400	400	388	
	ab Erstattungen:		250	250	250	
	Reineinnahmen:		150	150	138	

Feuerlöschwesen — 711

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	V. Schuldendienst						
711—51	Zinsen ●		202	202	202	9 F	
711—53	Tilgung ●		333	333	333	9 F	
711—54	Anteilige Tilgung des Geräteschuppens . . .		—	3 853	1 000		
	Summe:		535	4 388	1 535		
	VII. Sonstige Ausgaben						
711—61	Gebäudeunterhaltung		1 000	1 400	972	6	
711—62	Gebäudebetriebskosten		100	100	62	7 St	
711—64	Versicherungsprämien		1 800	1 600	1 253	7 St	
711—65	Beiträge		450	350	322	7 St	
711—67	Grundstückssteuern		400	400	365	9 L	
711—72	Beihilfen an die Freiwillige Feuerwehr . . .		850	850	950	0 B	
711—73	Beihilfe an den Kreisfeuerlöschverband . . .		100	100	100	0 B	
711—74	Erstattung von Dienstwohnungsmieten . . .		464	464	487	0 P	an 92—11 b
711—84	Sonstiges		156	90	5	7 St	
	Summe:		5 320	5 354	4 516		
	B. Einmalige Ausgaben						
711—86	Neuananschaffung von Mänteln		500	300	500	7 St	
711—99	Weggefallene Ziffern		—	900	4 497		
	Summe:		500	1 200	4 997		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 711:		20 600	23 100	21 471		
	ab Erstattungen:		250	250	250		
	Reinausgaben:		20 350	22 850	21 221		
	Reineinnahmen:		150	150	138		
	Zuschußbedarf:		20 200	22 700	21 083		

712— Schlacht- und Viehhof

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		RM	1940	1939	1938		
		RM	RM	RM	RM		
712	Schlacht- und Viehhof (Ausgleichsunterabschnitt)						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
712-0	Schlachthofbenutzungsgebühren		108 910	116 360	117 630	7 Sch	
712-1	Untersuchungsgebühren		100	450	2 294		
712-2	Kühlhausgebühren		9 000	9 000	10 070		
712-3	Schlachtviehmarktgebühren		17 060	15 980	—		
712-10	Sonstige Gebühren		3 300	12 205	25 312		
	Summe:		138 370	153 995	155 306		
	II. Zwedeinnahmen						
712-11	Anrechnungswert für Dienstwohnung einschl. Heizung der Beamten und Arbeiter		1 568	1 653	1 654	0 P	
712-12	Erträge aus der Schlachthofrücklage		4 000	10 000	11 064	9 F	
712-13	Umsatzsteuer		40	200	122	7 Sch	
712-14	Erstattung der Verwaltungskosten für die Schlachtsteuererhebung		4 500	4 500	5 214	7 Sch	
	Summe:		10 108	16 353	18 054		
	III. Sonstige Einnahmen						
712-29	Sonstiges		122	152	361	7 Sch	
	Summe:		122	152	361		
	Erläuterungen Einnahmen						
Zu 0	Weniger infolge Rückgangs der Schlachtungen.						
Zu 1	Weniger infolge Verringerung der Zufuhr von auswärtigem Fleisch.						
Zu 3	Die tatsächlichen Verhältnisse haben eine Mehreinnahme ergeben. Der Ansatz 1939 war schätzungsweise angenommen.						
Zu 10	Weniger, weil mit geringeren Schlachtziffern zu rechnen ist und infolge Fortfall des einge- führten Fleisches aus dem Auslande.						
Zu 12	Weniger wegen Inanspruchnahme der Rücklage für den Schlachthofneubau.						
Zu 13 u. 29	Weniger, weil die Bewertung der im Tuberkulose-Tilgungsverfahren geschlachteten Rinder weggefallen ist.						
	Ausgaben						
Zu 21	Mehr wegen Verlängerung der Betriebszeit.						
Zu 57	Berausgabe ist ohne Rücksicht auf die Höhe des Ansatzes zum Zwecke des Ausgleichs des Unterabschnitts zulässig. Weniger infolge Rückganges der Einnahmen und Abführung des Kriegsbeitrages.						
Zu 65	Die Beiträge sind erhöht worden.						
Zu 67	Mehr für den neuen Schlachthof.						
Zu 76	Der Ansatz entspricht dem Bedarf.						
Zu 80	Anteilmäßige Heranziehung der Ausgleichshaushalte zum Kriegsbeitrag.						

Schlacht- und Viehhof —712

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Befül- lungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
712	Schlacht- und Viehhof (Ausgleichsunterabschnitt) A. Fortdauernde Ausgaben II. Persönliche Zweckausgaben						
712-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	20 664	20 704		
	a) für Einberufene ●		3 190	—	—		
	b) für Nichteinberufene ●		19 252	—	—		
712-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	7 287	6 646		
	b) für Nichteinberufene ●		8 054	—	—		
712-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge ●		4 662	6 248	6 309		
712-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	448	340		
	b) für Nichteinberufene ●		1 048	—	—		
712-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	16 704	13 136	0 P.	
	a) für Einberufene ●		3 460	—	—		
	b) für Nichteinberufene ●		10 011	—	—		
	c) für Ersatzpersonal ●		1 442	—	—		
712-6	Sozialversicherungsbeitrag für Arbeiter pp. ●		—	920	884		
	a) für Einberufene ●		346	—	—		
	b) für Nichteinberufene ●		1 001	—	—		
	c) für Ersatzpersonal ●		144	—	—		
712-7	Vergütungen für Vertretungen pp. ●		2 000	2 000	—		
	Summe:		54 610	54 271	48 019		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
712-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		400	400	450		
712-17	Bekanntmachungen ●		50	50	50		
712-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		160	160	160	0 B	
712-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		250	250	270		
712-20	Straßenbahnfahrkarten ●		30	30	40		
712-21	Heizung ●		2 500	2 500	2 335	6	
712-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		13 500	14 500	14 351	7 Sch	
712-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen (Büro) ●		100	100	100	0 B	
712-25	Dienststreifen ●		200	300	67	0 P	
712-28	Ammoniak und Salz ●		150	150	122	7 Sch	
712-29	Eis-, Dung-, Müll- und Konfiskate-Abfuhr ●		2 100	2 100	2 623	7 Sch	
	Summe:		19 440	20 540	20 568		
	V. Schuldendienst						
712-51	Zinsen ●		24 963	25 348	158	9 F	
712-53	Tilgung ●		17 757	17 372	262	9 F	
	Summe:		42 720	42 720	420		
	VI. Rücklagen						
712-57	Zuführung an die Schlachthofrücklage ●		9 200	31 600	97 103	9 F	
	Summe:		9 200	31 600	97 103		
	VII. Sonstige Ausgaben						
712-61	Gebäudeunterhaltung ●		500	500	451	6	
712-62	Gebäudebetriebskosten ●		50	50	29	7 Sch	
712-64	Versicherungsprämien ●		150	150	136	7 Sch	
712-65	Berufsgenossenschaftsbeiträge ●		350	250	230	7 Sch	
712-66	Gebühren an Kesselrevisionsverein ●		50	50	20	7 Sch	
712-67	Grundstückssteuern ●		1 000	550	522	9 L	
712-68	Umsatzsteuer ●		40	350	240	9 F	
712-70	Unterhaltung von Gartenanlagen ●		160	160	160	7 Sch	
712-72	Unterhaltung der Maschinenanlage ●		800	1 000	1 010	7 Sch	
712-73	Unterhaltung und Ergänzung von Geräten pp. ●		2 800	3 000	2 682	7 Sch	

An 713—21
72—74 gegen-
seitig deckungs-
fähig.

712— Schlacht- und Viehhof

713— Park- und Gartenamt und Friedhöfe

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J.	Verfü- gungs- bered- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM.</i>	1940	1939	1938		
			<i>RM.</i>	<i>RM.</i>	<i>RM.</i>		
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 712:		148 600	170 500	173 721		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		148 600	170 500	173 721		
713	Park- und Gartenamt und Friedhöfe						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
713—0	Staatsbeihilfe zur Unterhaltung und Pflege der Kriegergräber		2 000	2 000	1 694	7 G	
713—1	Friedhofsgebühren — Gemeindefriedhof . . .		300	—	—	7 G	
	Summe:		2 300	2 000	1 694		
	II. Zweiteinnahmen						
713—11	Verpachtung von Tennisplätzen		120	360	360	4	
713—12	Verkauf aus der Stadtgärtnerei		550	300	237	7 G	
713—13	Städtische Betriebswerke GmbH., Unterhal- tungskosten für Anlagen am E-Werk und Bahnweg		650	650	650	7 G	
713—14	Unterhaltungskosten für Anlagen vor der Post .		60	60	60	7 G	
713—15	Unterhaltungskosten der Anlagen vor dem Landgericht		80	80	80	7 G	
713—16	Heeresverwaltung für Unterhaltung der Grün- anlagen vor der Garnisonkirche		400	400	400	7 G	
713—17	Eis- und Fischereieinkunft des Brauereiteiches .		280	250	250	7 G	
713—18	Erlös aus Holzverkauf		750	50	160	7 G	
	Summe:		2 890	2 150	2 197		
	III Sonstige Einnahmen						
713—21	Erstattungen für Unterhaltung von Garten- anlagen der städtischen Verwaltung . . .		4 460	4 190	3 990	7 G	
713—29	Sonstiges		150	660	873	7 G	
	Summe:		4 610	4 850	4 863		
	B. Einmalige Einnahmen						
713—31	Erstattung für Schäden an Anlagen und Sport- platzbauten		5 00	—	—	7 G	
	Summe:		500	—	—		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM.</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM.</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM.</i>	1939 <i>RM.</i>			
712—74	Reinigungsmittel pp.		300	400	389	7 Sch	
712—75	Werflustschutz		300	500	448	7 Sch	
712—76	Bakteriologische Untersuchung		450	450	421	7 Sch	
712—77	Veterinärpolizeiliche Beaufsichtigung		72	72	72	7 Sch	
712—78	Guttermittel und Streustroh		400	200	181	7 Sch	
712—79	Für Prüfung der Schlachtsteuerhebestelle		600	600	600	7 Sch	An 001—0
712—80	Kriegsbeitragsumlage		14 500	8 500	—	9 F	An 96—21.
712—84	Sonstiges		108	87	20	7 Sch	
	Summe:		22 630	16 869	7 611		
	B. Einmalige Ausgaben						
712—99	Weggefallene Ziffern		—	4 500	—		
	Summe:		—	4 500	—		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 712:		148 600	170 500	173 721		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		148 600	170 500	173 721		
	Reineinnahmen:		148 600	170 500	173 721		
713	Park- und Gartenamt und Friedhöfe		—	—	—		
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
713—0	Gehälter für planmäßige Beamte		—	3 801	3 151		
	b) für Nichteinberufene		4 011	—	—		
713—2	Bergütungen für Angestellte		—	9 375	7 405		
	b) für Nichteinberufene		9 806	—	—		
713—3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge		3 364	3 770	4 111		
713—4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte		—	590	370		
	b) für Nichteinberufene		1 275	—	—		
713—5	Löhne für Arbeiter pp.		—	41 500	43 401	0 P	
	a) für Einberufene		11 700	—	—		
	b) für Nichteinberufene		25 800	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		5 300	—	—		
713—6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp.		—	3 650	2 011		
	a) für Einberufene		1 170	—	—		
	b) für Nichteinberufene		2 580	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		530	—	—		
	Summe:		65 536	62 686	60 449		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
713—16	Bürobedarf einschl. Drucksachen		100	100	100		
713—17	Bekanntmachungen		30	30	30		
713—18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften		130	130	130	0 B	
713—19	Post- und Fernspreckgebühren		120	120	140		
713—20	Straßenbahnfahrkarten		90	90	120		
713—21	Heizung		600	600	587	6	
713—22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser		200	200	167	7 G	
713—23	Hausreinigung		15	15	15	0 B	
713—24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen (Büro)		340	400	220	0 B	
713—25	Dienststreifen		200	300	419	0 P	
713—28	Unterhaltung der Außenanlagen und der Gärtnerei		2 800	3 000	2 975	7 G	
713—29	Unterhaltung und Ergänzung von Straßen- bäumen		250	250	260	7 G	
713—30	Bogelschutz		75	100	146	7 G	28 u. 29 gegen- seitig bedungs- fähig.

713— Park- und Gartenamt und Friedhöfe

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			

Erläuterungen

Einnahmen

- Zu 0 Vergleichende Ausgabe- und Einnahme 713—33. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.
Zu 1 Die Friedhofsgebühren wurden bisher unter „Sonstiges“ vereinnahmt.
Zu 11 Weniger infolge Ermäßigung der Pacht für die Tennisplätze.
Zu 12 Mehr infolge verstärkter Aufnahme des kriegsmäßigen Gemüsebaues.
Zu 21 Erstattungen für Unterhaltung von Gartenanlagen von

Haushaltsstelle: 000—70 =	630,—	RM.
„ 21—70 =	720,—	„
„ 22—70 =	175,—	„
„ 230—70 =	150,—	„
„ 24—70 =	200,—	„
„ 25—70 =	50,—	„
„ 290—70 =	50,—	„
„ 470—70 =	50,—	„
„ 551—70 =	1 500,—	„
„ 570—70 =	200,—	„
„ 712—70 =	160,—	„
„ 714—70 =	50,—	„
„ 84—70 =	50,—	„
„ 85—70 =	250,—	„
„ 861—70 =	100,—	„
„ 92—70 =	50,—	„
„ 92—71 =	75,—	„

Summe: 4 460,— RM.

- Zu 29 Weniger, da die Friedhofsgebühren gesondert verrechnet werden.
Zu 31 Erstattungen der Wehrmacht.

Ausgaben

- Zu 31 Mehr für Schutzjacken, die als Ersatz für abgetragene zur Lieferung freigegeben sind.
Zu 33 Berausgabe bis zur Höhe der bei Einnahmestelle 713—0 vorhandenen Einnahmen zulä-
fig. Im übrigen übertragbar.
Zu 65 Mehr durch Reichsnährstandsbeitrag, der bisher bei 92—65 verrechnet wurde.
Zu 73 Mehr infolge Abgabe des Lastkraftwagens an die Wehrmacht.
Zu 87 Ersatzpflanzung für Baumreihe, die für die Straßenerweiterung wegfällt. Baumfällung wegen
Bau der Buslinie.
Zu 88 Für Instandsetzung von Schäden durch die Kriegsereignisse. Berausgabe bis zur Höhe der
bei Einnahmestelle 713—31 vorhandenen Einnahmen zulässig. Im übrigen übertragbar.
Zu 90 Die Bepflanzung der bereits bebauten Straße ist dringend erforderlich.
Zu 94 Die Anschaffung ist für die neuen Arbeiten des Gartenamtes unbedingt erforderlich.
Zu 95 u. 96 Die Einrichtung von Dauerkleingärten ist gesetzlich vorgeschrieben.

Gesamteinnahmen Unterabschnitt 713:

ab Erstattungen:

Reineinnahmen:

10 300	9 000	8 754
4 460	4 190	3 990
5 840	4 810	4 764

Parl- und Gartenamt und Friedhöfe --713

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
713-31	Unterhaltung und Ergänzung von Schutz- kleidung		100	50	91	7 G	
713-32	Unterhaltung u. Betriebsstoffe für Rasenmäher		400	1 300	1 762	7 G	
713-33	Unterhaltung und Pflege der Kriegergräber		2 000	2 000	1 694	7 G	
713-50	Weggefallene Ziffern		—	—	120		
	Summe:		7 450	8 685	8 976		
	V. Schuldendienst						
713-51	Zinsen ●		2 967	2 967	2 992	9 F	
713-52	Zinsen (innerer Schuldendienst)		—	—	2 316		
713-53	Tilgung ●		755	167	683		
713-54	Tilgung (innerer Schuldendienst)		—	—	1 389		
	Summe:		3 722	3 134	7 380		
	VII. Sonstige Ausgaben						
713-61	Gebäudeunterhaltung		1 000	1 000	1 082	6	
713-62	Gebäudebetriebskosten		50	50	4	7 G	
713-64	Versicherungsprämien		40	230	216	7 G	
713-65	Beiträge		140	75	72	7 G	
713-66	Gebühren		20	20	20	7 G	
713-67	Grundstückssteuern		350	350	346	9 L	
713-68	Umsatzsteuer		20	10	4	9 F	
713-72	Geräteunterhaltung		500	500	680	7 G	
713-73	Fuhrlöhne		2 000	600	297	7 G	
713-74	Zu erstattende Pachtbeträge		225	225	225	7 G	An 92-12 b
713-75	Balkon- und Vorgärtenwettbewerb		—	—	191	7 G	
713-84	Sonstiges		62	115	55	7 G	
	Summe:		4 407	3 175	3 192		
	B. Einmalige Ausgaben						
713-86	Erweiterung des Gemeindefriedhofes		—	300	1 995	7 G	
713-87	Baumfällung und Baumpfanzung in der Adolf- Hitler-Allee		3 600	—	—	7 G	
713-88	Wiederinstandsetzungskosten der Anlagen und Sportplatzbauten		500	—	—	7 G	
713-90	Baumpfanzung in der Hermann-Göring-Straße		810	—	—	7 G	
713-92	Einbau von 2 Hydranthen mit Stickleitungen nach dem Georg-Zülch-Platz		—	470	—	7 G	
713-93	Einbau eines Hydranthen mit Stickleitung am Klosterplatz		—	150	—	7 G	
713-94	Anschaffung eines Nivellier-Apparates		350	—	—	7 G	
713-95	Abführung zur Einrichtung von 45 Dauerklein- gärten an der Herm.-Göring-Str. (2. Rate)		2 625	5 100	—	9 F	An a. o. S. 7-4.
713-96	Abführung zur Einrichtung von 130 Dauerklein- gärten an der Richterhofenstraße		9 600	—	—	9 F	An a. o. S. 7-3.
713-99	Weggefallene Ziffern		—	2 500	5 883		
	Summe:		17 485	8 520	7 878		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 713:		98 600	86 200	87 875		
	ab Erstattungen:		4 460	4 190	3 990		
	Reinausgaben:		94 140	82 010	83 885		
	Reineinnahmen:		5 840	4 810	4 764		
	Zuschußbedarf:		88 300	77 200	79 121		

Erläuterungen
Einnahmen

Badeanstalten — 714

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
714	Badeanstalten						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
714-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	5 000	3 277	0 P	
	b) für Nichteinberufene		6 260	—	—		
714-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	250	160		
	b) für Nichteinberufene		814	—	—		
714-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	1 100	1 200		
	b) für Nichteinberufene		1 100	—	—		
714-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	120	80	4	
	b) für Nichteinberufene		110	—	—		
	Summe:		8 284	6 470	4 717		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
714-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser		300	350	340		
	Summe:		300	350	340		
	V. Schuldendienst						
714-51	Zinsen ●		4 111	4 214	4 320	9 F	
714-53	Tilgung ●		844	2 554	2 644	9 F	
	Summe:		4 955	6 768	6 964		
	VII. Sonstige Ausgaben						
714-61	Gebäudeunterhaltung einschl. Anlagen . . .		3 000	4 600	5 412	6	
714-62	Betriebskosten		600	900	583	4	
714-64	Versicherungsprämien		200	320	235	4	
714-65	Beiträge		30	30	—	4	
714-67	Grundstückssteuern		100	100	81	9 L	
714-68	Umsatzsteuer		150	141	122	9 F	
714-70	Unterhaltung von Gartenanlagen		50	50	50	4	An 713—21
714-84	Sonstiges		131	187	200	4	
	Summe:		4 261	6 328	6 683		
	B. Einmalige Ausgaben						
714-99	Weggefallene Ziffern		—	2 000	2 999		
	Summe:		—	2 000	2 999		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 714:		17 800	21 916	21 703		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		17 800	21 916	21 703		
	Reineinnahmen:		7 600	9 000	8 297		
	Zuschußbedarf:		10 200	12 916	13 406		

Die Ansätze entsprechen den geschätzten Verbrauchsmengen für die öffentliche Beleuchtung und den öffentlichen Wasserverbrauch

Bedürfnisanstalten — 715

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
715	Bedürfnisanstalten						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
715 — 2	Vergütungen für Angestellte ●		—	733	731	0 P	
	b) für Nichteinberufene		733	—	—		
715 — 4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte ●		—	96	40	0 P	
	b) für Nichteinberufene		96	—	—		
	Summe:		829	829	771		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
715 — 21	Heizung		120	120	98	6	
715 — 22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser		300	300	287	6	
	Summe:		420	420	385		
	V. Schuldendienst						
715 — 51	Zinsen ●		1 048	1 048	1 047	9 F	
715 — 53	Tilgung ●		215	—	—	9 F	
	Summe:		1 263	1 048	1 047		
	VII. Sonstige Ausgaben						
715 — 61	Gebäudeunterhaltung		100	200	279	6	
715 — 84	Sonstiges		88	3	—	6	
	Summe:		188	203	279		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 715:		2 700	2 500	2 482		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		2 700	2 500	2 482		
	Reineinnahmen:		100	—	109		
	Zuschußbedarf:		2 600	—	2 373		
716	Beitrag für Straßenbeleuchtung und Wasserentnahme für öffentliche Zwecke						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
716 — 72	Beitrag für Straßenbeleuchtung		36 600	39 000	36 991	9 F	72 u. 73 ge- genseitig bef- ähigungsfähig.
716 — 73	Beitrag für Wasserentnahme für öffentliche Zwecke		6 500	6 000	5 720	9 F	
	Summe Unterabschnitt 716:		43 100	45 000	42 711		

718— Anschlagwesen und sonstige Einrichtungen der Wirtschaftsförderung

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940 <i>RM</i>		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940	1939	1938		
717	Zuschuß zur Straßenreinigung und Müllabfuhr		—	—	—		
Erläuterungen							
Ausgaben							
Zu 72 u. 73	Die Berechnung der Zuschüsse ergibt sich aus den Erläuterungen zu 710—0—3						
718	Anschlagwesen und sonstige Einrichtungen der Wirtschaftsförderung						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweiteinnahmen						
718 — 11	Plakatierungsgebühr		3 000	3 600	3 790	9 L	
	Summe:		3 000	3 600	3 790		
Erläuterungen							
Einnahmen							
Zu 11	Weniger, weil die Anschlagflächen jetzt weniger in Anspruch genommen werden.						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 718:		3 000	3 600	3 790		
	Gesamtausgaben:		—	—	—		
	Überschuß:		3 000	3 600	3 790		
	Abschluß						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 710:		136 600	134 800	131 786		
	„ „ 711:		400	400	388		
	„ „ 712:		148 600	170 500	173 721		
	„ „ 713:		10 300	9 000	8 754		
	„ „ 714:		7 600	9 000	8 297		
	„ „ 715:		100	9 600	109		
	„ „ 716:		—	—	—		
	„ „ 717:		—	—	—		
	„ „ 718:		3 000	3 600	3 790		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 71:		306 600	336 900	326 845		
	ab Erstattungen:		37 710	40 293	35 540		
	Reineinnahmen:		268 890	296 607	291 305		

Anschlagwesen und sonstige Einrichtungen der Wirtschaftsförderung — 718

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
717	Zuschuß zur Straßenreinigung und Müllabfuhr						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
717 — 72	Zuschuß zur Straßenreinigung		19 200	18 730	17 100	9 F	An 710—2
717 — 73	Zuschuß zur Müllabfuhr		13 800	13 270	13 200	9 F	An 710—3
	Summe Unterabschnitt 717:		33 000	32 000	30 300		
718	Anschlagwesen und sonstige Einrichtungen der Wirtschaftsförderung		—	—	—		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 710:		180 100	134 800	134 138		
	„ „ 711:		20 600	23 100	21 471		
	„ „ 712:		148 600	170 500	173 721		
	„ „ 713:		98 600	86 200	87 875		
	„ „ 714:		17 800	21 916	21 703		
	„ „ 715:		2 700	2 500	2 482		
	„ „ 716:		43 100	45 000	42 711		
	„ „ 717:		33 000	32 000	30 300		
	„ „ 718:		—	—	—		
	Gesamtausgaben Abschnitt 71:		544 500	516 016	514 401		
	ab Erstattungen:		37 710	40 293	35 540		
	Reinausgaben Abschnitt 71:		506 790	475 723	478 861		
	Reineinnahmen:		268 890	296 607	291 305		
	Zuschußbedarf:		237 900	179 116	187 556		

Wirtschaftsförderung — 720

Verkehrsförderung — 721

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Dedungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
72	Wirtschaftsförderung						
720	Wirtschaftsförderung						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
720 — 0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	4 824	4 627	0 P	
720 — 3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . . ●		—	—	—	0 P	
	Summe:		—	4 824	4 627		
	VII. Sonstige Ausgaben						
720 — 65	Beiträge		50	50	—	0 B	
720 — 72	Bekämpfung der Bienenjaufbrut		100	100	40	9 L	
720 — 73	Ziegenbockföhrung		425	430	150	9 L	
720 — 74	Unterhaltung des Gemeindebullen						
	a) Futterkosten		400	400	400	4 W	An 860—22
	b) Versicherungen pp.		100	100	15	4 W	
720 — 75	Gespanngestellung für die Schweinemästerei . . .		1 300	—	—	4	
720 — 84	Sonstiges		25	76	—	9 L	
	Summe:		2 400	1 156	605		
	B. Einmalige Ausgaben						
720 — 99	Weggefallene Ziffern		—	34 000	832		
	Summe:		—	34 000	832		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 720:		2 400	39 980	6 064		
721	Verkehrsförderung						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
721 — 2	Bergütungen für Angestellte ●		—	4 578	4 505	0 P	
	b) für Nichteinberufene		5 169	—	—		
721 — 4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	296	225		
	b) für Nichteinberufene		672	—	—		
	Summe:		5 841	4 874	4 730		
	VII. Sonstige Ausgaben						
721 — 65	Beiträge		2 000	2 200	2 091	0 B	
721 — 72	Beihilfe für Verkehrszwecke		13 000	15 000	18 000	0 B	
721 — 84	Sonstiges		59	26	—	0 B	
	Summe:		15 059	17 226	20 091		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 721:		20 900	22 100	24 821		

721— Verkehrsförderung

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Abchluß						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 720:		300	10 500	85		
	„ „ 721:		—	—	—		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 72:		300	10 500	85		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		300	10 500	85		
	Abchluß						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 70:		—	—	—		
	„ „ 71:		306 600	336 900	326 845		
	„ „ 72:		300	10 500	85		
	Gesamteinnahmen Einzelplan 7:		306 900	347 400	326 930		
	ab Erstattungen:		37 710	40 293	35 540		
	Reineinnahmen Einzelplan 7:		269 190	307 107	291 390		

Verkehrsförderung —721

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Abchluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 720:		2 400	39 980	6 064		
	„ „ 721:		20 900	22 100	24 821		
	Gesamtausgaben Abschnitt 72:		23 300	62 080	30 885		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		23 300	62 080	30 885		
	Reineinnahmen:		300	10500	85		
	Zuschußbedarf:		23 000	51 580	30 800		
	Abchluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 70:		—	—	—		
	„ „ 71:		544 500	516 016	514 401		
	„ „ 72:		23 300	62 080	30 885		
	Gesamtausgaben Einzelplan 7:		567 800	578 096	545 286		
	ab Erstattungen:		37 710	40 293	35 540		
	Reinausgaben Einzelplan 7:		530 090	537 803	509 746		
	Reineinnahmen:		269 190	307 107	291 390		
	Zuschußbedarf:		260 900	230 696	218 356		

Einzelplan 8

Wirtschaftliche Unternehmen

- 80— Allgemeine Verwaltung
- 81— Städtische Betriebswerke G. m. b. H. Allenstein
(Gas-, Wasser-, Elektrizitäts-, Kanalisationswerke und Straßenbahn)
- 84— Verkehrsflughäfen (Flugplatz Deuthen)
- 85— Unternehmen der Verkehrsförderung (Gast- und Schankwirtschaften)
- 860— Landwirtschaftsbetrieb des Wilhelm-Auguste-Vittoria-Hauses
- 861— Forstamt
- 89— Sonstige Unternehmen



Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM.</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM.</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM.</i>	1939 <i>RM.</i>			
8	Wirtschaftliche Unternehmen						
80	Allgemeine Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen		—	—	—		
81	Städtische Betriebswerke G. m. b. H. Allenstein (Gas-, Wasser-, Elektrizitäts-, Kanalisations- werke und Straßenbahn)						
	II. Zweiteinnahmen						
81—11	Barablieferungen		542 000	480 500	185 124	9 F	
81—12	Ablieferungen in Sachwerten		43 100	45 000	42 711	9 F	
	Summe:		585 100	525 500	227 835		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 81:		585 100	525 500	227 835		
	ab Erstattungen:		—	45 000	—		
	Reineinnahmen:		585 100	480 500	227 835		
	Reinausgaben:		83 100	124 875	—		
	Ueberschuß:		502 000	355 625	227 835		

Erläuterungen

Einnahmen

Die Stadtgemeinde ist als alleinige Gesellschafterin im Besitze sämtlicher Geschäftsanteile.

Zu 11	Im R. J. 1940 ist mit folgender Ablieferung der Werke zu rechnen:	Stammkapital	720 000,— RM.
	Konzessionsabgabe für das Geschäftsjahr 1940		395 000,— RM.
	Beteiligung am Reingewinn aus dem Geschäftsjahr 1940		60 000,— RM.
	Restablieferung für das Geschäftsjahr 1939		87 000,— RM.

Insgesamt: 542 000,— RM.

Zu 12	Die Ansätze entsprechen den geschätzten Verbrauchsmengen für die öffentliche Beleuchtung und den öffentlichen Wasserverbrauch.
-------	--

Ausgaben

Zu 51—53	Für ein für die Städtischen Betriebswerke G. m. b. H. zur Auffüllung des Stammkapitals aufgenommene Darlehen von 500 000,— RM.
Zu 72	3. Rate zur Auffüllung des von 20 000,— RM. auf 720 000,— RM. erhöhten Stammkapitals. Im übrigen siehe den Begleitbericht.

84	Verkehrsflughäfen (Flugplatz Deuthen)					
	A. Fortdauernde Einnahmen					
	II. Zweiteinnahmen					
84—11	Start- und Landegebühren		—	8 040	7 474	0 B
	Summe:		—	8 040	7 474	
	III. Sonstige Einnahmen					
84—29	Sonstiges		4 018	500	—	0 B
	Summe:		4 018	500	—	

Erläuterungen

Einnahmen

Zu 11 Die Gebühren fallen ab 1. 9. 1939 für die Dauer der Inanspruchnahme durch die Wehrmacht fort.

Zu 29 Entschädigung für Benutzung der Flughafenanlagen nach dem Reichsleistungsgesetz.

Ausgaben

Zu 28 Der Ansatz entspricht dem Bedarf.

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM</i>	1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>	1938 <i>RM</i>		
8	Wirtschaftliche Unternehmen						
80	Allgemeine Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen		—	—	—		
81	Städtische Betriebswerke G. m. b. H. Allenstein (Gas-, Wasser-, Elektrizitäts-, Kanalisations- werke und Straßenbahn)						
	V. Schuldendienst						
81—51	Zinsen ●		21 650	16 875	—	9 F	
81—53	Tilgung ●		25 850	12 500	—	9 F	
	Summe:		47 500	29 375	—		
	VII. Sonstige Ausgaben						
81—72	Auffüllung des Stammkapitals		35 600	140 500	—	9 F	
	Summe:		35 600	140 500	—		
	Gesamtausgaben Abschnitt 81:		83 100	169 875	—		
	ab Erstattungen:		—	45 000	—		
	Reinausgaben:		83 100	124 875	—		
84	Verkehrsflughäfen (Flugplatz Deuthen)						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
84—16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		—	60	60	0 B	
84—18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		—	20	20	0 B	
84—19	Post- und Fernspreckgebühren ●		—	50	250	0 B	
84—28	Unterhaltung und Ergänzung der Flugplatz- anlagen einschl. Inventar		1 000	1 000	3 139	0 B	
	Summe:		1 000	1 130	3 469		
	V. Schuldendienst						
84—51	Zinsen ●		2 204	2 327	2 385	9 F	
84—53	Tilgung ●		2 155	1 902	1 853	9 F	
	Summe:		4 359	4 229	4 238		
	VII. Sonstige Ausgaben						
84—64	Versicherungsprämien		200	200	156	0 B	
84—65	Beiträge		100	—	50	0 B	
84—70	Unterhaltung von Gartenanlagen		50	50	50	0 B	
84—72	Miete		603	603	603	0 B	
84—84	Sonstiges		88	88	10	0 B	
	Summe:		1 041	941	869		

84— Verkehrsflughäfen

85— Unternehmen der Verkehrsförderung

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
85	Gesamteinnahmen Abschnitt 84:		4 018	8 540	7 474		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		4 018	8 540	7 474		
	Reinausgaben:		6 400	6 300	8 576		
	Ueberschuß:		—	2 240	—		
	Unternehmen der Verkehrsförderung (Gast- und Schankwirtschaften)						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweekeinnahmen						
	85—11 Pachten		36 700	8 100	17 913	9 L	
	85—20 Weggefallene Ziffern		—	—	93		
	Summe:		36 700	8 100	18 006		
85—31	B. Einmalige Einnahmen						
	Zuführung des Barbestandes der aufgelösten Treudant G. m. b. H.		5 122	—	—	9 L	
	Summe:		5 122	—	—		
Erläuterungen							
Einnahmen							
Zu 11	a) Pacht für Jakobsberg	12 000	6 018				
	b) Pacht für Waldfrieden	1 371	1 702				
	c) Pacht für Stärkenthal	380	380				
	d) 1. Pacht für Treudant-Gast- stätten = 10 000,—						
	2. Pacht für Treudant-Landes- theater = 13 000,—	23 000	—				
		36 751	8 100				
Zu 31	a) Mehr, weil mit einer stärkeren Inanspruchnahme der Gaststätte nach erfolgtem Umbau zu rechnen ist.						
	b) Mit einem höheren Pachtzins ist unter Berücksichtigung des Umsatzes nicht zu rechnen.						
	d) Das Vermögen der Treudant G. m. b. H., in der Hauptsache aus dem Treudantgrundstück bestehend, wird demnächst formell in das Eigentum der Stadt übergehen, sodaß auch die Pachteinnahmen der Stadt zufließen.						
	Die Treudant G. m. b. H. ist aufgelöst worden und das Vermögen auf die Stadt übergegangen.						
Ausgaben							
Zu 61	Mehr infolge Zugangs des Treudantgrundstücks.						
Zu 62	898,— RM. mehr für Telefon-Miete für das Treudantgrundstück.						
Zu 64	Für das Treudantgrundstück.						
Zu 67	Infolge Zugangs verschiedener Grundstücke — davon 3 230,— RM. für Treudant — muß der Ansatz erhöht werden.						
Zu 68	Bergl. Erläuterung zu 11 a.						
Zu 70	Mehr infolge erweiterter Bepflanzung des Balkons und der Sitzterrassen in Neu-Jakobsberg.						
Zu 86	Die Ausgaben werden aus der Einnahme bei 85—31 gedeckt.						
Zu 87	Die Anschaffung ist dringend notwendig, da die alte Registrierkasse unbrauchbar geworden ist.						
Zu 88	Der Ausbau ist im Interesse des Straßenbildes ein dringendes Bedürfnis.						
Gesamteinnahmen Abschnitt 85:			41 822	8 100	18 006		
ab Erstattungen:			—	—	—		
Reineinnahmen:			41 822	8 100	18 006		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Gesamtausgaben Abschnitt 84:		6 400	6 300	8 576		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		6 400	6 300	8 576		
	Reineinnahmen:		4 018	8 540	7 474		
	Zuschußbedarf:		2 382	—	1 102		
85	Unternehmen der Verkehrsförderung (Gast- und Schankwirtschaften)						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	VII. Sonstige Ausgaben						
85 — 61	Gebäudeunterhaltung		1 850	150	971	6	
85 — 62	Gebäudebetriebskosten		998	100	—	9 L	
85 — 64	Versicherungsprämien		2 720	—	—	9 L	
85 — 67	Grundstückssteuern		5 730	1 900	2 441	9 L	
85 — 68	Umsatzsteuern		100	40	23	9 F	
85 — 69	Körperschaftsteuer		300	300	301	9 L	
85 — 70	Unterhaltung von Gartenanlagen		250	180	180	9 L	An 713—21.
85 — 84	Sonstiges		102	30	65	9 L	
	Summe:		12 050	2 700	3 981		
	B. Einmalige Ausgaben						
85 — 86	Umbau, Instandsetzung und Ausstattung des Trendankgrundstücks		4 000	—	—	6	
85 — 87	Anschaffung einer Registrierkasse für die Gast- stätte Jakobsberg		2 850	—	—	9 L	
85 — 88	Abführung zum Ausbau der Gaststätte Markt 11		50 000	42 000	30 000	9 F	An A. o. S. 8—5
85 — 99	Weggefallene Ziffern		—	49 000	—		
	Summe:		56 850	91 000	30 000		
	Gesamtausgaben Abschnitt 85:		68 900	93 700	33 981		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		68 900	93 700	33 981		
	Reineinnahmen:		41 822	8 100	18 006		
	Zuschußbedarf:		27 078	85 600	15 975		

860— Landwirtschaftsbetrieb des W.A.V.-Hauses

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
86	Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle u. gewerbliche Unternehmen						
860	Landwirtschaftsbetrieb des Wilhelm-Auguste- Viktoria-Hauses (Ausgleichsunterabschnitt)						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweiteinnahmen						
860 — 11	Erstattung für landwirtschaftliche Erzeugnisse vom W. A. V.-Haus		15 290	14 040	13 694	4 W	Bon 450—29.
860 — 12	Erlös aus landwirtschaftlichen Erzeugnissen an Fremde		34 260	20 310	14 092	4 W	
	Summe:		49 550	34 350	27 786		
	III. Sonstige Einnahmen						
860 — 21	Fuhrleistungen		1 000	160	1 500	4 W	Bon 720—74a
860 — 22	Erstattung von Futterkosten für den Gemeinde- bullen		400	400	400	4 W	
860 — 29	Sonstiges		350	790	939	4 W	
	Summe:		1 750	1 350	2 839		

**Erläuterungen
Einnahmen
Nutzflächen:**

1. Hausgarten
2. Pachtländereien

1,5 preußische Morgen
380 preußische Morgen

zusammen 381,5 preußische Morgen

Nutzungs- und Ernteübersicht

Art	Fläche preuß. Morgen	Ernteschätzung (Zentner)
Roggen	100	700
Gerste, Hafer und Gemenge	75	500
Kartoffeln — früh	25	1300
„ — spät	35	2450
Futterrüben	8	2500
Heu	43	1200
Stroh	—	2000
Gemüse und Obst	16	7000 RM
Weide, einschl. Geflügelauflauf	56	—
Brache	—	—
Deckland	23,5	—

Viehbestand am 31. 3. 1939

7 Pferde, 13 Kühe, 4 Jungvieh, 2 Kälber, 5 Schafe, 49 Schweine, 1 Bulle.
Die Einnahmen aus dem Landwirtschaftsbetrieb zergliedern sich wie folgt:

700 Ztr. Roggen × 8,50 RM.	5 950 RM.
500 „ Gerste, Hafer und Gemenge × 8,50 RM.	4 250 „
1 300 „ Frühkartoffeln × 3,— RM.	4 550 „
1 700 „ Spätkartoffeln × 2,30 RM.	4 250 „
750 „ Futterkartoffeln × 1,50 RM.	1 125 „
2 500 „ Futterrüben × 0,75 RM.	2 500 „
1 200 „ Heu × 2,50 RM.	3 000 „
2 000 „ Stroh × 1,50 RM.	3 000 „
Gemüse und Obst	7 000 „
Pferde, Rinder und Kälber	1 400 „
Schweine	13 000 „
Vollmilch	10 000 „
Geflügel, Eier, Honig	5 000 „

Summe: 65 025 RM.

Landwirtschaftsbetrieb des W. A. B.-Hauses — 860

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle A u s g a b e n	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
86	Land- und forstwirtschaftliche sowie industrielle u. gewerbliche Unternehmen						
860	Landwirtschaftsbetrieb des Wilhelm-Auguste- Viktoria-Hauses (Ausgleichsunterabschnitt)						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
860—0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	300	—		
	b) für Nichteinberufene		300	—	—		
860—5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	9 200	6 793	0 P	
	b) für Nichteinberufene		10 490	—	—		
860—6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. . . ●		—	450	238		
	b) für Nichteinberufene		1 049	—	—		
	Summe:		11 839	9 950	7 031		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
860—21	Heizung		400	150	22	6	
860—22	Strom, Gas Glühkörper und Wasser		450	450	241	4 W	
860—28	Verpflegung		2 500	2 000	1 732		An 450—13b.
860—29	Saat, Sämereien und Düngemittel		6 000	4 100	3 327		
860—30	Geräte		2 500	2 000	1 300		
860—31	Anschaffung und Ergänzung von lebendem In- ventar		6 500	4 400	5 047	4 W	29 u. 32 gegen- seitig deckungs- fähig. An 450—15.
860—32	Futtermittel		—	—	—		
	a) Küchenabfälle		500	500	500		
	b) Sonstige		3 500	2 500	2 293		
860—33	Hufbeschlag und tierärztliche Behandlung . . .		500	300	298		
860—34	Unterhaltung des Rossgartens		200	200	260		
	Summe:		23 050	16 600	15 020		
	VI. Rücklagen						
860—57	Zuführung an die Rücklage des W. A. B.- Hauses		5 700	—	2 505	9 F	
	Summe:		5 700	—	2 505		
	VII. Sonstige Ausgaben						
860—61	Gebäudeunterhaltung		2 140	2 700	1 193	6	
860—62	Gebäudebetriebskosten		59	—	—	6	
860—64	Versicherungsprämien		100	100	56	4 W	
860—65	Beiträge		75	75	52	4 W	
860—68	Umsatzsteuer		350	250	143	9 F	
860—72	Schlachtsteuer und Schlachthausgebühren . .		700	700	483	4 W	
860—73	Pachten						
	a) an Fremde		1 350	125	150	4 W	
	b) Erstattung		3 249	2 210	2 446	4 W	
860—74	Gespanngestellung		500	1 100	1 082	4 W	An 92—12b = 2 935,— RM.
860—75	Druschkosten		600	400	335	4 W	an 861—12b = 314,— „
860—76	Brennstoffe für Schlepper und Tempowagen . .		1 400	—	—	4 W	3 249,— RM.
860—84	Sonstiges		197	140	129	4 W	
860—85	Weggefallene Ziffern		—	1 350	—		
	Summe:		10 711	9 150	6 069		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Anjah 1941 <i>RM</i>	Anjah nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Von den landwirtschaftlichen Erzeugnissen werden im eigenen Betrieb verbraucht für				15 475,—	<i>RM</i>	
	Erstattung landwirtschaftlicher Erzeugnisse vom W.A.B.-Haus für				15 290,—	"	
	Erlös aus landwirtschaftlichen Erzeugnissen an Fremde				34 260,—	"	
					Summe: 65 025,—	<i>RM</i>	
Zu 12	Mehr infolge Vergrößerung der Anbauflächen des landwirtschaftlichen Betriebes und ver- stärktem Anbau von Gemüse.						
	Ausgaben						
Zu 21	Mehr infolge Einrichtung einer Geflügelfarm.						
Zu 28	Infolge Vermehrung des Personals.						
Zu 29, 30 und 32, b	Mehr infolge Vergrößerung des landwirtschaftlichen Betriebes.						
Zu 33	Mehr durch Vermehrung der Gespanne.						
Zu 57	Abführung ist ohne Rücksicht auf die Höhe des Ansatzes zum Zwecke des Ausgleichs des Unterabschnitts zulässig.						
Zu 68	Mehr infolge erhöhter Erzeugung in der Landwirtschaft.						
Zu 73	Mehr infolge Zuweisung von 2 weiteren Pachtgrundstücken (Bludau und Hollenstein).						
Zu 76	Neuanjah infolge Neuananschaffung eines Schleppers und eines Tempowagens.						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 860:		51 300	35 700	30 625		
	ab Erstattungen:		15 690	14 600	14 094		
	Reineinnahmen:		35 610	21 100	16 531		
861	Forstamt						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweckseinnahmen						
861—11	Anrechnungswert für Dienstwohnungen der Forstbeamten und Arbeiter		2 596	2 673	2 688	0 P	
861—12	a) Pachten		8 161	4 612	4 931	8 F	
	b) Erstattungen anderer Verwaltungszweige		314	314	—	8 F	
861—13	Anrechnungswert für Dienstland pp. der Forst- beamten und Arbeiter		122	122	116	0 P	
861—14	Erträge aus der Forstrücklage		500	500	360	9 F	
861—15	Erlös für Holz- und Walderzeugnisse		230 000	131 000	157 015	8 F	
861—16	Städtische Betriebswerke für Benutzung für Staugelände und Starkstromleitungsweg		1 392	1 393	4 821	8 F	
861—17	Erträge aus der Jagdnutzung		1 000	1 000	—	8 F	
	Summe:		244 085	141 614	169 931		
	III. Sonstige Einnahmen						
861—29	Sonstiges		15	86	1 046	8 F	
	Summe:		15	86	1 046		

Von 860—73b

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM</i>	1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>	1938 <i>RM</i>		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 860:		51 300	35 700	30 625		
	ab Erstattungen:		15 690	14 600	14 094		
	Reinausgaben:		35 610	21 100	16 531		
	Reineinnahmen:		35 610	21 100	16 531		
861	Forstamt		—	—	—		
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	II. Persönliche Zweckausgaben						
861—0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	16 248	15 737		
	b) für Nichteinberufene		19 022	—	—		
861—1	Gehälter für apl. Beamte u. Dauerangestellte ●		—	2 800	2 816		
	b) für Nichteinberufene		2 985	—	—		
861—2	Vergütungen für Angestellte ●		—	5 189	4 387		
	b) für Nichteinberufene		7 440	—	—		0 P
861—3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . ●		12 076	11 960	11 921		
861—4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	539	220		
	b) für Nichteinberufene		1 357	—	—		
861—5	Löhne für Arbeiter pp.		40 000	16 500	44 487	8 F	5 u. 6 gegen-
861—6	Sozialversicherungsbeiträge u. Kinderbeihilfen für Arbeiter pp.		7 000	2 200	6 933	8 F	seitig deckungs- fähig
	Summe:		89 880	55 436	86 501		
	IV. Sächliche Zweckausgaben						
861—16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		400	400	400		
861—17	Bekanntmachungen ●		300	300	300		
861—18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		80	80	80		0 B
861—19	Post- und Fernspreckgebühren ●		300	300	350		
861—20	Straßenbahnfahrkarten ●		60	60	80		
861—21	Heizung		400	400	409	6	
861—22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser		150	250	236	8 F	
861—23	Hausreinigung		75	75	75	8 F	
861—24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen (Büro) . . . ●		60	60	60	0 B	
861—25	Dienststreifen ●		200	200	213	0 P	
861—28	Für Teilnahme an Holzterminen		50	150	70	0 P	
861—29	Forstverbesserungen und dergl. lt. Kulturplan .		7 800	7 800	4 805	8 F	
	Summe:		9 875	10 075	7 078		

861— Forstamt

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		RM	1940	1939	1938		
			RM	RM	RM		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
	Die Stadtgemeinde besitzt ausweislich des Grundlagerbuches an Wald einschl. der Forstgehöfte:						
	1. den Wienduga Wald	1 144,08,83 ha					
	2. den Diwitter- und Langseewald	1 126,39,83 „					
	3. den Kolpader-Wald	33,18,74 „					
		2 303,67,40 ha					
	Mit Wirkung vom 1. 10. 1939 ist entsprechend den ministeriellen Vorschriften für das Forstamt das Forstwirtschaftsjahr (1. 10. bis 30. 9. j. J.) eingeführt. Bei der Einnahmestelle 861—15 und bei den Ausgabestellen 861—5, 6 u. 29 bezogen sich die Ansätze für das R. J. 1939 nur für die Zeit vom 1. 4. bis 30. 9. 1939, während sie sich jetzt auf ein volles Jahr (Forstwirtschaftsjahr) erstrecken.						
Zu 12a	Mehr infolge Neuanlage von mehreren Militärschießständen.						
Zu 14	Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgabe bei 861—57.						
	Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.						
Zu 15	Mehr, da die Einnahme für das ganze Forstwirtschaftsjahr vom 1. 10. 39 bis 30. 9. 40 gilt.						
Zu 17	Einnahmen aus dem Verkauf von Wild.						
	Ausgaben						
Zu 5 u. 6	Mehr. Vergl. Begründung zu Nr. 15 der Einnahme.						
Zu 57	Siehe Erläuterungen zur Einnahmestelle 861—14.						
Zu 65	Beiträge zum Reichsnährstand, zur Berufsgenossenschaft und zur Marktvereinigung.						
Zu 73	Die Erhöhung ist wegen dringender Arbeiten erforderlich. Im Vorjahre konnten die angelegten Mittel aus Mangel an Arbeitskräften nicht verbraucht werden.						
Zu 76	100 Gefolgschaftsmitglieder × 3,— = 300,— RM. Entspricht ministeriellen Bestimmungen.						
Zu 77	Die Schulung der Gefolgschaftsmitglieder ist im Vorjahre unterblieben und in diesem Jahre vorgesehen						
Zu 86	Die Herstellung der Zaunanlage ist dringend notwendig.						
Zu 87	Der Ansatz entspricht einem dringenden Bedürfnis.						
Zu 88 u. 89	Die Maßnahmen können durch den Einsatz von Kriegsgefangenen durchgeführt werden. Die Arbeiten müssen daher sofort in Angriff genommen werden.						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 861:		244 100	141 700	170 977		
	ab Erstattungen:		314	314	—		
	Reineinnahmen:		243 786	141 386	170 977		
	Reinausgaben:		137 186	100 786	124 833		
	Ueberschuß:		106 600	40 600	46 144		
	Abschluß						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 860:		51 300	35 700	30 625		
	„ „ 861:		244 100	141 700	170 977		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 86:		295 400	177 400	201 602		
	ab Erstattungen:		16 004	14 914	14 094		
	Reineinnahmen Abschnitt 86:		279 396	162 486	187 508		
	Reinausgaben:		172 796	121 886	141 364		
	Ueberschuß:		106 600	40 600	46 144		

Forstamt — 861

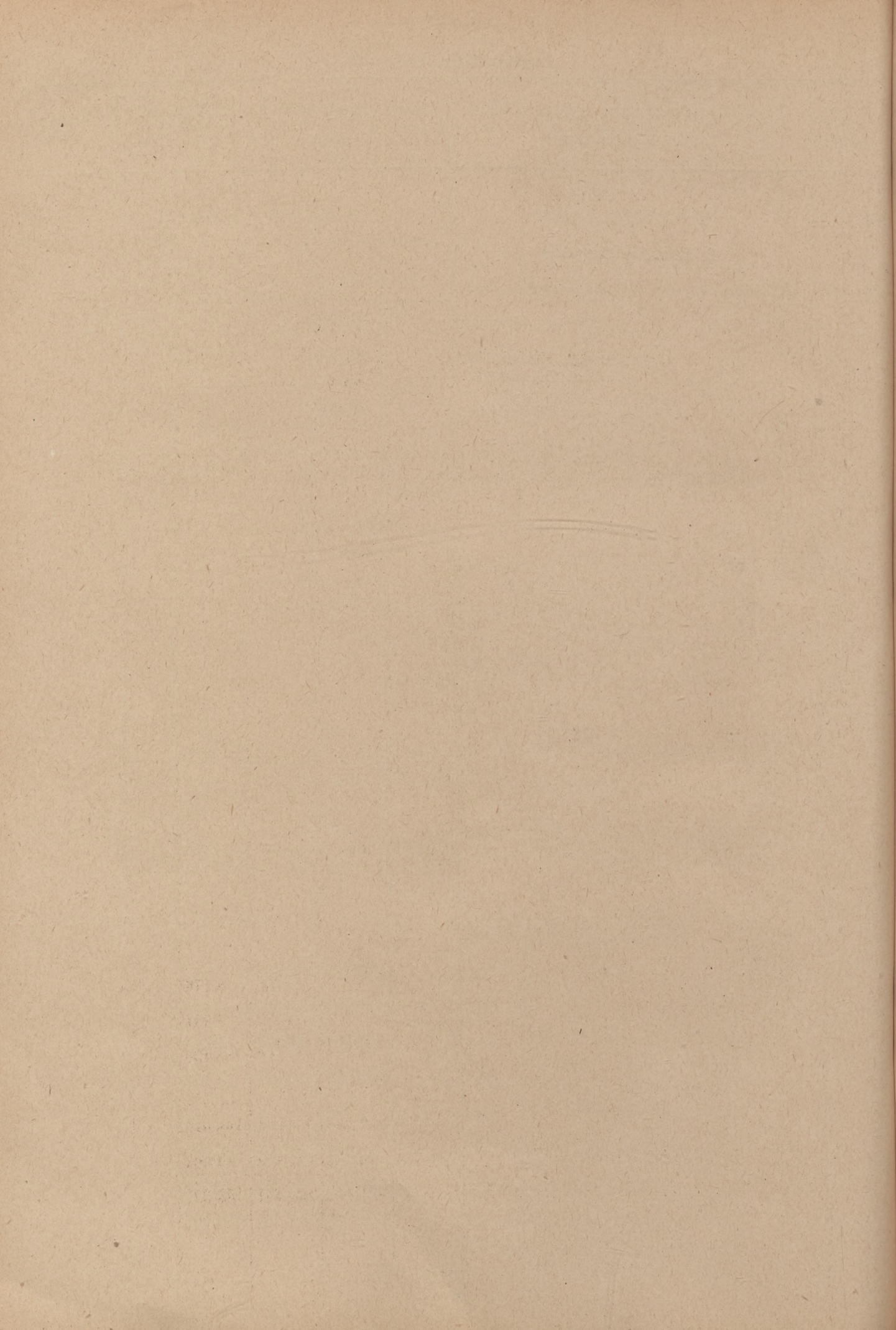
Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	VI. Rücklagen						
861 — 57	Zuführung an die Forstrücklage		500	500	5 360	9 F	
	Summe:		500	500	5 360		
	VII. Sonstige Ausgaben						
861 — 61	Gebäudeunterhaltung		2 240	4 000	3 616	6	
861 — 62	Gebäudebetriebskosten		260	260	221	8 F	
861 — 65	Beiträge		3 050	3 050	2 752	8 F	
861 — 67	Grundstückssteuern		14 900	14 900	14 778	9 L	
861 — 68	Umsatzsteuer		2 600	2 500	2 069	9 F	
861 — 70	Unterhaltung von Gartenanlagen		100	100	100	8 F	An 713—21.
861 — 72	Wegeunterhaltung außerhalb des Kulturplanes		500	500	934	8 F	
861 — 73	Unterhaltung des Parkwaldes		400	100	262	8 F	
861 — 74	Tierchutz		100	100	38	8 F	
861 — 75	Allekrautung		900	900	687	6	
861 — 76	Betriebsgemeinschaftsfeiern		300	300	298	8 F	
861 — 77	Beamten- und Walдарbeiterschulung im Lager Warnicken		200	—	—	0 P	
861 — 78	Unterhaltung und Versicherung eines Kraft- fahrrades		200	300	—	8 F	
861 — 79	Wartung der Fernsprechanlage		60	—	—	8 F	
861 — 84	Sonstiges		100	179	139	8 F	
	Summe:		25 910	27 189	25 894		
	B. Einmalige Ausgaben						
861 — 86	Herstellung einer Zaunanlage an der Ober- försterei		335	—	—	6	
861 — 87	Pumpenanlage und innere Einrichtung für das Jagdhaus in Wienduga		5 000	—	—	6	
861 — 88	Anlegung der Langsee-promenade an der Ostseite des Langsees		5 000	—	—	6	
861 — 89	Herrichtung von Wegen im Stadtwald		1 000	—	—	6	
861 — 99	Beggefallene Ziffern		—	7 900	—		
	Summe:		11 335	7 900	—		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 861:		137 500	101 100	124 833		
	ab Erstattungen:		314	314	—		
	Reinausgaben:		137 186	100 786	124 833		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 860:		51 300	35 700	30 625		
	„ „ 861:		137 500	101 100	124 833		
	Gesamtausgaben Abschnitt 86:		188 800	136 800	155 458		
	ab Erstattungen:		16 004	14 914	14 094		
	Reinausgaben:		172 796	121 886	141 364		

89— Sonstige Unternehmen

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Dedungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
89	Sonstige Unternehmen						
89—0	Beteiligung bei der Landestheater Südost- preußen G. m. b. H.		—	—	—	9 F	
89—1	Beteiligung bei der Stadt- und Kreissparkasse Allenstein Gewinnanteil		—	—	—		
89—2	Südostpr. Verkehrsbüro G. m. b. H. Allenstein .		—	—	—		
89—3	Beteiligung bei der Ostpr. Heimstätte G. m. b. H. Königsberg (Pr)		—	—	—		
	a) Gewinnanteile		60	60	66		
	Summe:		60	60	66		
	B. Einmalige Einnahmen						
89—31	Rückzahlung des Betriebskapitals für die ehem. Stadt- und Kreiskasse Allenstein		40 000	—	—	9 F	
	Summe:		40 000	—	—		
	Gesamteinnahme Abschnitt 89:		40 060	60	66		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen Abschnitt 89:		40 060	60	66		
	Reinausgaben Abschnitt 89:		40 000	—	—		
	Ueberschuß:		60	60	66		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 0	Gesellschaftsanteil 20 000,— RM.						
Zu 1	Träger des Unternehmens ist der Zweckverband Allenstein Stadt und Land zu gleichen Teilen. Betriebsanlage der Stadtgemeinde 50 000,— RM.						
Zu 2	Die Stadtgemeinde ist als alleinige Gesellschafterin im Besitze sämtlicher Geschäftsanteile. Stammkapital 3 000,— RM.						
Zu 3	Gesellschaftsanteil 2 000,— RM.						
Zu 31	Nach dem Uebergang der ehem. Stadt- und Kreiskasse auf die Stadt- und Kreissparkasse Allen- stein ist das von den Garantieverbänden (Stadt- und Landkreis Allenstein) eingezahlte Be- triebskapital zurückgezahlt worden.						
	Ausgaben						
Zu 86	Vergl. Einnahmestelle 89—31. Der Betrag ist der Vermögensrücklage zuzuführen.						
	Absehluß						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 80:		—	—	—		
	„ „ 81:		585 100	525 500	227 835		
	„ „ 84:		4 018	8 540	7 474		
	„ „ 85:		41 822	8 100	18 006		
	„ „ 86:		295 400	177 400	201 602		
	„ „ 89:		40 060	60	66		
	Gesamteinnahmen Einzelplan 8:		966 400	719 600	454 983		
	ab Erstattungen:		16 004	59 914	14 094		
	Reineinnahmen Einzelplan 8:		950 396	659 686	440 889		
	Reinausgaben:		371 196	346 761	183 921		
	Ueberschuß:		579 200	312 925	256 968		

Sonstige Unternehmen —89

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
89	Sonstige Unternehmen						
	B. Einmalige Ausgaben						
89—86	Abführung an die Liegenschaftsverwaltung		40 000	—	—	9 F	An 92—31.
	Summe:		40 000	—	—		
	Gesamtausgabe Abschnitt 89:		40 000	—	—		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben Abschnitt 89:		40 000	—	—		
	Abjchluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 80:		—	—	—		
	„ „ 81:		83 100	169 875	—		
	„ „ 84:		6 400	6 300	8 576		
	„ „ 85:		68 900	93 700	33 981		
	„ „ 86:		188 800	136 800	155 458		
	„ „ 89:		40 000	—	—		
	Gesamtausgaben Einzelplan 8:		387 200	406 675	198 015		
	ab Erstattungen:		16 004	59 914	14 094		
	Reinausgaben Einzelplan 8:		371 196	346 761	183 921		



Einzelplan 9

Finanz- und Steuerverwaltung

- 900— Allgemeine Verwaltung
 - 901— Kassenverwaltung
 - 91— Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst sowie Rücklagen, soweit nicht bei anderen Einzelplänen zu veranschlagen
 - 92— Allgemeines Grundvermögen
 - 93— Sondervermögen
 - 930— Stiftung zur Unterstützung bedürftiger Bürger und Schüler der Stadt Allenstein
 - 931— Hedwig-Spalding-Stiftung
 - 932— Selbstversicherung
 - 933— Feuerwehrstiftung
 - 934— Einkaufsgeld für WW.-Haus-Inassen
 - 94— Steuern und steuerähnliche Einnahmen
 - 95— Beihilfen des Reiches und des Landes ohne besondere Zweckbestimmung
 - 96— Umlagen an Gemeindeverbände
 - 97— Abwicklung der Vorjahre
 - 98— Allgemeine Verstärkungsmittel
-

Zu O u. 1 Die Ansätze entsprechen dem voraussichtlichen Aufkommen.

Einnahmen

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Dedungs- vermerk
		RM	1940 RM	1939 RM	1938 RM		
9	Finanz- und Steuerverwaltung						
90	Finanzverwaltung (Stadtkämmerei)						
900	Allgemeine Finanzverwaltung						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
900-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	6 856	9 215		
	a) für Einberufene		4 000	—	—		
	b) für Nichteinberufene		5 901	—	—		
900-1	Gehälter f. apl. Beamte u. Dauerangestellte ●		—	1 800	810		
900-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	3 267	3 794		
	b) für Nichteinberufene		2 469	—	—		
900-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	225	190		0 P
	b) für Nichteinberufene		320	—	—		
900-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	180	100		
	b) für Nichteinberufene		180	—	—		
900-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	15	5		
	b) für Nichteinberufene		20	—	—		
	Summe:		12 890	12 343	14 114		
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
900-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		250	250	275		
900-17	Bekanntmachungen ●		60	60	60		
900-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		60	60	60		
900-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		200	200	220		
900-20	Straßenbahnfahrkarten ●		30	20	20		
900-21	Heizung ●		120	110	120		0 B
900-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		60	80	120		
900-23	Hausreinigung ●		15	15	20		
900-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		100	100	96		
	Summe:		895	895	991		
	VII. Sonstige Ausgaben						
900-61	Gebäudeunterhaltung ●		—	—	400		0 B
900-62	Gebäudebetriebskosten ●		—	20	20		0 B
900-84	Sonstiges		15	92	—		9 F
	Summe:		15	112	420		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 900:		13 800	13 350	15 525		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		13 800	13 350	15 525		
901	Kassenverwaltung (einschl. Steuerkasse)						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
901-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	38 722	46 462		
	a) für Einberufene		12 321	—	—		
	b) für Nichteinberufene		34 013	—	—		
901-1	Gehälter für apl. Beamte u. Dauerangestellte ●		—	5 580	4 503		
	a) für Einberufene		2 763	—	—		
901-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	5 209	5 488		
	b) für Nichteinberufene		5 774	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		5 608	—	—		
901-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge ●		9 906	13 193	11 829		0 P
901-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	278	275		
	b) für Nichteinberufene		751	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		729	—	—		
901-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	500	400		
	b) für Nichteinberufene		500	—	—		
901-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	50	20		
	b) für Nichteinberufene		50	—	—		
	Summe:		72 415	63 532	68 977		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Vertü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 901:		2 600	3 600	5 033		
	Abschluß						
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 900:		—	—	—		
	„ „ 901:		2 600	3 600	5 033		
	Gesamteinnahmen Abschnitt 90:		2 600	3 600	5 033		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		2 600	3 600	5 033		
91	Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst sowie Rücklagen, soweit nicht bei anderen Einzel- plänen zu veranschlagen						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweekeinnahmen						
91 — 11	Zinsen im Konto-Korrentverkehr und sonstige Zinseinnahmen pp.		30 000	20 197	16 672	9 F	
91 — 12	Erträge aus der Betriebsmittelrücklage . .		6 000	6 000	2 623	9 F	
91 — 13	Erträge aus der Ausgleichsrücklage . . .		3 500	3 500	3 151	9 F	
91 — 14	Tilgungsrücklage						
	a) Erträge		2 000	15 000	18 205	9 F	
	b) Zinsen und Tilgung aus innerem Schulden- dienst		—	—	5 574	9 F	

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das H. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
901 — 16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		850	850	900	0 B	
901 — 17	Bekanntmachungen ●		220	220	220		
901 — 18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		100	100	100		
901 — 19	Post- und Fernspreckgebühren ●		1 100	1 100	1 220		
901 — 20	Straßenbahnfahrkarten ●		200	180	180		
901 — 21	Heizung ●		360	360	400		
901 — 22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		310	310	400		
901 — 23	Hausreinigung ●		50	50	50		
901 — 24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		180	180	180	0 B	
941 — 28	Kosten im Verwaltungszwangsverfahren		200	200	—	9 St	
	Summe:		3 570	3 550	3 650		
	VII. Sonstige Ausgaben						
901 — 61	Gebäudeunterhaltung ●		—	—	200	0 B	
901 — 62	Gebäudebetriebskosten ●		70	70	60	0 B	
902 — 84	Sonstiges		45	28	—	9 St	
	Summe:		115	98	260		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 901:		76 100	67 180	72 887		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		76 100	67 180	72 887		
	Absehluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 900:		13 800	13 350	15 525		
	„ „ 901:		76 100	67 180	72 887		
	Gesamtausgaben Abschnitt 90:		89 900	80 530	88 412		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		89 900	80 530	88 412		
	Reineinnahmen:		2 600	3 600	5 033		
	Zuschußbedarf:		87 300	76 930	83 379		
91	Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst sowie Rücklagen, soweit nicht bei anderen Einzel- plänen zu veranschlagen						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	V. Schuldendienst						
91 — 51	Zinsen für unaufteilbare Schulden ●		15 405	15 642	15 274	9 F	
91 — 53	Tilgung für unaufteilbare Schulden ●		20 219	19 776	19 805	9 F	
	Summe:		35 624	35 418	35 079		

91— Allgemeines Kapitalvermögen usw.

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
91—15	Erträge aus der Bürgschaftsficherungsrücklage		1 100	1 100	566	9 F	
91—16	Erneuerungsrücklage für das Verwaltungsvermögen a) Erträge b) Zinsen und Tilgung aus innerem Schuldendienst		100 10 595	4 000 10 595	3 778 10 595	9 F 9 F	
91—17	Gewinnanteil aus der Beteiligung bei der Beamtenbank G. m. b. H.		—	3	4	9 F	
91—18	Zinsen aus innerem Schuldendienst		200	200	7 845	9 F	
91—19	Tilgung aus innerem Schuldendienst		—	—	9 064	9 F	
91—20	Erstattung von Zins- und Tilgungsbeträgen von Darlehn für Rechnung Dritter		22 807	22 630	24 115	9 F	
91—29	Sonstiges		100	—	—	9 F	
	Summe:		76 402	83 225	102 192		
	B. Einmalige Einnahmen						
91—31	Erstattung für an die Wehrmacht abgegebene Feldbahngeräte		4 398	—	—	9 F	
91—50	Weggefallene Ziffern		—	475 000	—		
	Summe:		4 398	475 000	—		

Zu 16 b:
Bon 92—52
= 4 908,—
Bon 92—54
= 5 687,—
10 595,—

Zu 18:
Bon 470—52

Erläuterungen

Einnahmen

Zu 12	Gesetzlicher Mindestbetrag	201 561,— RM.
	Stand am 31. 3. 1940	209 946,— „
	Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgaben bei 91—56. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.	
Zu 13	Gesetzlicher Mindestbetrag	99 807,— RM.
	Stand am 31. 3. 1940	110 424,— „
	Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgaben bei 91—57. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.	
Zu 14	Die Ansätze entsprechen dem voraussichtlichen Aufkommen. Die Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgabe bei 91—58. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.	
Zu 15	Gesetzlicher Mindestbetrag	37 030,— RM.
	Stand am 31. 3. 1940	38 687,— „
	Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgaben bei 91—59. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.	
Zu 16	Die Einnahme dient zur teilweisen Deckung der Ausgabe bei 91—60. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu. Als weitere Zuführung vergl. Einnahmestelle 91—31.	
Zu 17	Der Geschäftsanteil bei der Beamtenbank G. m. b. H. Allenstein ist zum 1. 1. 1940 gekündigt worden.	
Zu 29	Geschäftsanteil der Beamtenbank G. m. b. H. Allenstein.	

Ausgaben

Zu 56	Siehe Erläuterungen zu Einnahmestelle 91—12.	
Zu 57	Der Mindestbetrag der allgemeinen Ausgleichsrücklage ist erreicht. Eine Zuführung aus ordentlichen Haushaltsmitteln erfolgt bis auf weiteres nicht.	
Zu 59	Siehe Erläuterungen zu Einnahmestelle 91—15.	
Zu 60	Siehe Erläuterungen zu Einnahmestelle 91—16.	
Zu 73	Für gegebenenfalls aufzunehmende höhere Kassenkredite.	
Zu 86	Das Darlehn von 475 000 RM. ist in ein langfristiges umgewandelt worden.	

Abschluß

Gesamteinnahmen Abschnitt 91:	80 800	558 225	102 192
ab Erstattungen:	10 795	10 795	27 504
Reineinnahmen:	70 005	547 430	74 688
Reinausgaben:	69 705	541 403	70 624
Ueberschuß:	300	6 027	4 064

Allgemeines Kapitalvermögen usw. — 91

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
	VI. Rücklagen						
91—56	Zuführung an die Betriebsmittelrücklage . . .		6 000	6 000	2 623	9 F	
91—57	Zuführung an die allgemeine Ausgleichsrück- lage		3 500	3 500	3 151	9 F	
91—58	Zuführung an die Tilgungsrücklage		2 000	15 200	40 688	9 F	
91—59	Zuführung an die Bürgschaftsficherungsrück- lage		1 100	1 100	566	9 F	
91—60	Zuführung an die Rücklage für das Verwal- tungsvermögen		15 093	14 595	14 373	9 F	
	Summe:		27 693	40 395	61 401		
	VII. Sonstige Ausgaben						
91—72	Zinsen und Kosten im Konto-Korrentverkehr .		100	190	183	9 F	Zu 72 u. 73 ge- genseitig def- tionsfähig
91—73	Zinsen und Kosten für Kassenkredite und Geld- beschaffung pp.		5 000	1 000	1 376	9 F	
91—74	Miete für Schrankfächer pp.		208	195	89	9 F	
	Summe:		5 308	1 385	1 648		
	B. Einmalige Ausgaben						
91—86	Disagio für Darlehnsumwandlung		11 875	—	—	9 F	
91—99	Beggefallene Ziffern		—	475 000	—		
	Summe:		11 875	475 000	—		
	Abjchluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 91:		80 500	552 198	98 128		
	ab Erstattungen:		10 795	10 795	27 504		
	Reinausgaben:		69 705	541 403	70 624		

92— Allgemeines Grundvermögen

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 ¹ <i>RM</i>	Verlä- nungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
92	Allgemeines Grundvermögen						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zwedeinnahmen						
92—11	a) Mieten einschl. Umlagen		337 899	325 000	279 617	9 L	
	b) Erstattungen anderer Verwaltungszweige .		19 895	13 103	11 877		
92—12	a) Pachten		6 280	6 800	7 211		
	b) Erstattungen anderer Verwaltungszweige		3 600	2 561	2 797		
92—13	Anerkennungsgebühren		100	100	4 015	9 F	
92—14	Erträge aus der Liegenschaftsrücklage . .		20 500	23 000	26 356		
92—15	Erträge aus Fischereibetrieb		800	—	—	9 L	
92—20	Beggefallene Ziffern		—	—	3 705		
	Summe:		389 074	370 564	335 578		
	III. Sonstige Einnahmen						
92—29	Sonstiges		126	36	832	9 L	
92—30	Beggefallene Ziffern		—	—	20 000		
	Summe:		126	36	20 832		
	B. Einmalige Einnahmen						
92—31	Rückzahlung des Betriebskapitals für die ehem. Stadt- und Kreisbank Allenstein .		40 000	—	—	9 F	Bon 89—86.
	Summe:		40 000	—	—		

Erläuterungen

Einnahmen

Zu 11a	Mehr infolge Zugangs verschiedener Grundstücke.
Zu 11b	Von anderen Verwaltungszweigen werden an Mieten erstattet:
	„ 021—72 3 000,— RM.
	„ 12—75 372,— „
	„ 292—28 600,— „
	„ 330—65 b 500,— „
	„ 410—29 3 960,— „
	„ 471—28 b 455,— „
	„ 471—29 b 5 693,— „
	„ 520—73 1 251,— „
	„ 56—73 3 600,— „
	„ 711—74 464,— „
	19 895,— RM.

Zu 12a	Entspricht dem Aufkommen
Zu 12b	Von anderen Verwaltungszweigen werden an Pachten erstattet:
	von 60—72 240,— RM.
	„ 710—72 200,— „
	„ 713—74 225,— „
	„ 860—73b 2 935,— „
	3 600,— RM.

Zu 14 Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgabe bei 92—57. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.

Zu 15 Die Stadt hat bis zur weiteren Verpachtung den Fischereibetrieb des Bangsees und Schwarzees in eigener Regie übernommen.

Zu 31 Vergl. Begründung zu 89—86 der Ausgabe.

Ausgaben

Zu 57	Siehe Erläuterungen zu Einnahmestelle 92—14. Zuführung 61 600,— RM.
	Rücklagenenerträge 20 500,— „

Zu 62b Mehr infolge Zugangs von Grundstücken.

Zu 65 Mehr, da im R. J. 1940 die landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaftsbeiträge des R. J. 1939 zusätzlich gezahlt werden müssen.

Allgemeines Grundvermögen — 92

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
92	Allgemeines Grundvermögen						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
92-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	23 978	20 756		
	a) für Einberufene		9 246	—	—		
	b) für Nichteinberufene		16 627	—	—		
62-1	Gehälter für apl. Beamte u. Dauerangestellte ●		—	—	2 953		
92-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	3 492	6 827		
	b) für Nichteinberufene		5 140	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		4 689	—	—		
92-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . . ●		3 522	6 088	5 777		
92-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	284	445	0 P	
	b) für Nichteinberufene		668	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		610	—	—		
92-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	250	300		
	b) für Nichteinberufene		250	—	—		
92-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. . ●		—	25	15		
	b) für Nichteinberufene		25	—	—		
	Summe:		40 777	34 117	37 073		
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
92-16	Bürobedarf einschl. Drucksachen ●		400	400	500		
92-17	Bekanntmachungen ●		240	240	440		
92-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		80	80	100		
92-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		1 280	1 280	1 400		
92-20	Straßenbahnfahrkarten ●		100	80	100		
92-21	Heizung ●		500	500	550	0 B	
92-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		240	240	440		
92-23	Hausreinigung ●		70	70	80		
92-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		450	450	450		
92-25	Dienststreifen ●		100	100	37		
	Summe:		3 460	3 440	4 097		
	V. Schuldendienst						
92-51	Zinsen ●		74 619	68 600	63 086	9 F	Zu 52:
92-52	Zinsen (innerer Schuldendienst)		17 309	17 672	23 886	9 F	An 62-13 c = 9 145,—
92-53	Tilgung ●		60 087	56 212	117 704	9 F	An 62-15 b = 3 256,—
92-54	Tilgung (innerer Schuldendienst)		14 884	14 450	19 019	9 F	An 91-16 b = 4 908,— 17 309,—
	Summe:		166 899	157 024	223 695		
	VI. Rücklagen						
92-57	Zuführung an die Liegenschaftsrücklage . . .		82 100	23 000	257 356	9 F	Zu 54: An 62-13 d = 6 351,— An 62-16 b = 2 846,— An 91-16 b = 5 687,— 14 884,—
	Summe:		82 100	23 000	257 356		
	VII. Sonstige Ausgaben						
92-61	Gebäudeunterhaltung						
	a) Allgemeine Verwaltung ●		240	240	100	0 B	
	b) für Mietgrundstücke		33 000	37 000	38 440	6	
92-62	Gebäudebetriebskosten						
	a) Allgemeine Verwaltung ●		75	75	70	0 B	
	b) für Mietgrundstücke		30 000	27 000	26 025	9 L	Zu 62 b bis 67 gegenseitig bef. fähig
92-63	Gerichts- und Prozeßkosten		300	500	683	9 L	
92-65	Beiträge		600	500	527	9 L	
92-67	Grundstückssteuern		62 000	62 000	56 739	9 L	
92-68	Umsatzsteuer		50	15	8	9 F	
92-70	Unterhaltung des Vorgartens Hindenburg- straße 2		50	50	—	9 L	An 713-21
92-71	Unterhaltung der Gartenanlagen an der Alten Jugendherberge		75	—	—	9 L	An 713-21.

92 — Allgemeines Grundvermögen

93 — Sondervermögen

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
Zu 68	Mehr infolge Zugangs des Umsatzes für den Fischereibetrieb.						
Zu 72	Mehr, da im R. J. 1940 die Ausschüttung der Anteile für 3 Jahre erfolgt.						
Zu 73	Der Ansatz entspricht dem Bedarf.						
Zu 76	Infolge Übernahme des Fischereibetriebes des Langsees und des Schwarzees in eigener Regie.						
Zu 88	Weitere 200,— RM. werden für Anschaffung von Luftschutzmaterialein dringend benötigt.						
Zu 89	Für die Volkswohnungen müssen Sammelkübel aufgestellt werden.						
Zu 90	Die Anschaffung entspricht einem dringenden dienstlichen Bedürfnis.						
	Abschluß						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 92:		429 200	370 600	356 410		
	ab Erstattungen:		63 495	15 664	14 674		
	Reineinnahmen:		365 705	354 936	341 736		
	Reinausgaben:		361 015	331 236	740 274		
	Ueberschuß:		4 690	23 700	—		
93	Sondervermögen						
930	Stiftung zur Unterstützung bedürftiger Bürger und Schüler der Stadt Allenstein						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweckeinnahmen						
930 — 11	Zinsen und sonstige Erträge		450	512	800	9 F	
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 930:		450	512	800		
931	Hedwig-Spalding-Stiftung						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweckeinnahmen						
931 — 11	Zinsen und sonstige Erträge		200	200	200	9 F	
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 931:		200	200	200		
932	Selbstversicherung						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweckeinnahmen						
932 — 11	Rücklageerträge		270	270	170	9 F	
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 932:		270	270	170		

Allgemeines Grundvermögen —92

Sondervermögen —93

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
92-72	Pachtanteile an die Jagdverbandsgenossen .		675	—	—	9 L	
92-73	Räumung und Instandhaltung der städtischen Vorflutgräben		2 000	—	—	6	
92-74	Kosten der Vermessung, Grundbuch- und Ka- tasterauszüge		100	100	31	9 L	
92-76	Fischereibetrieb		300	—	—	9 L	
92-84	Sonstiges		109	39	49	9 L	
92-85	Weggefallene Ziffern		—	—	1 869		
	Summe:		129 574	127 519	124 541		
	B. Einmalige Ausgaben						
92-87	Sammelkübel für das Ernährungshilfswerk . .		500	—	—	9 L	
92-88	Für Zuschußmaßnahmen in den Miethäusern .		200	1 800	—	9 L	
92-89	Anschaffung einer Rechenmaschine		1 000	—	—	0 B	
92-99	Weggefallene Ziffern		—	—	108 186		
	Summe:		1 700	1 800	108 186		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 92:		424 510	346 900	754 948		
	ab Erstattungen:		63 495	15 664	14 674		
	Reinausgaben:		361 015	331 236	740 274		
	Reineinnahmen:		365 705	354 936	341 736		
	Zuschußbedarf:		—	—	398 538		
93	Sondervermögen						
930	Stiftung zur Unterstützung bedürftiger Bürger und Schüler der Stadt Allenstein						
930-56	Verwendung		300	312	—	9 F	
930-57	Zuführung		150	400	1 000	9 F	
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 930:		450	712	1 000		
931	Hedwig-Spalding-Stiftung						
931-56	Verwendung		200	200	200	9 F	
931-57	Zuführung		—	—	—		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 931:		200	200	200		
932	Selbstversicherung						
932-57	Zuführung		270	270	2 170	9 F	
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 932:		270	270	2 170		

93 — Sondervermögen

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das M. J. 1938 <i>RM</i>	Verzugs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
933	Feuerwehrstiftung						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	II. Zweiteinnahmen						
933 — 11	Zinsen und sonstige Erträgnisse		360	360	360	9 F	
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 933:		360	360	360		
934	Einkaufsgeld der W.A.B.-Haus-Inassen						
934 — 11	Zinsen und sonstige Erträgnisse		240	258	297	9 F	
	Gesamteinnahmen Unterabschnitt 934:		240	258	297		

Erläuterungen

Einnahmen

Zu 930—11	Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgabe bei 930—56 und 57. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.
Zu 931—11	Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgabe bei 931—56. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu. Die nichtverwendeten Beträge sind der Rücklage zuzuführen.
Zu 932—11	Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgabe bei 932—57. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.
Zu 933—11	Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgabe bei 933—56. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu. Die nichtverwendeten Beträge sind der Rücklage zuzuführen.
Zu 934—11	Die Einnahme dient zur Deckung der Ausgabe bei 934—56. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.

Ausgaben

Zu 930—56	Siehe Erläuterungen zu Einnahmestelle 930—11.
Zu 930—57	Siehe Erläuterungen zu Einnahmestelle 930—11.
Zu 931—56	Siehe Erläuterungen zu Einnahmestelle 931—11.
Zu 932—57	Siehe Erläuterungen zu Einnahmestelle 932—11.
Zu 933—56	Siehe Erläuterungen zu Einnahmestelle 933—11.
Zu 934—56	Siehe Erläuterungen zu Einnahmestelle 934—11.

Abschluß

Gesamteinnahmen Unterabschnitt 930:	450	512	800
„ „ 931:	200	200	200
„ „ 932:	270	270	170
„ „ 933:	360	360	360
„ „ 934:	240	258	297
Gesamteinnahmen Abschnitt 93:	1 520	1 600	1 827
Ab Erstattungen:	—	—	—
Reineinnahmen:	1 520	1 600	1 827

Sondervermögen 93

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. 3.	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
		<i>RM.</i>	1940	1939	1938		
			<i>RM.</i>	<i>RM.</i>	<i>RM.</i>		
933	Feuerwehrtiftung						
933 — 56	Verwendung		360	360	360	9 F	
933 — 57	Zuführung		—	—	—		
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 933:		360	360	360		
934	Einkaufsgeld der W.A.B.-Haus-Inassen						
934 — 56	Verwendung		240	258	297	9 F	An 450—13 a.
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 934:		240	258	297		
	Abchluß						
	Gesamtausgaben Unterabschnitt 930:		450	712	1 000		
	„ „ 931:		200	200	200		
	„ „ 932:		270	270	2 170		
	„ „ 933:		360	360	360		
	„ „ 934:		240	258	297		
	Gesamtausgaben Abschnitt 93:		1 520	1 800	4 027		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		1 520	1 800	4 027		
	Reineinnahmen:		1 520	1 600	1 827		
	Zuschußbedarf:			200	2 200		

94 — Steuern und steuerähnliche Einnahmen

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. J. 1938 <i>RM</i>	Vertü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
94	Steuern und steuerähnliche Einnahmen						
	A. Fortdauernde Einnahmen						
	I. Öffentlich-rechtliche Einnahmen						
94—0	Finanzzuweisungen		830 000	596 652	603 996		
94—1	Körperschaftsteuer der gemeindl. Versorgungsbetriebe		—	—	131 612		
94—2	Anteile an der Kraftfahrzeugsteuer		11 200	12 000	13 427		
94—3	Anteil an der Hauszinssteuer nach dem örtlichen Aufkommen		27 600	28 000	34 080		
94—4	Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe						
	a) Grundsteuer		31 200	33 000	32 385		
	b) Senkungsentschädigung		—	—	2 744		
94—5	Grundsteuer für Grundstücke		980 000	970 000	904 039		
94—6	a) Gewerbesteuer		1212000	1112000	1070820	9 St.	
	b) Senkungsentschädigung		—	—	19 722		
	c) Gewerbesteuer-Ausgleichszuschuß		2 000	4 000	—		
94—7	Bürgersteuer		390 000	390 000	403 168		
94—8	Grunderwerbssteuer		35 000	35 000	34 439		
94—9	Wertzuwachssteuer		20 000	5 000	26 035		
94—10	Schankeerlaubnissteuer		3 000	3 000	6 331		
94—11	Biersteuer		—	—	62 120		
94—12	Getränksteuer		65 000	55 500	23 453		
94—13	Vergnügungssteuer		55 000	50 000	51 979		
94—14	Hundesteuer		13 000	13 000	12 673		
94—15	Verwaltungskostenzuschüsse der Reichsbetriebe		14 500	18 000	15 090		
94—16	Marktstandgeld		2 000	7 000	14 059		
94—17	Säumniszuschläge		7 000	7 000	7 356		
94—18	Steuerstrafen		100	100	32		
94—19	Nicht verteilte Jagdpachtgelder		—	—	—		
94—29	Sonstiges		160	90	126		
	Summe:		3 698 760	3 339 342	3 469 686		
	B. Einmalige Einnahmen						
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 0	Finanzzuweisungen auf Grund des Preuß. Finanzausgleichsgesetzes vom 10. 11. 1938.						
Zu 1, 8 u. 11	Die Körperschaftsteuer, der staatliche Anteil an der Grunderwerbssteuer und die Biersteuer sind auf Grund der Änderungen des Finanzausgleichs fortgefallen.						
Zu 2—18	Die Ansätze entsprechen dem voraussichtlichen Aufkommen.						
Zu 2	Die aus der Kraftfahrzeugsteuer fließenden Mittel stehen dem Haushaltsabschnitt 66— Tiefbauverwaltung — zur Verfügung.						
	Ausgaben.						
Zu 72	Der Ansatz entspricht dem voraussichtlichen Bedarf.						
	Abschluß						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 94:		3 698 760	3 339 342	3 469 686		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reineinnahmen:		3 698 760	3 339 342	3 469 686		
	Reinausgaben:		87 280	86 582	67 351		
	Ueberschuß:		3 611 480	3 252 760	3 402 335		

Steuern und steuerähnliche Einnahmen — 94

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Ausgaben	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R.-J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
94	Steuern und steuerähnliche Einnahmen						
	A. Fortdauernde Ausgaben						
	I. Persönliche Verwaltungsausgaben						
94-0	Gehälter für planmäßige Beamte ●		—	32 596	34 104		
	a) für Einberufene		20 053	—	—		
	b) für Nichteinberufene		12 169	—	—		
94-1	Gehälter für apl. Beamte u. Dauerangestellte ●		—	3 300	3 022		
	a) für Einberufene		3 836	—	—		
94-2	Vergütungen für Angestellte ●		—	24 156	9 315		
	b) für Nichteinberufene		18 856	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		8 391	—	—		
94-3	Ruhegehalts- und Hinterbliebenenbezüge . . ●		11 955	11 524	13 524	0 P	
94-4	Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Dauerangestellte ●		—	1 141	570		
	b) für Nichteinberufene		2 451	—	—		
	c) für Ersatzpersonal		1 090	—	—		
94-5	Löhne für Arbeiter pp. ●		—	360	300		
	b) für Nichteinberufene		360	—	—		
94-6	Sozialversicherungsbeiträge für Arbeiter pp. ●		—	35	20		
	b) für Nichteinberufene		36	—	—		
94-11	Entschädigung für Erhebung des Marktstand- geldes		400	600	1 081	9 St	
	Summe:		79 597	73 712	61 936		
	III. Sächliche Verwaltungsausgaben						
94-16	Bürobedarf einschl. Druckfachen ●		1 000	1 000	1 000		
94-17	Bekanntmachungen ●		350	350	300		
94-18	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften ●		200	200	200		
94-19	Post- und Fernspreckgebühren ●		1 500	1 500	1 650		
94-20	Straßenbahnfahrkarten ●		100	60	80	0 B	
94-21	Heizung ●		420	540	590		
94-22	Strom, Gas, Glühkörper und Wasser ●		430	430	690		
94-23	Hausreinigung ●		50	50	50		
94-24	Unterhaltung, Ergänzung und Neuanschaffung von Gebrauchsgegenständen ●		400	400	400		
	Summe:		4 450	4 530	4 960		
	VII. Sonstige Ausgaben						
94-61	Gebäudeunterhaltung ●		—	—	250	0 B	
94-62	Gebäudebetriebskosten ●		—	120	110	0 B	
94-72	Gewerbesteuer ausgleichszuschüsse		1 000	5 000	—	9 St	
94-73	Miete für Wohnung Hindenburgstraße 1 . .		1 980	1 980	—	0 B	
94-84	Sonstiges		253	340	95	9 St	
	Summe:		3 233	7 440	455		
	B. Einmalige Ausgaben						
94-99	Beggefallene Ziffern		—	900	—		
	Summe:		—	900	—		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 94:		87 280	86 582	67 351		
	ab Erstattungen:		—	—	—		
	Reinausgaben:		87 280	86 582	67 351		

95— Beihilfen des Reiches und des Landes 97— Abwicklung der Vorjahre 98— Allgemeine Verstärkungsmittel

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle Einnahmen	Ansatz 1941 <i>RM.</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das R. z. J. 1938 <i>RM.</i>	Verlüs- tungs- berech- tigte Dienst- stelle	Dedungs- vermerk
			1940 <i>RM.</i>	1939 <i>RM.</i>			
95	Beihilfen des Reiches und des Landes (ohne besondere Zweckbestimmung)		—	—	—		
96	Umlagen						
	III. Sonstige Einnahmen						
96—21	Erstattung der Kriegsbeitragsumlage aus den Ausgleichsunterabschnitten						
	a) <i>Wilhelm-Auguste-Viktoria-Haus</i>		7 200	1 000	—	9 F	Von 450—75.
	b) <i>Straßenreinigung und Müllabfuhr</i>		—	5 000	—	9 F	
	c) <i>Schlacht- und Viehhof</i>		14 500	8 500	—	9 F	Von 712—80.
	Summe:		21 700	14 500	—		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 21	Mehr, da der Ansatz für ein volles Jahr berechnet ist.						
	Ausgaben						
Zu 72	Provinzialumlage 1940	197 290,— RM.					
	Nachzahlung für 1939	56 400,— "					
		253 690,— RM.					
Zu 73	Mehr, weil der Ansatz für ein volles Jahr berechnet ist.						
	Abschluß						
	Gesamteinnahme Abschnitt 96:		21 700	14 500	—		
	ab Erstattungen:		21 700	14 500	—		
	Reineinnahmen Abschnitt 96:		—	—	—		
97	Abwicklung der Vorjahre						
97—21	Bereinigter Sollüberschuß der ordentl. Rech- nung 1938		8 620	356 558	—	9 F	
	Gesamteinnahmen Abschnitt 97:		8 620	356 558	—		
	Erläuterungen						
	Einnahmen						
Zu 21	Der Sollüberschuß wird zum Ausgleich des Haushalts 1940 verwandt						
98	Allgemeine Verstärkungsmittel		—	—	—		
	Abschluß						
	Gesamteinnahmen Abschnitt 90:		2 600	3 600	5 033		
	„ „ 91:		80 800	558 225	102 192		
	„ „ 92:		429 200	370 600	356 410		
	„ „ 93:		1 520	1 600	1 827		
	„ „ 94:		3 698 760	3 339 342	3 469 686		
	„ „ 95:		—	—	—		
	„ „ 96:		21 700	14 500	—		
	„ „ 97:		8 620	356 558	—		
	„ „ 98:		—	—	—		
	Gesamteinnahmen Einzelplan 9:		4 243 200	4 644 425	3 935 148		
	ab Erstattungen:		95 990	40 959	42 178		
	Reineinnahmen Einzelplan 9:		4 147 210	603 466	3 892 970		
	Reinausgaben:		1 553 410	1 929 494	1 111 890		
	Ueberschuß:		2 593 800	2 673 972	2 781 080		

Nr. der Haus- haltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle A u s g a b e n	Ansatz 1941 <i>RM</i>	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr		Ergebnis nach der Rechnung für das W. J. 1938 <i>RM</i>	Verfü- gungs- berech- tigte Dienst- stelle	Deckungs- vermerk
			1940 <i>RM</i>	1939 <i>RM</i>			
95	Beihilfen des Reiches und des Landes (ohne besondere Zweckbestimmung)		—	—	—		
96	Umlagen						
96 — 72	Provinzialabgaben		253 690	141 000	141 202	9 St	
96 — 73	Kriegsbeitragsumlage		682 000	374 885	—	9 St	
	Summe:		935 690	515 885	141 202		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 96:		935 690	515 885	141 202		
	ab Erstattungen:		21 700	14 500	—		
	Reinausgaben Abschnitt 96:		913 990	501 385	141 202		
	Reineinnahmen Abschnitt 96:		—	—	—		
	Zuschußbedarf:		913 990	501 385	141 202		
97	Abwicklung der Vorjahre						
97 — 85	Weggefallene Ziffern		—	356 558	—		
	Gesamtausgaben Abschnitt 97:		—	356 558	—		
98	Allgemeine Verstärkungsmittel		30 000	30 000	—		
	Gesamtausgaben Abschnitt 98:		30 000	30 000	—		
	Abschluß						
	Gesamtausgaben Abschnitt 90:		89 900	80 530	88 412		
	„ „ 91:		80 500	552 198	98 128		
	„ „ 92:		424 510	346 900	754 948		
	„ „ 93:		1 520	1 800	4 027		
	„ „ 94:		87 280	86 582	67 351		
	„ „ 95:		—	—	—		
	„ „ 96:		935 690	515 885	141 202		
	„ „ 97:		—	356 558	—		
	„ „ 98:		30 000	30 000	—		
	Gesamtausgaben Einzelplan 9:		1649 400	1970 453	1154 068		
	ab Erstattungen:		95 990	40 959	42 178		
	Reinausgaben Einzelplan 9:		1553 410	1929 494	1111 890		

Außerordentlicher Haushaltsplan

Anmerkung: Nach § 90 der Deutschen Gemeindeordnung vom 30. 1. 1935 dürfen außerordentliche Ausgaben erst geleistet werden, wenn die im außerordentlichen Haushaltsplan hierfür vorgesehenen Einnahmen eingegangen sind oder deren rechtzeitiger Eingang im laufenden Rechnungsjahr rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Die im außerordentlichen Haushaltsplan vorgesehenen Mittel dürfen nur mit vorheriger Genehmigung des Oberbürgermeisters (Stadtkämmerer) in Anspruch genommen werden.

Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Einnahmen					
		Die Mittel werden aufgebracht aus					
		Darlehen RM	Ber- mögens- veräuße- rungen RM	Kapital- vermögen RM	Rück- lagen RM	laufenden Mitteln d. ordentl. Haushalts RM	sonstigen außer- ordentl. Einnahm. RM
	0— Allgemeine Verwaltung						
0—1	Anschaffung einer Adressier-Maschine	—	—	—	4 500	3 000	—
0—2	Erweiterung der Fernsprechkentrale im Neuen Rathaus	—	—	—	—	—	—
0—4	Umstellung des Gleichstroms im Neuen Rat- haus auf Wechselstrom	—	—	—	—	—	—
0—5	Anbau des Rathauses (1. Bauabschnitt): . . .	—	—	—	—	—	15 000
	Fortgefallene Stellen der Vorjahre	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 0:	—	—	—	4 500	3 000	15 000
	2— Schulwesen						
2—1	Ausbau des Berufsschulneubaues	—	—	—	—	—	—
2—2	Umbau der Bismarschule einschl. der inneren Einrichtung (2. Bauabschnitt)	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 2:	—	—	—	—	—	—
	4— Fürsorgewesen und Jugendhilfe						
4—1	Erweiterung und Verbesserung der Schweine- mästerei	47 000	—	—	—	—	—
	Fortgefallene Stellen der Vorjahre	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 4:	47 000	—	—	—	—	—
	5— Gesundheitswesen						
	Volks- und Jugendertüchtigung						
5—1	Neubau einer Jugendherberge	—	—	—	—	17 200	—
5—4	Ausbau eines Jugendheimes	—	—	—	—	—	—
5—5	Errichtung von Umkleidehallen auf den Sport- plätzen am Uckersee sowie weiterer Ausbau von Sportanlagen (2. Bauabschnitt)	—	—	—	—	—	—
	Fortgefallene Stellen der Vorjahre	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 5:	—	—	—	—	17 200	—
	6— Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen						
6—1	Bau von Siedlungs- und Volkswohnungen . .	—	—	—	—	200 000	—
6—2	Förderung des Wohnungsbaues für Arbeiter- und Mittelstandswohnungen ab 1938	140 000	—	—	—	90 000	220 000
6—3	Bau von 100 Volkswohnungen	—	—	—	—	—	—
6—4	Erwerb von 50 Volkswohnungen an der Ma- jorenstraße	101 000	—	—	—	—	—
6—5	Neubau einer Entlastungsstraße für die Innen- stadt (Fischmarkt)	—	—	—	—	—	—
6—10	Ausbau der Umgehungsstraße zwischen Imme- manns- und Hohensteiner Straße	—	—	—	—	—	—
6—14	Ausbau der Hermann-Göring-Straße zwischen Wobanger Straße und Adolf-Hitler-Allee . .	—	—	—	—	—	—
	Uebertrag:	241 000	—	—	—	290 000	220 000

Z u s a m m e n			A u s g a b e n			Erläuterungen
Vor- anschlag 1940	Vor- anschlag 1939	Jst 1938	Vor- anschlag 1940	Vor- anschlag 1939	Jst 1938	
R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	
7 500	20 000	—	7 500	20 000	—	Die Kosten betragen end- gültig 27 500,— RM. Aus Vorjahren 20 000,— „ Anfang 1940 7 500,— RM.
—	12 500	—	—	12 500	—	Aus Vorjahren.
—	3 200	—	—	3 200	—	Aus Vorjahren.
15 000	47 000	—	15 000	47 000	—	Zu 5: Nach dem berichtigten Kostenanschlag vom 14. 6. 40 betragen die Kosten endgültig 62 000,— RM. Im Vorjahre sind be- willigt 47 000,— „ Neubewilligung 15 000,— RM.
—	—	52	—	—	52	
22 500	82 700	52	22 500	82 700	52	
—	10 000	33 270	—	10 000	33 196	Aus Vorjahren.
—	—	7 887	—	—	5 734	Aus Vorjahren.
—	10 000	41 157	—	10 000	38 930	
47 000	—	—	47 000	—	—	Zur restlosen Verwertung der Küchenabfälle aus den Haushaltungen zur Verbreite- rung der Fettbasis der Volksernährung ist der Ausbau der Schweinemästerei er- forderlich.
—	—	3 580	—	—	3 580	
47 000	—	3 580	47 000	—	3 580	Zu 1: Durch unvorhergesehene Ausgaben haben sich die endgültigen Ausgaben für die Zu- gendsherbergen auf 197 200,— RM. erhöht. In den Vor- jahren bewilligt 180 000,— „ Anfang 1940 17 200,— RM.
17 200	40 000	110 000	17 200	40 000	64 028	Zu 4: Aus Vorjahren.
—	—	7 000	—	—	—	Aus Vorjahren.
—	60 000	—	—	60 000	—	
—	—	44 222	—	—	35 330	
17 200	100 000	161 222	17 200	100 000	99 358	
200 000	—	—	200 000	—	—	Der Bau von Siedlungs- und Volkswohnun- gen nach dem Kriege entspricht einem dringenden Bedürfnis.
450 000	450 000	193 753	450 000	450 000	110 388	Keine Neubewilligung. Aus Vorjahren.
—	—	201 005	—	—	356 836	Aus Vorjahren.
101 000	101 000	—	101 000	101 000	—	Keine Neubewilligung. Aus Vorjahren.
—	160 000	—	—	160 000	—	Aus Vorjahren.
—	33 000	80 000	—	33 000	39 287	Aus Vorjahren.
—	151 000	34 967	—	151 000	7 867	Aus Vorjahren.
751 000	895 000	509 725	751 000	895 000	514 378	

Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Einnahmen					
		die Mittel werden aufgebracht aus					
		Darlehen <i>R.M.</i>	Ver- mögens- veräuße- rungen <i>R.M.</i>	Kapital- vermögen <i>R.M.</i>	Küd- lagen <i>R.M.</i>	laufenden Mitteln d. ordentl. Haushalts <i>R.M.</i>	sonstigen außer- ordentl. Einnahm. <i>R.M.</i>
	Uebertrag:	241 000	—	—	—	290 000	220 000
6—15	Ausbau von Siedlungsstraßen (1. Bauabschn.) .	—	—	—	—	50 000	—
6—16	Bau von 80 Volkswohnungen	—	—	—	—	—	—
	Fortgefallene Stellen der Vorjahre	—	—	—	—	—	—
	Summe:	241 000	—	—	—	340 000	220 000
	ab Bewilligung des Vorjahres 6—2 und 6—4:	241 000	—	—	—	90 000	220 000
	Summe Einzelplan 6:	—	—	—	—	250 000	—
	7— Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung						
7—1	Schlachthofneubau	864 000	—	—	459 000	—	307 000
7—2	Beihilfe für die Erstellung eines Handwerker- hauses	—	—	—	—	—	—
7—3	Einrichtung von Dauerkleingärten an der Richt- hofenstraße	77 400	—	—	—	9 600	—
7—4	Einrichtung von Dauerkleingärten an der Her- mann-Göring-Straße	12 375	—	—	—	2 625	—
7—5	Neubau einer Bedürfnisanstalt	—	—	—	—	—	—
7—6	Anschaffung eines motorisierten Müllwagens .	—	—	—	15 000	4 500	—
7—7	Anschaffung eines Feuerwehrgruppenwagens mit Kraftspritze	—	—	—	—	—	—
7—8	Entwässerung der Stärkenthaler Wiesen . . .	—	—	—	—	—	—
7—9	Anschaffung eines Lastkraftwagens für die Park- und Gartenverwaltung	—	—	—	2 000	—	—
	Fortgefallene Stellen der Vorjahre	—	—	—	—	—	—
	Summe:	953 775	—	—	476 000	16 725	307 000
	ab Bewilligung des Vorjahres 7—1:	564 000	—	—	610 000	—	300 000
	Summe Einzelplan 7:	389 775	—	—	134 000	16 725	7 000
	8— Wirtschaftliche Unternehmen						
8—1	Um- u. Ausbau der Gaststätte Neu-Jakobsberg	—	—	—	—	—	—
8—2	Erweiterung der sportlichen Anlagen auf dem Deuthener Platz	—	—	—	—	—	—
8—3	Ausbau und Einrichtung einer Geflügelfarm . .	—	—	—	17 000	—	—
8—4	Anschaffung eines Lastkraftwagens für das W.A.B.-Haus	—	—	—	2 000	—	—
8—5	Um- und Ausbau des gotischen Laubenhauses Markt 11 zu einer Gaststätte	—	—	—	—	50 000	20 000
8—6	Anschaffung eines Schleppers nebst Anhänge- geräten für das W.A.B.-Haus	—	—	—	—	—	—
	Fortgefallene Stellen der Vorjahre	—	—	—	—	—	—
	Summe:	—	—	—	19 000	50 000	20 000
	ab Bewilligung des Vorjahres:	—	—	—	—	—	—
	Summe Einzelplan 8:	—	—	—	19 000	50 000	20 000

Zusammen			Ausgaben			Erläuterungen
Voranschlag 1940	Voranschlag 1939	Jht 1938	Voranschlag 1940	Voranschlag 1939	Jht 1938	
R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	
751 000	895 000	509 725	751 000	895 000	514 378	Zu 15: Der dringend notwendige Ausbau der Siedlungsstraßen soll im Rechnungsjahr 1940 weiter fortgeführt werden. Aus Vorjahren.
50 000	15 000	—	50 000	15 000	—	
—	355 000	40 000	—	355 000	—	
—	300	341 391	—	300	310 928	
801 000	1265 300	891 116	801 000	1265 300	825 306	Zu 1: Nach einem neu aufgestellten Kostenanschlag werden die Gesamtkosten 1 630 000,— RM. betragen. In den Vorjahren bewilligt 1 474 000,— „ Neubewilligung 156 000,— RM. Deckung erfolgt aus: Darlehen + 300 000,— RM. Rücklagemitteln — 151 000,— „ Sonstige außerordentliche Einnahmen + 7 000,— „ + 156 000,— RM.
551 000	450 000	—	551 000	450 000	—	
250 000	815 300	891 116	250 000	815 300	825 306	
1630 000	174 000	331 844	1630 000	174 000	72 362	
—	—	14 623	—	—	—	Zu 2: Aus Vorjahren. Zu 3: Die weitere Einrichtung von Dauerkleingärten entspricht den ministeriellen Vorschriften im Rahmen des Vierjahresplanes. Zu 4: Gesamtkosten 30 000,— RM. Aus Vorjahren 15 000,— „ Anfang 1940 15 000,— RM.
87 000	—	—	87 000	—	—	
15 000	15 000	—	15 000	15 000	—	
—	—	9 500	—	—	—	
19 500	—	—	19 500	—	—	Zu 5: Aus Vorjahren. Zu 6: Anschaffung im Rahmen der allmählichen Motorisierung der Straßenreinigung u. Müllabfuhr. Zu 7: Aus Vorjahren. Zu 8: Aus Vorjahren. Zu 9: Erfassbeschaffung für den von der Wehrmacht beschlagnahmten Lastkraftwagen der Park- und Gartenverwaltung. Aus Vorjahren. Aus Vorjahren. Zu 3: Der Ausbau und die Einrichtung einer Geflügelfarm beim Landwirtschaftsbetrieb des W.A.B.-Hauses erfolgt im Rahmen des Vierjahresplanes. Zu 4: Die Anschaffung des Wagens ist für den Landwirtschaftsbetrieb des W.A.B.-Hauses erforderlich. Zu 5: Für die Maßnahme stehen nunmehr 142 000,— RM. zur Verfügung. Davon aus lfd. städt. Mitteln 122 000,— RM. Beihilfe aus Deutschlandsmitteln 20 000,— RM.
—	13 000	—	—	13 000	—	
—	100 000	—	—	100 000	—	
2 000	—	—	2 000	—	—	
—	—	39 276	—	—	21 075	Zu 6: Anschaffung im Rahmen der allmählichen Motorisierung der Straßenreinigung u. Müllabfuhr. Zu 7: Aus Vorjahren. Zu 8: Aus Vorjahren. Zu 9: Erfassbeschaffung für den von der Wehrmacht beschlagnahmten Lastkraftwagen der Park- und Gartenverwaltung. Aus Vorjahren. Aus Vorjahren. Zu 3: Der Ausbau und die Einrichtung einer Geflügelfarm beim Landwirtschaftsbetrieb des W.A.B.-Hauses erfolgt im Rahmen des Vierjahresplanes. Zu 4: Die Anschaffung des Wagens ist für den Landwirtschaftsbetrieb des W.A.B.-Hauses erforderlich. Zu 5: Für die Maßnahme stehen nunmehr 142 000,— RM. zur Verfügung. Davon aus lfd. städt. Mitteln 122 000,— RM. Beihilfe aus Deutschlandsmitteln 20 000,— RM.
1753 500	302 000	395 243	1753 500	302 000	93 437	
1474 000	—	—	1474 000	—	—	
279 500	302 000	395 243	279 500	302 000	93 437	
—	—	50 000	—	—	8 941	Zu 6: Anschaffung im Rahmen der allmählichen Motorisierung der Straßenreinigung u. Müllabfuhr. Zu 7: Aus Vorjahren. Zu 8: Aus Vorjahren. Zu 9: Erfassbeschaffung für den von der Wehrmacht beschlagnahmten Lastkraftwagen der Park- und Gartenverwaltung. Aus Vorjahren. Aus Vorjahren. Zu 3: Der Ausbau und die Einrichtung einer Geflügelfarm beim Landwirtschaftsbetrieb des W.A.B.-Hauses erfolgt im Rahmen des Vierjahresplanes. Zu 4: Die Anschaffung des Wagens ist für den Landwirtschaftsbetrieb des W.A.B.-Hauses erforderlich. Zu 5: Für die Maßnahme stehen nunmehr 142 000,— RM. zur Verfügung. Davon aus lfd. städt. Mitteln 122 000,— RM. Beihilfe aus Deutschlandsmitteln 20 000,— RM.
—	—	4 000	—	—	—	
17 000	—	—	17 000	—	—	
2 000	—	—	2 000	—	—	
70 000	42 000	30 000	70 000	42 000	—	Zu 6: Anschaffung im Rahmen der allmählichen Motorisierung der Straßenreinigung u. Müllabfuhr. Zu 7: Aus Vorjahren. Zu 8: Aus Vorjahren. Zu 9: Erfassbeschaffung für den von der Wehrmacht beschlagnahmten Lastkraftwagen der Park- und Gartenverwaltung. Aus Vorjahren. Aus Vorjahren. Zu 3: Der Ausbau und die Einrichtung einer Geflügelfarm beim Landwirtschaftsbetrieb des W.A.B.-Hauses erfolgt im Rahmen des Vierjahresplanes. Zu 4: Die Anschaffung des Wagens ist für den Landwirtschaftsbetrieb des W.A.B.-Hauses erforderlich. Zu 5: Für die Maßnahme stehen nunmehr 142 000,— RM. zur Verfügung. Davon aus lfd. städt. Mitteln 122 000,— RM. Beihilfe aus Deutschlandsmitteln 20 000,— RM.
—	13 000	—	—	13 000	—	
—	500 000	15 000	—	500 000	9 573	
89 000	555 000	91 000	89 000	555 000	18 514	
—	500 000	—	—	500 000	—	Zu 6: Anschaffung im Rahmen der allmählichen Motorisierung der Straßenreinigung u. Müllabfuhr. Zu 7: Aus Vorjahren. Zu 8: Aus Vorjahren. Zu 9: Erfassbeschaffung für den von der Wehrmacht beschlagnahmten Lastkraftwagen der Park- und Gartenverwaltung. Aus Vorjahren. Aus Vorjahren. Zu 3: Der Ausbau und die Einrichtung einer Geflügelfarm beim Landwirtschaftsbetrieb des W.A.B.-Hauses erfolgt im Rahmen des Vierjahresplanes. Zu 4: Die Anschaffung des Wagens ist für den Landwirtschaftsbetrieb des W.A.B.-Hauses erforderlich. Zu 5: Für die Maßnahme stehen nunmehr 142 000,— RM. zur Verfügung. Davon aus lfd. städt. Mitteln 122 000,— RM. Beihilfe aus Deutschlandsmitteln 20 000,— RM.
89 000	55 000	91 000	89 000	55 000	18 514	

Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haus- halts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Einnahmen					
		die Mittel werden aufgebracht aus					
		Darlehen <i>R.M.</i>	Ver- mögens- veräuße- rungen <i>R.M.</i>	Kapital- vermögen <i>R.M.</i>	Rück- lagen <i>R.M.</i>	laufenden Mitteln d. ordentl. Haushalts <i>R.M.</i>	sonstigen außer- ordentl. Einnahm. <i>R.M.</i>
	9— Finanz- und Steuerverwaltung						
9—1	Für Grundstücksankäufe einschl. der Kosten der Kaufgeschäfte	—	—	—	295 000	—	—
9—2	Umwandlung eines Darlehns in ein lang- fristiges	475 000	—	—	—	—	—
9—3	Abwicklung der Vorjahre — Ueberschüsse aus den Maßnahmen:						
	a) Um- und Ausbau des Sporthauses auf dem Jalobsthaler Sportplatz (a. o. H. 5—2) . . .	—	—	—	—	7 108	—
	b) Errichtung von Sportanlagen — 1. Bau- abschnitt (a. o. H. 5—3)	—	—	—	—	20	—
	c) Ausbau der Straßenkreuzung Hermann-Gö- ring-Straße—Wadanger Str. (a. o. H. 6—8)	—	—	—	—	12 646	—
	d) Herstellung einer Rohrleitung und Ver- legung von Bordsteinen in der Langseestraße (a. o. H. 6—11)	—	—	—	—	3 466	—
	e) Herstellung einer Regenwasserleitung in der Wadanger Straße (a. o. H. 6—12)	—	—	—	—	66	—
	f) Notstandsmaßnahmen im Winter 1937/38) (a. o. H. 6—13)	—	—	—	—	5 904	—
	g) Förderung des Wohnungsbauens für Ar- beiter- und Mittelstandswohnungen bis 1937 (a. o. H. 6—1)	—	—	—	—	8 217	—
	h) Beschaffung eines 2. Sprengwagens (a. o. H. 7—6)	—	—	—	67	—	—
	i) Um- und Ausbau von Stallungen für den Landwirtschaftsbetrieb des W.A.B.-Hauſes (a. o. H. 8—3)	—	—	—	438	—	—
	Summe Einzelplan 9:	475 000	—	—	295 505	37 427	—
	Abſchluß:	1716 775	—	—	795 005	464 352	562 000
	ab Bewilligung der Vorjahre — Einzel- plan 7 — (bereits aufgen. Darlehen):	564 000	—	—	610 000	—	300 000
	ab Bewilligung der Vorjahre — Einzel- plan 6 u. 8 — (noch nicht aufgenom- mene Darlehen:	1152 775	—	—	185 005	464 352	262 000
		241 000	—	—	—	90 000	220 000
	Summe a. o. H. 1940:	911 775	—	—	185 005	374 352	42 000

Z u s a m m e n			A u s g a b e n			Erläuterungen
Vor- anschlag 1940	Vor- anschlag 1939	Jht 1938	Vor- anschlag 1940	Vor- anschlag 1939	Jht 1938	
R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	
295 000	390 000	261 442	295 000	390 000	261 442	
475 000	—	—	475 000	—	—	Das Darlehn, dessen Rückzahlung am 31. 3. 1940 fällig war, ist durch Neuaufnahme in ein langfristiges umgewandelt worden.
7 108	—	—	7 108	—	—	3u a)–f): Gesamtausgabe 29 210,— RM. davon abzuführen: an a. o. §. 5—1 — Neubau einer Jugend- herberge 17 169,— RM. an a. o. §. 6—9 — Befestigung der Herm.- Göring-Str. (1. Teil) 8 041,— RM. an a. o. §. 8—2 — Er- weiterung der sport- lichen Anlagen auf dem Deuthener Platz 4 000,— RM.
20	—	—	20	—	—	
12 646	—	—	12 646	—	—	
3 466	—	—	3 466	—	—	
66	—	—	66	—	—	
5 904	—	—	5 904	—	—	3u g): Abführung an a. o. §. 6—2 — Förderung des Wohnungsbaues für Arbeiter- und Mittelstandswohnungen ab 1938.
8 217	—	—	8 217	—	—	3u h): Abführung an a. o. §. 7—6 — Anschaffung eines motorisierten Müllwagens.
67	—	—	67	—	—	3u i): Abführung an a. o. §. 8—3 — Ausbau und Einrichtung einer Geflügelfarm.
438	—	—	438	—	—	
807 932	390 000	261 442	807 932	390 000	261 442	
3538 132	2705 000	1844 812	3538 132	2705 000	1340 619	
1474 000	—	—	1474 000	—	—	
2064 132	2705 000	1844 812	2064 132	2705 000	1340 619	
551 000	950 000	—	551 000	950 000	—	
1513 132	1755 000	1844 812	1513 132	1755 000	1340 619	

S. A. Sammelnachweis für persönliche Ausgaben

(Als vorläufige Buchungsstelle zu benutzen)

Anmerkung: Die in diesem Sammelnachweis zusammengefaßten Ausgaben sind, soweit es sich um die gleiche Zweckbestimmung handelt, gegenseitig deckungsfähig.
Haushaltsstelle 0 ist zu Gunsten der Haushaltsstellen 1, 2 und 4 einseitig deckungsfähig.
Die Haushaltsstellen 2 und 4 sind gegenseitig deckungsfähig. Ebenfalls gegenseitig deckungsfähig sind die Haushaltsstellen 5 und 6.
Verfügungsberechtigte Dienststelle über die Haushaltsstellen 0—6 ist 0 P.

SA. Sammelnachweis für persönliche Ausgaben

Nr. der Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte	Haushaltsstellen: Bezeichnung der Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte	0		1		2	
		Gehälter für planmäßige Beamte		Gehälter für apl. Beamte und Dauerangestellte		Vergütungen für	
		a Einberufene RM	b Nichteinber. RM	a Einberufene RM	b Nichteinber. RM	a Einberufene RM	b Nichteinber. RM
000	Oberbürgermeister, Beigeordnete der Hauptverwaltung und Hauptverwaltungsstelle . . .	23 337	51 989	5 338	6 383	10 121	38 215
001	Rechnungsprüfungsamt	10 996	9 480	—	—	—	5 234
01	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung eigener Angelegenheiten	—	—	—	—	—	3 155
020	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchführung von Auftragsangelegenheiten	3 376	24 281	1 104	—	—	5 877
021	Ernährungs- und Wirtschaftsamt	—	25 292	—	—	—	23 601
110	Allgemeine Polizeiverwaltung	4 836	14 846	—	—	—	19 559
111	Ordnungspolizei	11 461	136 561	—	—	—	—
112	Kriminalpolizei	3 031	27 639	—	—	—	—
113	Paß- und Meldepolizei	—	5 208	—	—	3 595	5 800
114	Sonderpolizei	—	11 094	—	—	—	—
12	Luftschutz	—	8 985	—	—	—	—
20	Allgemeine Schulverwaltung	9 433	—	—	—	—	300
21	Volkschulen einschl. Hilfsschule	—	10 607	—	—	—	—
22	Charlotten Schule	—	—	—	—	—	—
230	Copernicusschule	—	4 311	—	—	—	600
231	Luisenschule	—	—	—	—	1 824	782
24	Berufsschulen	—	1 293	—	—	—	1 000
25	Fachschulen	—	1 293	—	—	—	806
290	Landwirtschaftsschule	300	—	—	—	—	—
331	Stadtbücherei und Lesehalle	—	11 205	—	—	—	5 911
35	Heimatspflege	—	—	—	—	—	—
40	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	8 564	21 445	—	—	3 618	11 261
44	Familienunterhalt	—	12 344	—	—	—	1 336
410	Allgemeine Verwaltung der offenen Fürsorge	—	—	—	—	3 501	5 381
450	Wilhelm-Auguste-Viktoria-Haus	—	4 484	—	—	—	4 983
460	Jugendamt	7 680	3 800	—	—	—	4 323
470	Säuglingsheim	—	—	—	—	—	12 504
51	Gesundheitspflege	—	—	—	—	3 171	8 555
520	Anfallwache	—	—	—	—	—	—

S. A. Sammelnachweis für persönliche Ausgaben

Angestellte	3	4			5			6		
	Ruhegehalt- u. Hinter- bliebenen- bezüge	Sozialversicherungs-Beiträge für Angeestellte			Löhne für Arbeiter			Sozialversicherungs-Beiträge für Arbeiter		
		a	b	c	a	b	c	a	b	c
Erfahrungsperson.		Einberufene	Nichteinber.	Erfahrungsperson.	Einberufene	Nichteinber.	Erfahrungsperson.	Einberufene	Nichteinber.	Erfahrungsperson.
<i>RM.</i>	<i>RM.</i>	<i>RM.</i>	<i>RM.</i>	<i>RM.</i>	<i>RM.</i>	<i>RM.</i>	<i>RM.</i>	<i>RM.</i>	<i>RM.</i>	<i>RM.</i>
11 238	21 037	810	5 878	1 460	—	1 700	—	—	170	—
5 948	8 170	—	680	773	—	300	—	—	30	—
—	—	—	200	—	—	250	—	—	25	—
7 921	6 564	—	764	1 029	—	1 000	—	—	100	—
79 601	—	—	3 069	10 219	—	480	—	—	48	—
4 498	8 226	—	2 542	584	—	350	—	—	35	—
—	35 857	—	—	—	—	300	—	—	30	—
—	8 704	—	—	—	—	300	—	—	30	—
2 683	8 795	288	754	349	—	250	—	—	25	—
—	4 698	—	—	—	—	100	—	—	10	—
—	—	—	—	—	—	100	—	—	10	—
—	5 000	—	39	—	—	200	—	—	20	—
—	2 404	—	—	—	—	15 678	1 398	—	1 567	140
—	—	—	—	—	1 833	940	—	184	95	—
—	1 875	—	78	—	—	2 100	—	—	210	—
—	—	146	102	—	—	4 300	—	—	430	—
—	—	—	130	—	—	2 500	—	—	250	—
—	—	—	105	—	—	850	—	—	85	—
—	—	—	—	—	—	1 200	—	—	120	—
—	—	—	769	—	2 721	1 724	1 696	272	173	170
—	—	—	—	—	—	250	—	—	25	—
—	10 950	290	1 463	—	—	900	—	—	90	—
19 064	—	—	174	2 478	—	150	—	—	15	—
—	—	280	699	—	—	120	—	—	12	—
—	—	—	647	—	—	4 500	—	—	500	—
—	—	—	562	—	—	200	—	—	20	—
—	—	—	1 365	—	—	1 570	—	—	157	—
—	—	254	1 113	—	—	120	—	—	12	—
—	—	—	—	—	—	3 350	—	—	385	—

E. II. Sammelnachweis für persönliche Ausgaben

Nr. der Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte	Haushaltsstellen: Bezeichnung der Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte	0		1		2	
		Gehälter für planmäßige Beamte		Gehälter für apl. Beamte und Dauerangestellte		Vergütungen für	
		a Einberufene <i>RM</i>	b Nichteinberuf. <i>RM</i>	a Einberufene <i>RM</i>	b Nichteinberuf. <i>RM</i>	a Einberufene <i>RM</i>	b Nichteinberuf. <i>RM</i>
550	Turnhalle am Hohen Tor	—	—	—	—	—	1 128
551	Sportplätze	—	—	—	—	1 200	—
570	Jugendherbergen	—	—	—	—	—	—
60	Allgemeine Bauverwaltung	2 633	3 000	—	—	3 852	6 367
61	Städtebau und Planung	5 200	—	—	—	—	—
62	Wohnungsweisen	—	4 705	—	—	—	—
63	Siedlungsweisen	4 218	—	—	—	—	4 395
64	Vermessungsweisen	—	9 699	—	—	3 897	4 220
65	Hochbauverwaltung	4 684	9 511	—	—	13 036	12 332
66	Tiefbauverwaltung	9 319	4 379	—	—	—	11 516
710	Straßenreinigung und Müllabfuhr	—	4 281	—	—	—	2 658
711	Feuerlöschweisen	—	720	—	—	—	—
712	Schlacht- und Viehhof	3 190	19 252	—	—	—	8 054
713	Park- und Gartenamt und Friedhöfe	—	4 011	—	—	—	9 806
714	Badeanstalten	—	—	—	—	—	6 260
715	Bedürfnisanstalten	—	—	—	—	—	733
720	Wirtschaftsförderung	—	—	—	—	—	—
721	Verkehrsförderung	—	—	—	—	—	5 169
860	Landwirtschaftsbetrieb des Wilhelm-Auguste-Viktoria-Hauses	—	300	—	—	—	—
861	Forstamt	—	19 022	—	2 985	—	7 440
900	Allgemeine Finanzverwaltung	4 000	5 901	—	—	—	2 469
901	Kassenverwaltung	12 321	34 013	2 763	—	—	5 774
92	Allgemeines Grundvermögen	9 246	16 627	—	—	—	5 140
94	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	20 053	12 169	3 836	—	—	18 856
		157 878	533 747	13 041	9 368	47 815	271 500
	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940	691 625		22 409		471 605	
	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1939	604 922		40 109		343 263	
	Ergebnis nach der Rechnung für das Rechnungsjahr 1938	561 155		35 741		274 955	

S. II. Sammelnachweis für persönliche Ausgaben

3		4			5			6			
Angestellte	Ruhegehalts- u. Hinter- bliebenen- bezüge	Sozialversicherungs-Beiträge für Angestellte			Löhne für Arbeiter			Sozialversicherungs-Beiträge für Arbeiter			
c Erzähperson. RM	RM	a Einberufene RM	b Nichteinberuf. RM	c Erzähperson. RM	a Einberufene RM	b Nichteinberuf. RM	c Erzähperson. RM	a Einberufene RM	b Nichteinberuf. RM	c Erzähperson. RM	
—	—	—	147	—	—	185	—	—	18	—	
—	—	96	—	—	1 500	3 200	700	150	320	70	
—	—	—	—	—	—	670	—	—	67	—	
2 649	3 498	309	828	344	—	180	—	—	18	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	150	—	—	15	—	
—	2 083	—	572	—	—	150	—	—	15	—	
—	—	312	548	—	—	7 300	—	—	730	—	
—	9 223	1 043	1 604	—	—	250	—	—	25	—	
—	—	—	1 497	—	10 573	30 783	8 644	1 057	3 194	1 498	
—	—	—	346	—	31 722	59 061	30 414	3 172	6 184	3 443	
—	—	—	—	—	—	6 150	—	—	615	—	
—	4 662	—	1 048	—	3 460	10 011	1 442	346	1 001	144	
—	3 364	—	1 275	—	11 700	25 800	5 300	1 170	2 580	530	
—	—	—	814	—	—	1 100	—	—	110	—	
—	—	—	96	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	672	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	10 490	—	—	1 049	—	
—	12 076	—	1 357	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	320	—	—	180	—	—	20	—	
5 608	9 906	—	751	729	—	500	—	—	50	—	
4 689	3 522	—	668	610	—	250	—	—	25	—	
8 391	11 955	—	2 451	1 090	—	360	—	—	36	—	
152 290	182 569	3 828	36 127	19 665	63 509	202 552	49 594	6 351	20 751	5 995	
	182 569		59 620			315 655			33 097		
	191 192		21 039			279 677			23 425		
	197 173		15 284			241 686			15 289		

S. B. Sammelnachweis für sächliche Ausgaben

(Als vorläufige Buchungsstelle zu benutzen).

Anmerkung: Die in diesem Sammelnachweis zusammengefaßten Ausgaben sind, soweit es sich um die gleiche Zweckbestimmung handelt, gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme der Haushaltsstellen 22 und 23.

Verfügungsberechtigte Dienststellen sind:

Für Haushaltsstelle	16, 17, 18, 19, 20 und 24	=	OB/
"	"	25	= OP
"	"	21, 23 ¹⁾ und 61	= 6
"	"	22 ¹⁾ und 62	= 9 L
"	"	22 ²⁾ und 23 ²⁾	= 2
"	"	22 ³⁾ und 23 ³⁾	= 4

S. B. Sammelnachweis für sächliche Ausgaben

Nr. der Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte	Sachhaltsstellen Bezeichnung der Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte	16	17	18	19	20
		Bürobedarf einschl. Drucksachen	Bekann- machungen	Bücher, Zeitung u. Zeitschriften	Post- und Fernsprech- gebühren	Strassen- bahn- fahrkarten
		R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.
000	Oberbürgermeister, Beigeordnete der Hauptverwaltung und Hauptverwaltungsstelle . .	2 310	390	860	3 720	180
001	Rechnungsprüfungsamt	500	20	100	500	20
01	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchfüh- rung eigener Angelegenheiten	400	130	50	200	10
020	Besondere Verwaltungsstellen zur Durchfüh- rung von Auftragsangelegenheiten	700	300	200	800	20
021	Ernährungs- und Wirtschaftsamt	6 500	8 000	100	1 500	100
110	Allgemeine Polizeiverwaltung	650	400	80	1 800	10
111	Ordnungspolizei	650	40	200	1 300	620
112	Kriminalpolizei	350	50	100	700	400
113	Paz- und Meldepolizei	400	50	50	500	10
114	Sonderpolizei	240	150	150	500	50
12	Luftschutz	120	50	30	150	10
20	Allgemeine Schulverwaltung	400	60	40	600	40
21	Volkschulen einschl. Hilfsschule	—	30	—	700	—
22	Charlottenjschule	—	20	—	150	—
230	Copernicusjschule	—	60	—	200	—
231	Lujsensjschule	—	60	—	150	—
24	Berufsschulen	—	80	—	120	—
25	Fachschulen	—	60	—	100	—
290	Landwirtschaftsschule	—	—	—	—	—
331	Stadtbücherei und Lesehalle	100	20	—	350	—
35	Heimatspflege	125	—	20	50	—
40	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	1 300	50	180	1 200	40
410	Allgemeine Verwaltung der offenen Fürsorge	100	—	—	50	80
44	Familienunterhalt	1 300	100	100	1 000	50
450	Wilhelm-Auguste-Viktoria-Haus	50	50	30	60	50
460	Jugendamt	400	—	60	350	20
470	Säuglingsheim	50	20	30	150	20
51	Gesundheitspflege	100	—	—	150	10
550	Turnhalle am Hohen Tor	—	—	—	—	—
551	Sportplätze	—	—	—	60	—
570	Jugendherbergen	—	—	—	—	—
60	Allgemeine Bauverwaltung	300	150	100	450	30
61	Städtebau und Planung	150	20	60	120	10
63	Siedlungswesen	175	50	50	250	20
64	Vermessungswesen	200	20	110	250	100
65	Hochbauverwaltung	300	200	190	830	150
66	Tiefbauverwaltung	240	200	170	800	150
710	Straßenreinigung und Müllabfuhr	120	10	30	200	80
711	Feuerlöschwesen	50	10	—	200	300
712	Schlacht- und Viehhof	400	50	160	250	30
713	Park- und Gartenamt und Friedhöfe	100	30	130	120	90
84	Verkehrsflughäfen	—	—	—	—	—
861	Forstamt	400	300	80	300	60
900	Allgemeine Finanzverwaltung	250	60	60	200	30
901	Kassenverwaltung	850	220	100	1 100	200
92	Allgemeines Grundvermögen	400	240	80	1 280	100
94	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	1 000	350	200	1 500	100
	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rech- nungsjahr 1940	21 680	12 100	3 900	24 960	3 190
	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rech- nungsjahr 1939	16 100	10 700	3 800	23 180	2 900
	Ergebnis nach der Rechnung für das Rech- nungsjahr 1938	17 500	4 373	4 172	23 313	2 738

21	22		23		24	25	61	62
Heizung	Strom, Gas, Heizkörper und Wasser		Hausreinigung		Unterhaltung, Ergänzung und Neuananschaffung von Verbrauchsgegenst.	Dienstfeien	Gebäudesunterhaltung	Gebäudesbetriebskosten
<i>R.M.</i>	im einzelnen <i>R.M.</i>	zusammen <i>R.M.</i>	im einzelnen <i>R.M.</i>	zusammen <i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
3 000	2 670	1) 7 550	240	1) 1 790	1 950	2 300	5 560	690
300	70		50		180	—	—	—
40	45		10		120	—	—	10
250	270		20		450	—	200	50
2 000	500		700		500	—	—	—
400	265		50		300	100	1 170	65
600	205		20		300	—	—	50
250	195		40		400	—	500	50
160	140		20		200	—	—	30
100	115		15		200	—	—	20
100	115		15		20	—	—	20
140	165		20		200	—	—	40
19 480	8 500		5 000		—	—	12 200	1 400
1 200	200		250		—	—	600	140
2 700	1 800		600		—	—	2 300	300
3 500	1 800	2) 19 000	600	2) 7 750	—	—	2 100	250
2 500	2 700		700		—	—	1 900	160
1 400	1 300		200		—	—	—	160
1 200	1 000		200		—	—	1 100	220
1 300	1 700		200		100	—	—	100
40	80		10		400	100	—	15
400	565		90		20	—	—	135
480	90		25		—	—	—	15
300	60		90		100	—	560	120
—	—		—		—	100	—	—
150	130		20		—	—	—	30
—	—		—		—	—	—	—
50	60		40		30	—	—	10
200	200	3) 200	150	3) 800	—	—	800	355
—	—		—		—	—	—	—
750	—		650		—	—	—	—
200	180		30		150	—	140	40
120	75		15		120	—	—	20
40	45		10		50	—	—	—
140	125		30		80	100	10	30
260	195		40		320	200	—	50
230	160		20		130	100	620	35
—	—		—		50	100	—	—
—	—		—		—	—	—	—
—	—		—		100	200	—	—
—	—		15		340	200	—	—
—	—		—		—	—	—	—
—	—		—		60	200	—	—
120	50		15		100	—	—	—
360	310		50		180	—	—	70
500	240		70		450	100	240	75
540	430		50		400	—	—	—
45 500	26 750		10 370		8 000	3 800	30 000	4 755
45 500	26 810		10 920		10 500	4 200	37 300	4 635
40 460	26 462		8 233		6 996	5 215	33 360	3 696

S. C. Sammelnachweis für den Schuldendienst

(Als vorläufige Buchungsstelle zu benutzen)

S. C. = Sammelnachweis für den Schuldendienst

Nr. der Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte	Haushaltsstellen Bezeichnung der Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte	51	53	Erläuterungen
		Zinsen <i>R.M.</i>	Tilgung <i>R.M.</i>	
	A. Fremde Empfänger:			
000	Oberbürgermeister, Beigeordnete der Hauptverwaltung und Hauptverwaltungsstelle	3 777	5 457	
21	Volkschulen einschl. Hilfschule	14 315	22 511	
22	Charlottenschule	126	210	
230	Copernicuschule	2 155	2 909	
231	Luisenschule	203	334	
24	Berufsschulen	7 685	3 458	
25	Fachschulen	3 843	1 729	
290	Landwirtschaftsschule	2 243	461	
32	Kunstpflege	2 477	5 301	
331	Stadtbücherei und Lesehalle	3 183	653	
450	Wilhelm-Auguste-Viktoria-Haus	378	625	
550	Turnhalle am Hohen Tor	252	417	
570	Jugendherbergen	937	559	
62	Wohnungswesen	6 495	1 888	
62	Wohnungswesen	743	157	(62—74 a und b))
63	Siedlungswesen	—	591	
66	Tiefbauverwaltung	33 667	36 245	
710	Straßenreinigung und Müllabfuhr	126	208	
711	Feuerlöschwesen	202	333	
712	Schlacht- und Viehhof	24 963	17 757	
713	Park- und Gartenamt und Friedhöfe	2 967	755	
714	Badeanstalten	4 111	844	
715	Bedürfnisanstalten	1 048	215	
81	Städt. Betriebswerke G. m. b. H.	21 650	25 850	
84	Verkehrsflyghäfen	2 204	2 155	
91	Allgemeines Kapitalvermögen und nicht aufteilbarer Schuldendienst sowie Rücklagen, soweit nicht bei anderen Einzelplänen zu veranschlagen	15 405	20 219	
92	Allgemeines Grundvermögen	74 619	60 087	
	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940	229 774	211 928	
	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1939	222 445	189 477	
	Ergebnis nach der Rechnung für das Rechnungsjahr 1938	171 716	250 620	
	B. Verrechnungen innerhalb der Verwaltung			
290	Landwirtschaftsschule	84	96	
470	Sänglingsheim	200	—	
92	Allgemeines Grundvermögen	17 309	14 884	
	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1940	17 593	14 980	
	Ansatz nach dem Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1939	17 957	18 488	
	Ergebnis nach der Rechnung für das Rechnungsjahr 1938	24 173	19 113	

S. D. Sammelnachweis für die Rücklagen

Anmerkung: Der Sammelnachweis D wird im Gegensatz zu den Sammelnachweisen A—C nicht als vorläufige Verbuchungsstelle benutzt. Die Ausgabenbeträge werden bei den einzelnen Haushalten unmittelbar verbucht und von diesen an die Rücklagen abgeführt.

S. D. — Sammelnachweis für die Rücklagen

Glb. Nr.	Haus- halts- stelle	Bezeichnung der Rücklagen	Bestand	Veran-	Erläuterungen
			am 31. 12. 39 <i>RM</i>	schlagte Zu- führung im R. J. 1940 <i>RM</i>	
1	20—57	Schulbaurücklage	33 171	1 200	Für außerordentlichen Bedarf
2	24—57	Berufsschulbeitragsrücklage	7 086	100	Für ordentlichen Bedarf
3	30—57	Rücklage für Kulturpflege	11 103	—	Für ordentlichen Bedarf einschl. 2038,— RM. Auslosungs- betrag der Ablösungsanleihe des Deutschen Reiches
4	450—57 860—57	Rücklage für das Wilhelm-Auguste-Viktoria- Haus	3 981	6 400 5 700	Für außerordentlichen Bedarf einschl. 1630,— RM. Auslosungs- betrag der Ablösungsanleihe des Deutschen Reiches
5	470—57	Rücklage für das Säuglingsheim	24 400	100	Für außerordentlichen Bedarf Auslosungsbetrag der Ablö- sungsanleihe des Deutschen Reiches
6	62—57	Wohnungsförderungsrücklage	—	—	Für ordentlichen Bedarf
7	66—57a	Straßen- und Wegebaurücklage A	3 022	75	Für ordentlichen Bedarf
8	66—57b	Straßen- und Wegebaurücklage B	118 908	100	Für außerordentlichen Bedarf einschl. 95 000,— RM. 4 1/2 %ige Reichsanleihe bezw. Schatzanwei- sungen.
9	710—57	Rücklage für Straßenreinigung und Müllab- fuhr	13 838	300	Für außerordentlichen Bedarf
10	712—57	Schlachthofrücklage	438 295	9 200	Für außerordentlichen Bedarf
11	861—57	Forschrücklage	17 977	500	Für außerordentlichen Bedarf
12	91—56	Betriebsmittelerücklage	208 319	6 000	
13	91—57	Allgemeine Ausgleichsrücklage	109 569	3 500	Für ordentlichen Bedarf
14	91—58	Tilgungsrücklage	752 053	2 000	Für ordentlichen Bedarf einschl. 120 900,— RM. Umschul- dungsbrieife des Umschuldungs- verbandes Dt. Gemeinden und 14 161,— RM. Auslosungsbetrag der Ablösungsanleihe des Dt. Reiches
15	91—59	Bürgschaftsficherungsrücklage	38 387	1 100	Für außerordentlichen Bedarf
16	91—60	Rücklage für das Verwaltungsvermögen	143 181	15 093	Für außerordentlichen Bedarf.
17	92—57	Liegenschaftsrücklage	368 015	82 100	Für außerordentlichen Bedarf einschl. 2241,— RM. Auslosungs- betrag der Ablösungsanleihe des Dt. Reiches und 165 000,— RM. 4 1/2 %ige Reichsanleihe bezw. Schatzanweisungen.
18	932—57	Selbstversicherungsrücklage	8 063	270	
		Summe:	2 299 368	133 738	

BIBLIOTEKA
Uniwersytecka
Gdańsk

C III 6556

1940

Druck: W. E. Harich Nachfolger in der Sturmverlag GmbH., Allenstein